

Phil.

o.

381^a.

C. G. Clairmont's

weiland Professor der englischen Sprache an der k. k. Universität und an der k. k.
Theresianischen Ritter-Akademie in Wien

Reine Grundlehre

der

E n g l i s c h e n S p r a c h e

mit einem

ersten Lesebuche nach der Interlinear-Methode.

Redigirt und herausgegeben

von

James Lewis,

königlich preussischem Professor der englischen Sprache, Inhaber einer öffentlichen Sprachschule
in Wien.

S e c h s t e A u f l a g e .

Die Uebungs-Aufgaben zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Englische, hiezu her-
ausgegeben von James Lewis, bilden den 2. Theil der Grundlehre.

Wien.

Verlag von L. W. Seidel.

1861.

185



Vorrede zur zweiten Auflage.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, die dem gegenwärtigen Werkchen zu Theil geworden, bestätigt die Trefflichkeit der Interlinear-Methode in der Erlernung von Sprachen, welcher ich hierin gefolgt; und ich rechne es mir mit einigem Stolze an, der Erste dieses System in Deutschland eingeführt zu haben. Es hat nun seine Feuerprobe bestanden, und von allen Seiten eine so ungeheuchelte Billigung gefunden, daß es fortan der erläuternden Einleitung nicht mehr bedarf, die der früheren Ausgabe der „reine Grundlehre“ vorgesetzt war. Ich habe hier nur herauszuheben, daß ich, zum Behufe einer noch größern Verständlichkeit, in der gegenwärtigen Auflage die Lehre von der Aussprache gänzlich umgearbeitet, und auf eine durchaus neue Methode gestellt habe, wodurch es dem Schüler, selbst unter der Anleitung eines halbwegs guten Lehrers, mehr als nach jeder bisher gebräuchlichen Art, möglich wird, dieselbe zu bemeistern. Zwar habe ich diese Methode in meinen Privatstunden schon längst befolgt; und eine 25jährige Erfahrung hat mich von ihrer praktischen Tüchtigkeit überzeugt; allein bei der Schwierigkeit, die erforderlichen Zeichen durch den Druck darzustellen, habe ich mich immer auf die Bezeichnung mit dem Bleistift beschränken müssen. Nun aber, Dank den bereitwilligen und verständigen Bemühungen des Herrn Benko! ist es mir möglich geworden, diese höchst anschauliche tonographische Methode meinen verehrten Lesern durch die Presse allgemein vor die Augen zu führen.

Die Klammern unter den Wörtern, welche anzeigen, daß diese zusammen gelesen werden sollen, sind ebenfalls ein Vortheil, der bis jetzt durch den Druck noch nicht geboten war. Durch dieselben wird der Schüler nach und nach, auf eine fast instinktmäßige Art, das Gefühl erlangen, wo die gewissen Zusammenziehungen und Schleifungen, die einen so wesentlichen Theil der echtenglischen Aussprache bilden, anzuwenden sind.

Damit sich sowohl der Lehrer als der Schüler von den gemachten Fortschritten überzeugen könne, so befindet sich am Ende des Werkes eine Leseübung ohne Uebersetzung, ohne Zeichen, ohne Klammern und ohne Accente abgedruckt. So hat der Schüler Gelegenheit ohne alle Hilfsmittel zu lesen, und der Lehrer, ihn in seinen Kenntnissen zu beurtheilen.

C. G. Clairmont.

Vorrede zur sechsten Auflage.

Daß die vortreffliche Methode des Verfassers dieses Lehrbuchs sich bis zur jetzigen Zeit noch bewährt, ist genügend daraus zu ersehen, weil nicht nur während seines Lebens und Wirkens vier Auflagen erschienen sind, sondern auch, die nach seinem Tode erschienene fünfte Auflage vergriffen ist, und der Verlag dieser sechsten von gut qualificirten Lehrern der englischen Sprache beansprucht worden ist.

Um diese »Keine Grundlehre der englischen Sprache« jedoch noch mehr zu vervollständigen und den Studierenden der englischen Sprache, nach vollbrachter Benützung derselben, auch die Gelegenheit an die Hand zu geben, sich im Uebersetzen aus der deutschen in die englische Sprache zu üben, und das darin Gelernte selbst in Anwendung zu bringen, scheint es mir zweckmäßig eine Reihe von kurzen Uebungs-Aufgaben über die verschiedenen Redetheile, nebst ganz kurz gefaßten syntactischen Regeln folgen zu lassen; welche ich der unparteiischen gütigen Beurtheilung bewährter Lehrer der englischen Sprache anempfehle.

Die vorhandenen Druckfehler, die sich eingeschlichen haben, wolle man mit gefälliger Nachsicht verbessern.

Wien den 4. Dezember 1860.

James Lewis.

E r r a t a.

Seite	5	anstatt	she	she
"	7	"	ch	eh
"	8	"	fouud	found
"	—	"	faltigue	fatigue
"	16	"	fhe	the
"	18	"	sheep	sheep
"	21	"	Lraitor	Traitor
"	27	"	Thon	Thou
"	28	"	Thec	Thee
"	—	"	themsetves	themselves
"	29	"	Hcrs	Hers
"	31	"	severat	several
"	—	"	infransitive	intransitive
"	—	"	conditionual	conditional
"	33	"	Thon	Thou
"	35	"	We	We
"	—	"	bave	have
"	38	"	They	They
"	39	"	he	he
"	43	"	reward	reward
"	48	"	He	He
"	57	"	béing,	being
"	62	"	heißen	beissen
"	—	"	cteave	cleave
"	63	"	cat	eat
"	82	"	confinues	continues
"	—	"	sufice	suffice
"	—	"	preceeding	preceding
"	84	"	brüshes	brushes
"	85	"	hâlf	half
"	88	"	ornamento	ornamentto

Inhalt.

Von der Aussprache.

	Seite
Das Alphabet	3
Die vier Grundregeln	4
Uebungen über dieselben	5
Erklärung der tonographischen Methode	6
Regeln für die Doppellaute	7
" " einzelne Buchstaben	9
" " sehr gebräuchliche Endsilben	11
Allgemeine Bemerkungen	13
Ueberblick der hervorgehenden Regeln	14

Von den Redetheilen.

Der Artikel	16
Das Hauptwort	17
" Geschlecht	20
" Beiwort	23
Die Zahlwörter	24
Das persönliche Fürwort	26
" zueignende Fürwort	28
" beziehende Fürwort	29
" anzeigende Fürwort	—
" fragende Fürwort	30
" nicht bestimmende Fürwort	—
" Zeitwort	31
Abwandlung des Hilfszeitwortes „To have, Haben“ in den einfachen Zeiten . .	32
" desselben in den zusammengesetzten Zeiten	36
" des Hilfszeitwortes „To be, Sein“ in den einfachen Zeiten	37
" desselben in den zusammengesetzten Zeiten	40
" eines regelmäßigen übergehenden Zeitwortes, in den einfachen Zeiten	42
" desselben, in den zusammengesetzten Zeiten	46
" eines regelmäßigen leidenden Zeitwortes, in den einfachen Zeiten .	47
" desselben, in den zusammengesetzten Zeiten	51
" eines übergehenden Gerundiums, in den einfachen Zeiten	53
" desselben, in den zusammengesetzten Zeiten	57
Uebersicht der sechs Modificirungen des regelmäßigen Zeitwortes	59
Bemerkungen über einige Abweichungen, denen das regelmäßige Zeitwort unterliegt	—

	Seite
Alphabethisches Verzeichniß der unregelmäßigen Zeitwörter	61
Das zurückführende Zeitwort	68
» mangelhafte Zeitwort	69
» unpersönliche Zeitwort	70
» Nebenwort	—
Verzeichniß der gebräuchlichsten Nebenwörter	71
Das Vorwort, mit Verzeichniß	73
» Bindewort, mit Verzeichniß	—
» Empfindungswort, mit Verzeichniß	74
Fragen, die jeder Schüler zu beantworten im Stande sein sollte, ehe er weiter schreitet	75

Das Lesebuch.

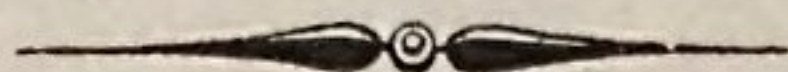
Vorwort zum Lesebuche	81
Anleitung für Lehrer	82
Acht Lese=Lektionen, aus einzelnen Sätzen bestehend	83
Neunte Lese=Lektion — Geschichte des Bussaars	119

Vier kurze Geschichten.

Die redlichen Schweizer	125
Der Hund, der seine Pflicht thut	126
Dankbarkeit	129
Die zwei Lord Cliffords	131

Eine Geschichte,

ohne Zeichen, ohne Accente, ohne Klammern und ohne Uebersetzung	136
Umriss der Geschichte Englands	138



Reine
G r u n d l e h r e
d e r
englischen Sprache.

Von der Aussprache.

13-2. Es wird allgemein zugestanden, daß die englische Aussprache nicht durch Regeln erlernt werden kann. Ungeachtet aller Mühe, welche sich die besten Orthoepisten gegeben haben, ein System dafür zu bilden, ist doch jedes solches System als unzulänglich befunden worden. Die mannigfaltigen Töne der englischen Sprache sind nicht durch Beschreibung, sondern nur durch Nachahmung zu erlernen. Durch lange Erfahrung von dieser Wahrheit überzeugt, werde ich es versuchen in dieser schwierigen Aufgabe dem Anfänger auf eine so anschauliche Art als möglich an die Hand zu gehen, das Uebrige muß ich jedoch einem verständigen Lehrer überlassen. Es sei mir aber erlaubt, den Lernenden zu warnen, sich nicht allein an diese Aufgabe zu wagen, da er sich auf diesem Wege unfehlbar eine äußerst schlechte Aussprache eigen machen würde, welche späterhin zu verbessern unmöglich wäre.

Das Alphabet.

A,	B,	C,	D,	E,	F,	G,	H,	I,	J,	K,	L,	M,
eh,	bih,	sih,	dih,	ih,	eff,	dgih*),	ehtsch,	ei,	dgeh*),	feh,	el,	em,
N,	O,	P,	Q,	R,	S,	T,	U,	V,	W,	X,	Y,	Z.
en,	oh,	pih,	tjuh,	ar,	es,	tih,	juh,	wih,	d+bblju**),	eks,	uei,	sed.

Die Selbstlaute (vowels) sind: A, E, I, O, U und Y; letzteres wird aber am Anfange eines Wortes als ein Mitlaut (consonant) angesehen.

J ist nie ein Selbstlaut, und kann niemals für i oder y gelten.

Uebung.

F, B, G, C, U, Y, M, I, L, E, O, Z, N, Q, T, J, R, W, S, X, A, V,
H, K, P, D.

*) Bei diesen zwei Buchstaben muß man sich besonders in Acht nehmen, den zischenden tscheh-Ton zu vermeiden, indem man den weichen italienischen g-Ton annimmt.

**) Die Aussprache dieses Buchstabens kann nur nach Gehör abgelernt werden. Für das eingeschaltete + siehe Erklärung der angenommenen Zeichen.

Allgemeine Vorkenntnisse.

Die englischen Selbstlaute haben mehrere verschiedene Töne; um die Sache aber zu vereinfachen, werden wir, als Grundlage, nur zwei annehmen, nämlich: einen alphabetischen und einen verkürzten Ton. Diese werden auf folgende Art angewendet.

Erste Grundregel.

Ein Selbstlaut am Ende einer Silbe wird ausgesprochen wie im Alphabete.

Gedehnte oder alphabetische Töne.	Ba.	Be.	Bi.	Bo.	Bu.	By.	In diesen Uebungssilben muß das y wie das englische i ausgesprochen werden.
	Da.	De.	Di.	Do.	Du.	Dy.	
	Fa.	Fe.	Fi.	Fo.	Fu.	Fy.	
	Ja.	Je.	Ji.	Jo.	Ju.	Jy.	
	Ma.	Me.	Mi.	Mo.	Mu.	My.	
	Ta.	Te.	Ti.	To.	Tu.	Ty.	

Zweite Grundregel.

Steht der Selbstlaut am Anfange der Silbe, so wird der Ton verkürzt.

Verkürzte Töne.	Ab.	Eb.	Ib.	Ob.	Ub.	Dieser Ton kann nur von einem Lehrer mündlich erlernt werden.
	Ad.	Ed.	Id.	Od.	Ud.	
	Af.	Ef.	If.	Of.	Uf.	
	Ac.	Ec.	Ik.	Oc.	Uc.	
	At.	Et.	It.	Ot.	Ut.	
	Am.	Em.	Im.	Om.	Um	

Dritte Grundregel.

Steht der Selbstlaut zwischen zwei Mitlauten in derselben Silbe, so wird der Ton ebenfalls verkürzt.

Verkürzte Töne.	Bab.	Beb.	Bib.	Bob.	Bub.	Ganz wie vorher; nach dem Lehrer.
	Bad.	Bed.	Bid.	Bod.	Bud.	
	Daf.	Def.	Dif.	Dof.	Duf.	
	Tal.	Tel.	Til.	Tol.	Tul.	
	Ram.	Rem.	Rim.	Rom.	Rum.	
	Mat.	Met.	Mit.	Mot.	Mut.	

Bei a, e, i und o, in diesem Verhältnisse, ist der ursprüngliche Ton wenigstens vernehmbar; das u aber verliert den feinen gänzlich, so daß man kaum etwas anders als einen dumpfen Brusthauch hört; deswegen nenne ich ihn einen Brustton. Lehrer, die nicht Engländer sind, erklären diesen sonderbaren, ganz fremdartigen Klang auf vielerlei Art. Bald wollen sie ein a daraus machen, bald ein o, bald ein ö. Ebenso die meisten Wörterbücher. Daher kommt es, daß man solche Verstümmelungen, wie die

folgenden hört: — für nóthing, nazing und nözing; — für must, mast und möst; — für but, bat, bot und böt, und so weiter ohne Ende. Ich rathe nun jedem Anfänger die Benennung **Brustton** zu adoptiren, und den rechten Klang bei einem guten Lehrer einzustudiren. Selbiger ist einer der häufigsten Töne in der ganzen Sprache, und kommt nicht nur beim u, sondern, in gewissen Verhältnissen, bei allen den übrigen Selbstlauten vor, wie man bald sehen wird.

Vierte Grundlehre.

e am Ende einer Silbe, (wo ein anderer Selbstlaut vorhanden ist) bleibt immer stumm, aber nicht ohne Einfluß; denn durch dieses stumme e bekommt der andere Selbstlaut den alphabetischen Ton zurück.

Gedehnte oder alphabetische Töne.	{	Abe. Ebe. Ibe. Obe. Ube.
		Babe. Bebe. Bibe. Bobe. Bube.
		Ame. Eme. Ime. Ome. Ume.
		Tame. Teme. Time. Tome. Tume.
		Ate. Ete. Ite. Ote. Ute.
		Mate. Mele. Mite. Mote. Mute.

Uebungen über die vier Grundregeln.

Ma, man, mane. — Sta, stab, stabe. — Be, bel, bete. — Me, men, mene. — Fi, fin, fine. — Sti, still, stile. — Ho, hol, hole. — Clo, clot, clote. — Tu, tun, tune. — Bi, blll, bile. — Ta, tak, take. — Pu, puck, puke. — Man is dust. — Is he up? — Take it off. — Stop by me. — Tell him so. — Am I not? — If it is. — It is not so. — Send it us. — I am in. — He had mine. — Is it his? — A tame duck. — A black mare. — My left hand. — His red nose. — A live fish. — A stiff neck. — A lame leg. — A hot bun. — A plum pie. — A strong lock. — Bring stones and lime. — Fill me my jug. — A ship struck on a sand bank. — Sing us a song. She told him a lie. — I hope he likes my black nag. — He trusts it is not a hole. — Shut his box. Put it in my hand. — He dare not tell a lie.

Kurz und einfach wie diese vier Grundregeln sind, so fassen sie doch beinahe Alles in sich, was man als feste Basis annehmen kann. Die englische Aussprache besteht aus einer Complication von Halbtönen, Vierteltönen, Zusammenziehungen und Schleifungen, die in keiner sonstigen existiren; jeder Versuch, diese durch einen Vergleich mit andern Sprachen zu erklären, ist fruchtlos gewesen; denn will man sie unter bestimmte Regeln zwingen, so entstehen Listen von Ausnahmen, die jedem gewöhnlichen Gedächtnisse gänzlich Trotz bieten; daraus folgt es, daß die Erlernung derselben immer eine fast rein empirische Aufgabe bleiben muß.

Mit der Hilfe eines verständigen Lehrers dürften folgende Zeichen und Erklärungen dienen, den Anfänger mit den herrschenden Charakterzügen der Aussprache bekannt zu machen; sobald als er diese bemeistert hat, so möge

er zum Lesebuche schreiten, wo er die nöthigen Zeichen wiederholt finden wird, und wo er die praktische Anwendung derselben sogleich üben kann.

NB. Wo ich einen gleichlautenden deutschen Ton finden konnte, habe ich ihn angegeben.

„Nach dem Lehrer“ bedeutet, daß ich den angegebenen Ton nicht als ganz equivalent ansehe; folglich muß man Zuflucht zum Gehör nehmen. →

Erklärung

der verschiedenen gedruckten Zeichen,

die in der tonographischen Methode vorkommen.

NB. Die richtige Aussprache der folgenden englischen Wörter muß der Lehrer angeben.

.	bedeutet ein kurzes i*) wie bei (mit)	{ bit, pill, mill, sit, sin, ship.
•	„ „ gedehntes i „ „ (viel)	{ beat, seat, peel, meal, seen, sheep.
~	„ „ gedehntes u „ „ (Huhn)	{ fool, moon, soon, swoon, you, true.
^	„ „ kurzes u „ „ (Brust)	{ full, pull, good, foot, book, look.
o	„ „ deutsches oh „ „ (Lohn)	{ boat, coat, road, loaf, soul, four.
o	„ „ langes österreichisches ā wie bei (wās), nach dem Lehrer	{ fall, tall, saw, pause, broad, ought.
o	„ „ kurzes österreichisches a, nach dem Lehrer	{ not, cock, God, blot.
^	„ „ hochdeutsches a wie bei (haben)	{ grass, last, dance, plant, hard.
+	„ „ Brustton, nach dem Lehrer	{ but, must, her, Sir, word, Idéa.
au	bedeutet au (daß a geschlossener als in (Haus) nach dem Lehrer)	{ out, loud, found, proud, pound.

*) Das i im Englischen ist äußerst selten gedehnt: die Deutschen aber haben eine besondere Neigung ein i lang auszusprechen. Dieser Unterschied fordert desto mehr Aufmerksamkeit, da, in englischen einsilbigen Wörtern, durch die Dehnung eines kurzen i-Tons, so wie durch die Verkürzung eines langen i-Tons, ganz verschiedene Bedeutungen entstehen. Bei allen den oben angeführten Beispielen ist dieses der Fall.

• Bit heißt Bischen. Mill heißt Mühle. Ship heißt Schiff.
 • Beat „ Schlagen. Meal „ Mahlzeit. Sheep „ Schaaß.
 Sin heißt Sünde.
 Seen „ gesehen 2c. 2c.

Nicht nur bei i, sondern auch bei andern Selbstlauten, kommt diese Ver-
 wechslung durch die Dehnung oder Verkürzung vor. Z. B. Men, Männer:
 Mane, Mähne. — Sëller, Verkäufer, Sàilor, Matrose. — Cot, Hütte;
 caught, fing; Coat. Rod. — Wet, naß; wait, warten 2c. 2c. 2c.

ei	bedeutet ei wie in (mein, dein, fein) . .	child, mind, kind, wild.
e	» ein kurzes e wie bei (melden) . .	{ bread, head, dead, héaven, héavy.
ch	» ein langes e wie bei (Mehl) . . .	{ great, break, bear, pear, swear.
ju	» ju	few, dew, hew.
ch	» sch	{ chaise, chagrin, cham- pagne, machine.
^k ch	» t	{ cháracter, chêmist, chórus, áncor.
^g	» ein weiches italienisches g . . .	{ géntle, ángel, général, dángger.
^f gh	» f	{ cough, laugh, rough, énough.
th	» ein weiches th t	{ fáther, móther, wither, this. that.
^s	» ein weiches s wie in (sie) . . .	{ treasure, pléasure, pos- séss.

w bedeutet, daß das w stumm bleibt.

— unter einem Mitlaut, bedeutet, daß derselbe wie verdoppelt ausgesprochen wird. (Siehe Seite 9.)

Anmerkung. Die englische Sprache hat keine gedruckten Accente, und doch gibt es, bei jedem mehrsilbigen Worte, eine Silbe, die scharf und deutlich betont wird. Diese Betonung muß genau und nett ausgedrückt werden, indem man die andern Silben einiger Maßen absterben läßt, so daß das Ohr nicht deutlich vernimmt, aus welchen Selbstlauten sie bestehen. Alle in diesem Buche vorkommenden Accente haben nur den Zweck, dem Anfänger die betonte Silbe anzuzeigen.

Man verwechsle ja nicht die zwei Ausdrücke: **Betonung** und **Dehnung**! — Eine Betonung braucht nicht eine Dehnung zu verursachen, die betonte Silbe wird im Gegentheil gewöhnlich sehr kurz ausgesprochen.

Regeln für die Doppellaute.

NB. Die Buchstaben (w. n. a. a.) bedeuten: „Wo nicht anders angegeben.“

ai klingt wie eh

(w. n. a. a.).

Pain, rain, tail, fail, hair, maid, bait.

au — aw — klingen wie ɹ.

Cause, fault, pause, law, paw, saw.

ea flingt wie $\bar{o}$

(w. n. a. a.).

Deal, meat, heap, neat, mean, seal, hear, read.

ee flingt wie $\bar{o}$

Beer, beef, feel, feet, green, heel, deep, keep.

(Die einzigen Ausnahmen sind: breeches Hosen, und been gewesen, welche den kurzen i-Ton haben.)

ei.

Der Deutsche ist immer geneigt, diesen Doppellaut als **ei** auszusprechen; man erinnere sich aber, ein für alle Mal, daß, da wir im Englischen ein alphabetisches i und y besitzen, so bedürfen wir nie zwei Buchstaben, um diesen Laut hervorzubringen. Die einzigen Ausnahmen sind: eye Auge, height Höhe, buy kaufen, sleight Kunstgriff. Die verschiedenen Töne von ei werden im Texte gehörig angegeben.

ew flingt wie u oder ju.

Brew, grew, blew, dew, few, new.

oa flingt wie oh

(w. n. a. a.).

Boat, coat, moat, coal, loaf, load, road.

oi und **oy** flingen wie äu in Bäume, ja nicht wie ei in heiter (nach dem Lehrer).

Oil, boil, point, spoil, join, noise, voice, moist, boy, joy, toy, employ, destroy.

oo flingt wie u

(w. n. a. a.).

Moon, soon, fool, food, mood, cool, poor.

ou flingt wie au (daß a sehr kurz; (nach dem Lehrer).

(w. n. a. a.).

Bound, found, out, about, round, loud, our, house.

ought und **auht** flingen immer $\bar{o}$ t (österreichisches $\bar{a}$; (nach dem Lehrer).

Ought, bought, brought, sought, fought, caught, taught.

ow als unbetonte Endsilbe flingt immer oh.

Borrow, sorrow, fellow, follow, window, widow, to morrow.

ow flingt wie au; (nach dem Lehrer).

(w. n. a. a.).

Cow, brow, allow, down, town, how, now, flower, tower, shower.

ue ist meistens regelmäßig, nämlich iu.

Due, blue, hue, argue, pursue, revenue, continue, value.

Bei einigen Wörtern aber verschwindet **ue** gänzlich, z. B.

Antique. league, tongue, plague, vague, intrigue, fatigue etc.

Regeln für einzelne Buchstaben.

e am Ende einer Silbe, wo ein anderer Selbstlaut vorhanden ist, bleibt immer stumm.

Ausnahmen sind (·):

apóstrophē, catástrophē, epítomē, símile, sýncopē.

e vor **r** und **i** vor **r** ein Brustton.

Her, herd, hérmit, pérfect, perháps, term, fértilē, perfume, permit, perpléx, péison, sérmon, bird, dírtý, sir, írk.

Ausnahmen sind (e):

érror, mérrý, bérý, chérý, térrítory, hérałd, térríer, térríble.

i vor **gh** klingt immer wie ei: (gh bleibt stumm).

High, sigh, might, tight, sight, light, fight, bright, night.

u zwischen zwei Mitlauten, Brustton (nach dem Lehrer)

(w. n. a. a.).

But, cut, sun, nun, dull, dust, hunt, hurt, must, industry, mürder.

y in allen einsilbigen Wörtern ei.

My, fly, dry, try, cry, sly, why, pry.

b vor **t**, — **g** vor **n**, — **k** vor **n**, — **w** vor **r** in derselben Silbe, sind immer stumm.

Debt, doubt, gnaw, gnat, sign, gnome, knab, knave, kneel, knee, knife, knit, wrap, wreck, wretch, write.

c vor **a**, **o**, **u**, klingt immer wie k.

Can, eat, cap, cod, cook, cot, cub, cup, cur.

c vor **e**, **i**, klingt immer wie ç.

Célebrate, célerý, cell, céremony, éider, éínder, éite, éítý, éívil, spícý.

Hier ist wohl der Augenblick, den Anfänger in eine merkwürdige Eigenschaft der englischen Aussprache einzuweißen. Aus den Grundregeln haben wir gelernt, daß ein Selbstlaut am Ende der Silbe alphabetisch ausgesprochen wird. Sehr oft aber klingt der Mitlaut am Anfange der folgenden Silbe, als ob er verdoppelt würde, wodurch dieser alphabetische Ton wegfällt. Z. B. nach der Grundregel sollte die erste Silbe in ci-ty und ci-vil Sei machen; durch die Verdoppelung aber des t und des v am Anfange der folgenden Silben klingen diese Wörter, als ob sie cit-ty und civ-vil geschrieben wären. Auch ist diese scheinbare Verdoppelung des Mitlautes sehr häufig, äußerst willkürlich und nur durch Übung zu lernen.

(Diese Verdoppelung ist im Texte immer durch einen Strich unter dem Mitlaut angegeben.)

g vor **a**, **o**, **u**, klingt immer wie g.

Game, gay, gallop, go, goat, gold, gulf, gun, gul.

g vor e und i klingt bald hart wie das deutsche g, bald weich wie das italienische g. Wo das letztere erforderlich ist, wird es durch das weiche

Zeichen ($\bar{g}$) im Texte angegeben.

ch klingt meistens tsch.

Child, chair, rich, such, much, arch, charm, bunch, lunch.

Wo die zwei andern Töne sch und f erforderlich sind, wird man sie im Texte gehörig angegeben finden.

gh ist meistens stumm, oder klingt wie f.

Der f Ton ist überall im Texte gehörig angegeben.

gh klingt nur in den folgenden Wörtern wie g.

Ghost, ghâstly, ghérkin, burgh, búrgher.

ph, in derselben Silbe, klingt wie f.

Phálanx, phántom, phârmacy, phenómenon, philánthropist,

philólogy, philósopher, phlegm *), phlegmátic **), phósphorus,

phrase, phýsic, physiógnomý *).

sh klingt wie sch.

Rash, lash, mesh, wish, Mákintosh, hush! rush.

th

hat zwei verschiedene Laute, die beide auf die nämliche Art hervorgebracht werden; das ist, mit einem Druck der Zunge unter dem Zahnfleisch der Oberzähne. — Ein Laut ist zischend, der andere weich. Da sie nur nach dem Gehör zu lernen sind, halte ich eine weitere Beschreibung für unnöthig.

(Der zischende Ton bleibi ohne Zeichen. — Der weiche Ton wird unterstrichen.)

Thane, $\bar{t}$ hatch, $\bar{t}$ haw, $\bar{t}$ héatre, $\bar{t}$ heft, $\bar{t}$ héist, $\bar{t}$ heme, $\bar{t}$ héory, $\bar{t}$ hick, $\bar{t}$ hief, $\bar{t}$ hig, $\bar{t}$ hin, $\bar{t}$ hink, $\bar{t}$ hir, $\bar{t}$ hirst, $\bar{t}$ hístle, $\bar{t}$ horn, $\bar{t}$ hought, $\bar{t}$ housand, $\bar{t}$ hrash, $\bar{t}$ hread, $\bar{t}$ hree, $\bar{t}$ hrice. $\bar{t}$ hrift, $\bar{t}$ hrill, $\bar{t}$ hrive, $\bar{t}$ hroat, $\bar{t}$ hrob, $\bar{t}$ hrone, $\bar{t}$ hrong, $\bar{t}$ hröugh, $\bar{t}$ hrow, $\bar{t}$ hrush, $\bar{t}$ hrust, $\bar{t}$ humb ***), $\bar{t}$ hump, $\bar{t}$ húnder, $\bar{t}$ hursday, $\bar{t}$ hwart.

$\bar{t}$ his, $\bar{t}$ hat, $\bar{t}$ han, $\bar{t}$ he, $\bar{t}$ hee, $\bar{t}$ here, $\bar{t}$ hem, $\bar{t}$ hen, $\bar{t}$ hence, $\bar{t}$ heir, $\bar{t}$ hese, $\bar{t}$ hey, $\bar{t}$ hine, $\bar{t}$ his, $\bar{t}$ hose, $\bar{t}$ hou, $\bar{t}$ hough†), $\bar{t}$ hus, $\bar{t}$ hy.

*) Das g stumm.

**) Das g nicht stumm.

***) Das b stumm.

†) In diesem Worte sind die drei letzten Buchstaben ganz stumm.

th am Ende eines Wortes meistens **zischend**.

^eDeath, ^ebreath, [̄]mouth, [̄]south, [̄]wreath, [̄]loath, [̄]bâth, [̄]sheath, [̄]pâth, [̄]lâth, oath *).

(Loath ausgenommen sind diese alle Hauptwörter.)

th mit einem stummen **e** klingt **weich**.

[̄]Breathe, [̄]southe, [̄]wreathe, [̄]loathe, [̄]bathe, [̄]sheathe.

(Diese sind alle Zeitwörter.)

th in der Mitte ist bei echt-deutschen Wörtern **weich**.

⁺Fâther, ⁺môther, ⁺brôther, ^eféather, [̄]héathen, ^ewéather, ⁺wôrthy, wether.

Bei französischen Worten **zischend**.

[̄]Ápathy, [̄]óρθodox, [̄]átheist, [̄]sýmpathy, [̄]áuthor, [̂]cátholick.

Anmerkung. Wer sich einbildet, daß der **th** Laut ein **f**, **v**, **w**, **s**, **t**, **d** oder **z** hervorbringt, darf sicherlich schließen, daß er einen falschen Begriff davon gefaßt hat.

Regeln für sehr gebräuchliche Endsilben.

age klingt wie ein kurzes **i**; das **g** italienisch.

Márriage, cárriage, cóttage, sávage, póstage, víllage.

ar, ein Brustton, nach dem Lehrer.

Béggar, vúlgar, píllar, ⁺partícular, síngular, famíliar, [̄]áltar.

el und **en** verlieren gewöhnlich das **e**, wie bei »Hebel«, »haben.«

Túnnel, bárrel, véssel, trável, rébel, nóvel, cítizen, ⁺dozen, séven, eléven, ópen, táken, spóken, shârpen, bróken, rípen.

Ausnahmen sind:

^{iu}Cámel, dúel, jewel, tówel, vówel, kíchen, wómén, línen, bárrén.

ed

ist die allgemeine Endsilbe aller regelmäßigen, vergangenen Zeiten und Mittelwörter. Sie werden, durch Anhang der Silbe **ed**, vom Stammworte gebildet, und bei Solchen ist das **e** immer stumm.

[̄]Called, killed, dined, súpped, allowed, refúsed, fílléd.

*) Bei mouth, bath, path, lath und oath ist es sehr gebräuchlich, das **th** in der vielfachen Zahl weich auszusprechen.

Steht aber dieses **e** zwischen **d-d** oder **t-d**, so muß es doch ausgesprochen werden, denn sonst würde man die Anhangs-Silbe gar nicht hören. Hier klingt es wie ein kurzes **i**.

Folded, ended, sounded, clouded, parted, united, devoted.

Wo Beiwörter die Endung **ed** haben, klingt das **e** ebenfalls **i**.

(Folgende sind die einzigen:)

Agēd, crabbed, crooked, dogged, naked, ragged, rugged, sacred, wicked, wretched.

Die Mittelwörter cured, learned, blessed kommen häufig als Beiwörter vor; in dieser Gestalt unterliegen sie der Regel derselben.

ive (wo nicht betont) ist fast immer eine Ausnahme von der Grundregel, indem das **i** nicht alphabetisch, sondern kurz ist.

Decisive, pensive, passive, relative, native, active, live, give.

our und **ous** immer ein Brustton (nach dem Lehrer).

Honour, colour, labour, candour, harbour, parlour, pompous, generous, dangerous, infamous, industrious, desirous.

ssion klingt wie sch⁺n.

Ich bitte den Anfänger, obiges Kreuzchen nicht zu leicht zu übergehen! — Zwischen dem sch und dem n muß ein leichter Brustton gehört werden. Das zu starke Zusammenziehen der Endsilben sion und tion bringt einen höchst unrichtigen und gemeinen Klang hervor.

Passion, permission, commission, possession, expression, confession.

tion klingt wie sch⁺n.

Nation, approbation, accusation, institution, revolution, execution, motion, portion, description, attention, intention, condition, action.

stion klingt wie tsch⁺n.

Digestion, congestion, suggestion, question, exhaustion, combustion.

sure klingt wie sch⁺r.

Dieser Ton ist bald weich, bald zischend. Das weiche s hat einen Strich oben.

Measure, treasure, pleasure, leisure, enclosure, composition, erasure, censure, tonsure, morsure, pressure, fissure.

ture klingt wie tſch⁺r.

Mixture, fúture, g^oesture, pâsture, t^oorture, depârture, scripture, râpture, náture, vén^oture, fúrniture, créature, féature, stâture.

Anmerkung. Ich mache hier aufmerksam, daß letztere Zusammenziehung nicht ganz gebilligt wird. Es ist aber unstreitbar, daß ture allgemein so ausgesprochen wird, und jeder Versuch, dem u seinen vollen alphabetischen Ton zu verleihen, nur gezwungen und geziert ausfallen kann.

Allgemeine Bemerkungen.

B und P, — D und T. — F und V dürfen nie verwechselt werden. V muß gerade wie das deutsche **B** ausgesprochen werden; W genau nach dem Lehrer.

Anmerkung. Der gänzliche Umtausch dieser zwei Buchstaben ist der allgemeine Fehler der niedrigsten Klasse der Londoner. Der Anfänger sollte sich daher besonders in Acht nehmen, diese Verwechslung zu vermeiden.

V (nach dem Lehrer).

Vain, ve^{eh}in, verb, verse, véry, vice, vict^ory, vile, vio^olet, vísit, voice, void, vól^oume, vote, vóy^oage, vow, vúl^ogar, évil, éven.

W (nach dem Lehrer).

Wáges, wáger, wínter, wágon, wínd, wíld, wíne, wíll, wíood, wít, wísh. wá^ont, wíth, wíse, wá^oter, wá^orm, wí^{ei}hy, wéak, wén.

Anmerkung. Man ist sehr geneigt, ow als of oder ov auszusprechen. Dies ist ganz fehlerhaft: das w kann nie einen v- oder f-Ton annehmen.

S ist nie weich am Anfange eines Wortes, sondern immer zischend, wie in dem deutschen Worte »daß.«

Sad, safe, sell, sálad, sail, saint, salt, sa^ouce, see, sea, sécond, surpríse, sup^opose, smáll, sm⁺ome, s^oong, seem, sílver, símp^ole, síck.

Sp und St müssen immer rein ausgesprochen werden, und nicht wie in Süddeutschland, bei den Wörtern »Spiegel, Stiefel.«

Spare, spârk, speak. spell, spoon, spot, spring, spur, stâble, stâff, stáge, stále, stamp, stand, stâr, stéak, stéep^{eh}le, stíck, storm, stóry.

C und **Z** dürfen niemals einen t-Laut vor sich haben, wie in deutschen Wörtern »Ceder, Zentner.«

Cede, ceiling, celéstial, cénter, décent, récent, certain, descénd,
zeal, zealous, zigzag, zine, zone, púzzle, crázy, dizzy, lázy.

Uebersicht der hervorgehenden Regeln.

Doppel laute.

ai und ay . . .	flingen wie eh	} w. n. a. a.).
au und aw . . .	— — —	
ea	flingt wie —	
ee	— — —	
ei darf nicht wie ei flingen (nur vier Ausnahmen).		
ew	flingt wie ju oder u.	
oa	— — oh (w. n. a. a.).	
oi—oy	flingen wie äu in Bäume (nach dem Lehrer).	
oo	flingt wie u lang oder u kurz (Huhn, Brust) mit Ausnahmen.	
ou und ow . . .	flingen wie au (nach dem Lehrer w. n. a. a.).	
ought und aught .	— — ot (nach dem Lehrer).	

Einzelne Buchstaben.

e am Ende immer stumm.	
e vor r und i vor r	+ Brustton.
i vor gh	ei
u zwischen zwei Mitlauten	+ Brustton (w. n. a. a.).
y in einsilbigen Wörtern	ei
b vor t	} sind immer stumm.
g — n	
k — n	
w — r	
c vor a, o, u	f.
c — e, i	ß.
g — a, o, u	g.
g — e, i manchmal	g, manchmal italienisches g, immer angegeben $\bar{g}$.
gh meistens stumm, manchmal	f, immer angegeben gh.
ph in derselben Silbe	f.
sh	sch.
th mit einem Druck der Zunge unter dem Zahnsfleisch der Oberzähne (n. d. L.).	

Endsilben.

age	idg̃ (italienisches g̃).
ar.	+ Brustton (n. d. Lehrer).
el und en verlieren das e, wie bei »Hebel, haben.«	
ed (verg. Zeiten und Mittelwörter) verliert das e, ausgenommen zwischen d—d oder t—d, wo es, wie auch in Beiwörtern, wie ein kurzes i klingt.	
ive	iw.
our und ous . . .	+ Brustton (n. d. Lehrer).
ssion	sch ⁺ n.
tion	sch ⁺ n.
stion	t ⁺ sch ⁺ n.
sure	sch ⁺ r.
ture	t ⁺ sch ⁺ r.

Allgemeine Bemerkungen.

B und P, — D und T, — F und V nicht zu verwechseln.

Die Verwechslung des V und W ist der Fehler der gemeinsten Klasse der Londoner.

OW kann unmöglich of oder ov machen.

S am Anfange kann nie weich sein.

Sp und St rein auszusprechen.

C und Z nie mit einem vorausgehenden t-Ton auszusprechen.

Von den Redetheilen.

(Parts of Speech.)

Ich setze voraus, daß der Leser mit den grammatischen Ausdrücken im Allgemeinen bekannt ist.

Wir haben im Englischen neun Redetheile, wovon sechs veränderlich, drei ganz unveränderlich sind.

Veränderlich (Declinable).

Artikel	— Article.	Fürwort	— Pronoun.
Hauptwort	— Substantive.	Zeitwort	— Verb.
Beiwort	— Adjective.	Nebenwort	— Adverb.

Unveränderlich (Indeclinable.)

Vorwort	— Preposition.
Bindewort	— Conjunction.
Empfindungswort	— Interjection.

Von den Artikeln.

Wir haben im Englischen zweierlei Artikel, nämlich: den bestimmenden, The, und den nichtbestimmenden, A oder an, welche sowohl in der einfachen als vielfachen Zahl für alle drei Geschlechter gebraucht werden, ohne ihre Endung zu verändern.

Der bestimmende Artikel.

(Définite Article.)

Einfach (singular).	Männlich (masculine).	Weiblich (féminine).	Sächlich (neüter).	Vielfach (plûral).	
Nominativ.	Der	Die	Das	Die	The.
Genitiv.	Des	Der	Des	Der	of the.
Dativ.	Dem	Der	Dem	Den	tö the.
Accusativ.	Den	Die	Das	Die	the.

Der nicht bestimmende Artikel.

(Indéfinite Article.)

Nominativ.	Ein	Eine	Ein	—	A.
Genitiv.	Eines	Einer	Eines	—	of a.
Dativ.	Einem	Einer	Einem	—	tö a.
Accusativ.	Einen	Eine	Ein	—	a.

Wenn dieser Artikel vor einem Selbstlaute oder einem stummen h steht, so nimmt er ein n an. Z. an ^harm, ein Arm; an ^hend, ein Ende; an ^hinfant, ein Kind; an ^horder, ein Befehl; an ^huncle, ein Oheim. Hat aber das u den alphabetischen Ton, so bleibt der Artikel unverändert. Z. B. a ^hunicorn, ein Einhorn; a ^hunion, eine Vereinigung; a ^huseful rule, eine nützliche Regel.

Folgende sind die einzigen Wörter, die mit einem stummen h anfangen: ^{eh}Heir, Erbe; ^hHerb, Kraut; ^hHonour, Ehre; ^hHöstler, Stallknecht (nur im Wirthshause); ^hHour, Stunde; ^hHospital, Krankenhaus; ^hHumour, Laune; ^hHonest, redlich; ^hHumble, demüthig.

Alle davon abgeleiteten Wörter sind mit inbegriffen.

Anmerkung. Man schreibt Such a one, ein Solcher, und a once ^hbeloved friend, ein einmal geliebter Freund, bloß weil das o in diesen Wörtern wie ein w lautet.

Von den Hauptwörtern.

Die Hauptsache, die unsere Aufmerksamkeit bei diesem Redetheile in Anspruch nimmt, ist die Bildung der vielfachen Zahl, welche auf fünferlei Art geschehen kann.

1stens. Gewöhnlich durch Hinzufügung eines s, welches deutlich ausgesprochen werden muß.

E i n f a c h.

Dog, Hund.

^oHorse, Pferd.

House, Haus.

Book, Buch.

V i e l f a c h.

Dogs.

^oHorses.

Ho^uses.

Books.

2tens. Endigt sich das Wort auf ch, sh, ss, o oder x. so bekommt es es, um die Aussprache des s zu erleichtern.

Brush, Bürste.

Church, Kirche.

Négro, Neger.

Glâss, Glas.

Fox, Fuchs.

Brushes.

Ch^urches.

Négroes.

Glâsses.

F^oxes.

Anmerkung. Wo das ch wie k ausgesprochen wird, darf bloß ein s angehängt werden. Z. B. M^onarch, M^onarchs.

3tens. y, wenn ein Mitlaut voraussteht, verwandelt sich in i, dem es angesetzt wird.

Váⁿity, Eitelkeit.

Lády, Frau.

Póⁿy, Pferdchen.

Váⁿities.

Lá^dies.

Póⁿies.

Steht aber ein Selbstlaut vor dem y, so wird bloß ein s angehängt.

Day, Tag.

Key, Schlüssel.

Boy, Knabe.

Days.

Keys.

Boys.

4tens. Endigt sich das Wort auf f oder fe, so werden diese in ves verwandelt.

Wife, Gattinn.

Leaf, Blatt.

Câlf, Kalb *).

Wives.

Leaves.

Câlves.

*) Das l stumm, einfach wie vielfach.

Diese Regel unterliegt folgenden Ausnahmen:

E i n f a c h.		V i e l f a c h.	
a.	Belief, Glaube.	Beliefs.	
	Grief, Kummer.	Griefs.	
	Mischief, Unheil.	Mischiefs.	
	Händkerchief, ein Tuch.	Händkerchiefs,	
	Chief, Anführer.	Chiefs.	
	Relief, Linderung.	Reliefs.	
	Fief, das Lehen.	Fiefs.	
	Dwarf, Zwerg.	Dwarfs.	
	Gulf, Bucht,	Gulfs.	
	Turf, Rasen.	Turfs.	
b.	Fife, Querpfeife.	Fifes.	
	Strife, Streit.	Strifes.	
b. Alle Wörter, die auf ff ausgehen, ausgenommen Stâff, Stab, welches Slaves macht.			
c. Alle Wörter auf oof.			
Stens. Vier Wörter bilden ihre Mehrzahl mit en.			
	Man, Mann.	Men.	
	Wôman, Frau.	Wômen.	
	^{ei} Child, Kind.	Children.	
	Ox, Ochse.	Oxen.	
+ Brôther, Bruder, hat den regelmäßigen Plural, Brôthers. Im kirchlichen und biblischen Stile aber, oder wenn von einer Bruderschaft die Rede ist, sagt man Bréthren.			
Folgende Wörter sind ganz unregelmäßig:			
unver- änder- lich.	Die, Würfel.	Dice.	
	Mouse, Maus.	Mice.	
	Goose, Gans.	Geese.	
	Pénny (eine englische Münze).	Pence.	
	Tooth, Zahn.	Teeth.	
	Fôot, Fuß.	Feet.	
	Deer, Damhirsch.	Deer.	
	Swine, Schwein.	Swine.	
	Sheep, Schaf.	Sheep.	
	+ Phenómenon, Erscheinung.	+ Phenómena.	
+ Émphasis, Nachdruck.			
Hypóthesis, Hypothese.			
		Émphases.	
		Hypótheses.	

Es gibt einige Hauptwörter, welche entweder durchaus keine einfache Zahl haben, oder, in einem gewissen Sinne, bloß vielfach gebraucht werden. Folgendes Verzeichniß enthält die gewöhnlichsten davon:

Âlms, Almosen *).

Âménds, Genugthuung.

Ântlers, Hirschgeweih.

^{<, k}
Archives, Archiv.

Âshes, Asche.

^o
Béllows, Blasebalg.

⁺
Billiards, Billiardspiel.

Bréeches, Beinkleid.

Bélters (unsere Obern).

Cáttle, Vieh.

Clothes **), Kleider.

⁺
Cómmons, das Unterhaus.

⁺ ⁺
Compasses, der Zirkel.

⁺
Contents, Inhalt.

^o
Costs, Gerichtskosten.

Downs, Dünen.

^f
Dráughts, das Brettspiel.

^o
Dráwers, eine Commode.

Effécts, bewegliche Güter.

Êntrails, Eingeweide.

^o
Gállows, Galgen.

Goods, Waaren.

Greens, Kohl, Gemüse.

Grounds, } die Hefen.

Lees, }

Létters, Literatur.

Lungs, die Lunge.

Mátins, Frühmesse.

Méasles, die Masern.

Minútiae ***), das Nähere, Einzelheiten. Táctics, Kriegskunde.

Móral's, Sittenlehre.

Mánners, Art, Benehmen.

Nécessaries, das Nöthige.

Nippers, schneidende Zange.

Núptials †), Hochzeit.

Oats, Hafer.

Odds, Ungleichheit.

Pains, Mühe.

Pincers, Zange.

Rích's. Reichthum.

⁺
Scissors, Schere.

Séssions, Gerichtssitzung.

Shears, große Schere.

Snúffers, Lichtschere.

Tídings, Nachricht.

Thanks, Dank.

Trówsers, Beinkleid.

⁻
Vítuals ††), Lebensmittel.

Vitals, die zum Leben nothwendigen Theile.

⁻
Wáges, Lohn.

Éthics, Sittenlehre.

Hystérics, eine Art Krampf.

⁻
Mathemátics, die Mathematik.

^k
Mechánics, die Mechanik.

⁻
Óptics, die Lichtlehre.

⁻
Physics, die Physik.

⁻
Pólitics, die Staatskunde.

⁻
Statistics, die Statistik.

*) Das l stumm.

**) Das th stumm.

***) Minjuschii.

†) tials klingt „schls.“

††) Wittls.

Die englischen Hauptwörter werden folgenderweise gebeugt:

E i n f a c h.

- | | | | |
|---------|-------|-------------|----------------------|
| 1. End. | a, | the dog. | ein, der Hund. |
| 2. End. | of a, | of the dog, | } eines, des Hundes. |
| 3. End. | a, | the dog's, | |
| 4. End. | to a, | to the Dog, | einem, dem Hunde. |
| 5. End. | a, | the Dog, | einen, den Hund. |

V i e l f a c h.

- | | | |
|---------|------------------|--------------------------|
| 1. End. | Dogs, Hunde, | the Dogs, die Hunde. |
| 2. End. | of Dogs, Hunde, | of the Dogs, der Hunde. |
| 3. End. | Dogs', Hunde, | the Dogs', der Hunde. |
| 4. End. | to Dogs, Hundem, | to the Dogs, den Hundem. |
| 5. End. | Dogs, Hunde, | the Dogs, die Hunde. |

Die zweite Endung ist zweifach die erste Form mit of bezeichnet mehr die Verbindung eines Gegenstandes mit einem anderen, während das s mit dem Accente vor demselben für die einfache Zahl, mit dem Accente nach dem s' für die vielfache Zahl, den Besitz, das Eigenthum bezeichnet. Besitzer kann nur sein was lebt oder was figürlich als lebend angenommen wird. Z. B. the sun's rays, der Sonne Strahlen.

Von dem Geschlechte.

(Génder.)

Lebende Wesen sind männlich oder weiblich, so wie in der Natur.

Nicht lebende Gegenstände sind sächlich sowie auch alle Begriffsnamen.

Insekten, auch die größeren Thiere und sogar die Kinder (wenn man ihr Geschlecht nicht ausdrücklich anführen will) werden auch als sächlich betrachtet.

Der regelmäßige weibliche Ausgang im Englischen ist ⁺ess*), welche Silbe dem männlichen Stammworte angehängt wird, z. B. Lion, Löwe; Lioness, Löwin. Endigt sich aber das Wort auf or, so wird das o ausgelassen, z. B. ⁺Actor, Schauspieler; Actress, Schauspielerin. Einige Wörter haben die weibliche Endung auf ix, und andere sind willkürlich.

Verzeichniß der gewöhnlichsten Hauptwörter, welche eine besondere weibliche Endung haben:

M ä n n l i c h.	We i b l i c h.
⁺ Abbot, Abt.	Abbess.
⁺ Actor, Schauspieler.	Actress.
⁺ Báron, Baron.	⁺ Bároness.

*) Man darf aber deswegen nicht glauben, daß jedes Wort auf ess nothwendiger Weise weiblich sein muß, denn es gibt im Englischen viele Namen von Tugenden, Eigenschaften etc., die auf ess ausgehen, und welche alle, da sie nicht lebende Wesen sind, sächlich bleiben. Z. B. kindness, die Güte; distress, Trübsal etc.

Männlich.
⁺
 Benefactor, Wohltäter.
 Count, Graf.
 Duke, Herzog.
⁺
 Eléctor, Kurfürst.
⁺
 Embassador, Gesandter.
⁺
 Emperor, Kaiser.
⁺
 Exécutor, Vollzieher.
⁺ ⁺
 Governor, Aufseher, Erzieher.
 —
 Héro, Held.
^{eh}
 Heir, Erbe.
⁺
 Instrúctor, Unterweiser.
 Jew, Jude.
⁺
 Lion, Löwe.
 Márquis, Marquis.
 Máster, Herr.
⁺
 Pátron, Gönner.
 —
 Peer, Pair.
 Póet, Dichter.
 —
 Priest, Priester.
 Prince, Fürst.
 Próphet, Prophet.
⁺
 Protéctor, Beschützer.
 Shépherd, Schäfer.
 Sórcerer, Zauberer.
⁺
 Testátor, Erblasser.
 Tiger, Tiger.
⁺
 Lráitor, Verräther.
⁺
 Tútor, Hofmeister.
 Víscount *), Viscomte.
^o
 Widower, Witwer.
 —

Weiblich.
 Benefáctress.
 Cóuntess.
 Dúchess.
 Eléctress.
 Embássadress.
 Émpress.
 Exécutrix.
⁺
 Governess.
 —
^e
 Héroine.
^{eh}
 Heiress.
 Instrúctress.
 Jéwess.
⁺
 Lioness.
⁺
 Mârchioness.
 Mistress.
⁺
 Pátroness.
 —
 Péeress.
 Póetess.
 —
 Priéstess.
 Princéss.
 Próphetess.
 Protéctress.
 Shépherdess.
 Sórceress.
 Testátrix.
 Tígreß.
 Tráitress.
⁺
 Tútoress **).
 Víscountess.
 Widow.
 —

*) Das s stumm.

**) Wird das o nicht ausgelassen.

In manchen Fällen werden, wie im Deutschen ganz verschiedene Wörter gebraucht, um die zwei Geschlechter auszudrücken. Z. B.

Männlich.	Weiblich.
Man, Mann.	W ^o man, Frau (im allgemeinen Sinne).
F ^a ther, Vater.	M ^o ther, Mutter.
H ^u sband, Gatte.	Wife, Gattin.
S ^o n, Sohn.	D ^a ughter, Tochter.
B ^r o ^t her, Bruder.	Sister, Schwester.
Úncle, Oheim.	A ^u nt, Tante.
Né ^p hew, Neffe.	Niece, Nichte.
Boy, Knabe.	Girl, Mädchen *).
Bridegroom, Bräutigam.	Bride, Braut.
Kíng, König.	Queen, Königin.
M ^a ster, Meister.	Mistress, Meisterin.
M ^o nk, Mönch.	Nun, Nonne.
Stállion, Hengst.	Mare, Stute.
Dog, Hund.	Bitch, Hündin.
B ^u ll, Stier.	Cow, Kuh.
Cock, Hahn.	Hen, Henne.
Drake, Entenich.	Duck, Ente.

Anderen Hauptwörtern, welche das Geschlecht nicht hinlänglich bestimmen, wird ein Wort vorausgesetzt, um dieses deutlich auszudrücken; z. B. A male rábbít, ein männliches Kaninchen. A fémale élephant, ein weiblicher Elephant. A he goat, ein Ziegenbock. A she goat, eine Ziege. A man ⁺servant, ein Bedienter. A maid ⁺servant, eine Magd. A male coquet, ein männlicher Coquet. A fémale ^owarrior, eine Kriegerin, A cock ^epheasant, ein Fasan-Männchen. A hen ^epheasant, ein Fasan-Weibchen.

*) Ausgesprochen „G e r l.“

Von den Beiwörtern.

Hinsichtlich des Geschlechtes, der Zahl und der Beugungsfälle kommt bei den Beiwörtern gar keine Veränderung vor, wie aus nachstehenden Beispielen zu ersehen ist.

Einfach.

Nom.	A good man, ein guter Mann.	A good wōman, eine gute Frau.
Gen.	Of a good man, eines guten Mannes.	Of a good wōman, einer guten Frau.
Dat.	To a good man, einem guten Manne.	To a good wōman, einer guten Frau.
Acc.	A good man, einen guten Mann.	A good wōman, eine gute Frau.

Sächlich.

A good book, ein gutes Buch.
Of a good book, eines guten Buches.
To a good book, einem guten Buche.
A good book, ein gutes Buch.

Vielfach.

Nom.	Good men, gute Männer.	Good wōmen, gute Frauen.
Gen.	Of good men, guter Männer.	Of good wōmen, guter Frauen.
Dat.	To good men, guten Männern.	To good wōmen, guten Frauen.
Acc.	Good men, gute Männer.	Good wōmen, gute Frauen.
	Good books, gute Bücher.	
	Of good books, guter Bücher.	
	To good books, guten Büchern.	
	Good books, gute Bücher.	

Ebenso bei allen Bei- und Zahlwörtern.

Die einzige Veränderung, welcher das englische Beiwort unterliegt, kommt bei der Bildung der Vergleichungsstufen (Degrees of comparison) vor; dieß kann auf zweierlei Art geschehen.

a) Nach Art der Deutschen, durch Hinzufügung der Silbe **er** und **est**, oder wenn das Grundwort auf **e** ausgeht, bloß **r** und **st**; z. B.

Rich, reich. Richer, reicher Richest, reichste.

Wise, weise. Wiser, weiser. Wisest, weiseste.

b) Nach Art der Franzosen, wo die Wörter **more** (mehr) und **most** (am meisten) dem Grundworte vorgesetzt werden z. B.

Thánkful, dankbar. More thánkful, dankbarer.

Most thánkful, dankbarste.

Wenn das Wort einsilbig ist, muß es auf die erste Art gesteigert werden; ist es zweisilbig so kann man bald diese, bald jene Art anwenden; der Wohlklang muß entscheiden *). Besteht das Grundwort aber aus drei oder mehr als drei Silben, so kann man sich nur der zweiten Art bedienen, z. B.

⁺ Hándsomer, schön.	⁺ Hándsomer, ⁺ More Hándsomer,	} schöner.
⁺ Hándsomest, ⁺ Most Hándsomer,	} schönste.	
^{ju} Beaútiful, schön.		^{ju} More beaútiful, schöner.
	^{ju} Most beaútiful, schönste.	

Endigt sich das Wort mit einem Mitlaut, welchem ein einzelner Selbstlaut vorausgeht, so wird jener verdoppelt. z. B.

Sad, traurig.	Sádder, trauriger.	Sáddest, traurigste.
Big, groß.	Bigger, größer.	Biggest, größte.

Das d in mild, mild; und das t in neat, nett; werden z. B. nicht verdoppelt, weil ersteres einen Mitlaut, letzteres zwei Selbstlaute vor sich hat.

Wörter, die auf y ausgehen, verwandeln das y in i. z. B.

Happy, glücklich.	Háppier, glücklicher.	Háppiest, glücklichste.
Prétty, hübsch.	Préttier, hübscher.	Préttiest, hübscheste.

Sieben Beiwörter sind ganz unregelmäßig:

Good, gut.	Bétter, besser.	Best, beste.
Bad, schlecht.	⁺ Worse, schlechter.	⁺ Worst, schlechteste.
Little, klein.	Less, kleiner.	Least, kleinste.
^e Many, viele od. much, viel.	More, mehr.	^o Most, meiste.
Near, nahe.	Néarer, näher.	Next od. néarést, nächste.
Far, weit.	Farther, weiter.	Farthest, weitest.
Old, alt.	Older, elder, älter.	Oldest, eldest, älteste.

Die Zahlwörter werden im Englischen als Beiwörter angesehen, folglich können sie nicht als eigener Redetheil angeführt werden.

*) Die häufigsten Endsilben, welche die Hinzufügung des er und est nicht zulassen, sind: ain, al, ful, ing, ish, less, ons.

Grundzahlen.

Ordnungszahlen.

One *) eins.		The First,	der erste.
Twö, zwei **).		» Sécond,	» zweite.
Three, drei.		» Third,	» dritte.
Four, vier.		» Fourth,	» vierte.
Five, fünf.		» Fifth,	» fünfte.
Six, sechs.		» Sixth,	» sechste.
Séven, sieben.		» Séventh,	» siebente.
Eight, acht.		» Eighth,	» achte.
Nine, neun.		» Ninth,	» neunte.
Ten, zehn.		» Tenth,	» zehnte.
Eléven, eilf.		» Eléventh,	» eilfte.
Twelve, zwölf.		» Twelfth,	» zwölfte.
Thirteen, dreizehn.		» Thirteenth,	» dreizehnte.
Fourteen, vierzehn.		» Fourteenth,	» vierzehnte.
Fifteen, fünfzehn.		» Fifteenth,	» fünfzehnte.
Sixteen, sechzehn.		» Sixteenth,	» sechzehnte.
Séventeen, siebzehn.		» Séventeenth,	» siebzehnte.
Eighteen, achtzehn.		» Eighteenth,	» achtzehnte.
Nineteen, neunzehn.		» Nineteenth,	» neunzehnte.
Twénty, zwanzig.		» Twéntieth,	» zwanzigste.
Twenty one, oder One and twénty, etc.	} ein und zwanzig.	» Twenty first, oder » One and twéntieth, etc.	} ein und zwanzigste.
Thirty, dreißig.		» Thirtieth,	» dreißigste.
Fórtý, vierzig.		» Fórtieth,	» vierzigste.
Fífty, fünfzig.		» Fíftieth,	» fünfzigste.
Síxty, sechzig.		» Síxtieth,	» sechzigste.
Séventy, siebzig.		» Séventieth,	» siebzigste.
Eighty, achtzig.		» Eightieth,	» achtzigste.
Nínety, neunzig.		» Nínetieth,	» neunzigste.
A húndred, hundert.		» Húndredth,	» hundertste.
A thóusand, tausend.		» Thóusandth,	» tausendste.
A míllion, eine Million.		» Míllionth,	» zehnmal hun- dert tausendste.

*) Auszusprechen uonn. (Brustton n. d. Lehrer.)

**) Zu.

Von zwanzig bis fünfzig kann man auf französische oder deutsche Art zählen; man sagt also twenty five oder five and twenty, thirty four oder four and thirty; forty seven oder seven and forty. Wenn man aber über fünfzig kommt, so ist die deutsche Art nicht mehr gebräuchlich; folglich darf man nicht five and fifty, eight and sixty sagen, sondern fifty five, sixty eight u. s. w.

A hundred, a thousand und a million sind eher Hauptwörter als Beiwörter. Sie können nie ohne den vorausstehenden Artikel oder ein Zahlwort gebraucht werden. Das Wort **and** (und) darf bei den Zahlen, welche hundert überschreiten, nicht wie im Deutschen, ausgelassen werden. Z. B. A hundred and one oder one hundred and one, two, five, ten etc. A thousand oder thousand and one, seven, eight, twenty, thirty etc. *).

Wenn die Rede vom Datum ist, so setzt man **one**; wenn von Quantitäten, **a**.

One thousand seven hundred and ninety eight. 1798.

One thousand eight hundred and fifty nine. 1859.

Wie viel Soldaten? A hundred, a thousand, a hundred thousand. etc. What o' clock is it? It is a quarter past 10 = ein Viertel auf 11,
half past 10 = halb 11,
three quarters past 10 = drei Viertel auf 11,
a quarter to 11 = drei Viertel auf 11,

It is eleven o' clock.

Von den Fürwörtern.

In der englischen Sprache gibt es sechserlei Fürwörter, nemlich:

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------------|
| 1. Persönliche (personal). | 4. Anzeigende (demonstrative). |
| 2. Zueignende (possessive). | 5. Fragende (interrogative). |
| 3. Beziehende (relative). | 6. Nichtbestimmende (indefinite). |

Von den persönlichen Fürwörtern.

Bei den persönlichen Fürwörtern kommen vier Veränderungen vor, um das Geschlecht, die Zahl, die Person und die Endung zu bilden.

Das Geschlecht (Gender) ist dreifach: männlich, weiblich und sächlich, welches aber nur in der dritten Person der einfachen Zahl zu bemerken ist.

Die Zahl (Number) ist zweifach: die einfache und vielfache.

Die Person (Person) ist dreifach: die erste, zweite und dritte.

Endungen (Cases) gibt es zwei, die erste und vierte, Nominativ und Accusativ.

*) Auch bei größern Zahlen muß das Wort **and** wiederholt werden, jedes Mal, wenn hundert vorkommt. Z. B. One hundred and fifty four thousand, two hundred and sixty three: 154,263. — Wo hundert gar nicht vorkommt, steht **and** nach Tausend. Z. B. Five thousand and seven. 5007.

Durch folgende Tabelle wird dieses deutlicher werden.

E i n f a c h.

N o m i n a t i v,		A c c u s a t i v.
1. Pers.	I **), ich.	Me, mich.
2. Pers.	Thou, du.	Thee, dich.
3. Pers.	Männl. He, er.	Him, ihn.
	Weibl. She, sie.	Her, sie.
	Sächl. It, es.	It, es.
V i e l f a c h.		
1. Pers.	We, wir.	Us, uns.
2. Pers.	You, ihr.	You, euch.
3. Pers.	Männl. ^{eh} They, sie.	Them, sie.
	Weibl. ^{eh} They, sie.	Them, sie.
	Sächl. ^{eh} They, sie.	Them sie.

Die verschiedenen Beugungsfälle des deutschen Fürwortes, welche hier nicht gegeben sind, können im Englischen nur mit Hilfe der Vornörter **of** und **to** ausgedrückt werden. 3. B.

G e n i t i v.

E i n f a c h.		V i e l f a c h.
1. Pers.	Meiner, of me.	Unser, of us.
2. Pers.	Deiner, of thee.	Euer, of you.
3. Pers.	Männl. Seiner, of him.	Ihrer, of them.
	Weibl. Ihrer, of her.	Ihrer, of them.
	Sächl. Seiner, of it.	Ihrer, of them.

D a t i v.

1. Pers.	Mir, to me.	Uns, to us.
2. Pers.	Dir, to thee.	Euch, to you.
3. Pers.	Männl. Ihm, to him.	Ihnen, to them.
	Weibl. Ihr, to her.	Ihnen, to them.
	Sächl. Ihm, to it.	Ihnen, to them.

Ye statt you ist ganz veraltet, nur im hohen Stile und im Volksdialekte gebräuchlich.

Das zusammengesetzte persönliche Fürwort.

(Compound Personal Pronoun.)

Es gibt noch ein persönliches Fürwort, welches mit Hilfe des Wortes **self**, selbst gebildet wird, nemlich:

*) Diese erste Person, Sing., muß immer groß geschrieben werden.

E i n f a c h.

	N o m i n a t i v.	A c c u s a t i v.
1. Pers.	I m ^{ei} ysélf. Ich selbst.	Me m ^{ei} ysélf, Mich selbst.
2. Pers.	Thou thysélf, Du selbst.	Thec thysélf, Dich selbst.
3. Pers.	Männl. He himsélf, Er selbst.	Him himsélf, Ihn selbst.
	Weibl. She hersélf, Sie selbst.	Her hersélf, Sie selbst.
	Sächl. It itsélf, Es selbst.	It itsélf, Es selbst.

B i e l f a c h.

1. Pers.	We oursélves, Wir selbst.	Us oursélves, Uns selbst.
2. Pers.	Yöu yöursélves, Ihr selbst.	Yöu yöursélves, Euch selbst.
3. Pers.	Männl. They themsélves, Sie selbst.	Them themsélves, Sie selbst.
	Weibl. They themsélves, Sie selbst.	Them themsélves, Sie selbst.
	Sächl. They themsélves, Sie selbst.	Them themsélves, Sie selbst.

Diese Zusammensetzungen mysélf, thysélf u. s. w. können ebenfalls mit den Vornörtern of und to gebraucht werden; z. B. Of mysélf, of oursélves, to hersélf, to themsélves, etc.

Von den zueignenden Fürwörtern.

Diese Fürwörter zerfallen in zwei Klassen: nemlich in conjunctive und absolute. Erstere stehen immer mit einem Hauptworte, letztere immer allein. Sie unterliegen denselben Regeln, wie die persönlichen Fürwörter, nur daß sie hinsichtlich des Falles keine Veränderung erleiden.

C o n j u n c t i v e.

	E i n f a c h.	B i e l f a c h.
1. Pers.	M ^{ei} y*) Mein, meine 2c.	Our, Unser, unsere 2c.
2. Pers.	Thy, Dein, deine 2c.	Yöur, Euer, euere 2c.
3. Pers.	Männl. His, Sein, seine 2c.	Their, Ihr, ihre 2c.
	Weibl. Her, Ihr, ihre 2c.	Their, Ihr, ihre 2c.
	Sächl. Its, Sein, seine 2c.	Their, Ihr, ihre 2c.

*) Wenn ein besonderer Nachdruck auf dieses Wort fällt, so wird es m e i ausgesprochen.

A b s o l u t e.

Einfach.

Vielfach.

1. Pers.	Mine, mein, meiner, der meinige 2c.	Ours, unser, der unsrige 2c.
2. Pers.	Thine, dein, deiner.	Yours, euer, der eurige 2c.
3. Pers.	Männl. His, sein, seiner, der seinige 2c.	Theirs, ihr, der ihrige 2c.
	Weibl. Hers, ihr, ihre, der ihrige 2c.	Theirs, ihr, der ihrige 2c.
	Sächl. Its, sein, seiner, der seinige 2c.	Theirs, ihr, der ihrige 2c.

Es wird kaum nöthig sein zu wiederholen, daß die verschiedenen Beugungen mit of und to ebenfalls hier statt haben.

Die einzige Schwierigkeit, welche diese Fürwörter in sich fassen, ist hinsichtlich ihres Geschlechtes. Im Deutschen wird nicht nur die besitzende Person, sondern auch das Eigenthum berücksichtigt; im Englischen aber **blos der Besitzer**; folglich werden verschiedene deutsche Endungen durch ein und dasselbe Wort ins Englische übersetzt.

Von den beziehenden Fürwörtern.

Diese sind:	Whö, welches sich blos auf Personen bezieht.	} Welcher, der, Welche, die.
	Which, auf Thiere u. leblose Gegenstände.	
	That, auf alle drei.	

Whö allein leidet Veränderung, und zwar blos hinsichtlich des Falles.

Nominativ.

Genitiv.

Whö, { welcher, der.
 { welche, die.

Whöse, dessen, deren.

Accusativ.

Dativ.

Whöm, { welchen, den.
 { welche, die.

To whöm, { welchem, dem.
 { welcher, der.

Which und that können nur durch Hilfe des of und to gebeugt werden.

Der Genitiv Whöse wird auch von Thieren und leblosen Gegenständen gebraucht.

Von den anzeigenden Fürwörtern.

Dieser gibt es **drei**: This, dieser; That, jener; und What, was.
Erstere zwei sind veränderlich, aber nur in Rücksicht auf die Zahl.

Einfach.

Vielfach.

This, dieser, diese, dieses.

These, diese.

That, jener, jene, jenes.

Those, jene.

Die verschiedenen Beugungen sind wieder durch of und to zu bilden.

Anmerkung. What *) kann nie als ein beziehendes Fürwort gebraucht werden. Es wird ebenfalls durch of und to gebeugt.

Es gibt noch ein Fürwort in der deutschen Sprache, welches wir nicht übergehen dürfen, nämlich: Derjenige, diejenige, dasjenige.

Derjenige und diejenige, wenn sie sich auf Personen beziehen, werden immer durch die persönlichen Fürwörter He und She gegeben, und eben so gebeugt.

Derjenige, diejenige, dasjenige, wenn sie sich auf Dinge beziehen, That.

Von den fragenden Fürwörtern.

Whö, Which und What sind zur selben Zeit fragende Fürwörter, und da sie als solche, denselben Regeln unterliegen, so erfordern sie keine weitere Erklärung. Nur erinnere man sich, daß Which, als fragendes Fürwort, sowohl für Thiere und leblose Gegenstände, als für Personen gebraucht werden darf.

Whö? Wer? Which? Welcher, welche, welches? What? Was? oder: Was für ein?

Von den nicht bestimmenden Fürwörtern.

Diese Fürwörter werden gebraucht, wenn man von einem Gegenstande auf eine allgemeine, unbestimmte Art spricht. Manche unter ihnen sind auch bisweilen Beiwörter; sie werden nur, wenn sie allein, d. h. ohne Hauptwort stehen, als Fürwörter betrachtet.

All, Alle.

Any, Etwas, einige.

Anybody,

Anyone,

Both, Beide.

Each, Jeder.

Either, Einer oder der Andere.

Neither, weder dieser noch jener.

Every, Jeder.

Everybody,

Everyone,

Jedermann.

*) What wird von einigen Grammatikern sehr unrichtig unter die beziehenden Fürwörter gestellt. Es schließt zwar das Relativum mit ein, und könnte ohne dessen Hilfe nicht aufgelöst werden; denn What heißt that which (das welches); deswegen ist es aber kein beziehendes Fürwort, denn es kann niemals Bezug auf ein vorausstehendes Wort haben. Im Deutschen sagt man wohl „das was“, „alles was“ &c. In diesem Verhältnisse aber dürfte das englische what gar nicht stehen. Es müßte heißen „that which“ und „all that.“ Man sieht also, daß dieses Wort mit dem deutschen „was“ nur dann übereinstimmt, wo letzteres einen deutlich anzeigenden Sinn mit sich führt.

Everything, Jede Sache, Alles.	Some, Etwas, einige.
Much, Viel.	Somebody, } Jemand.
Many, Viele.	Some one, }
Most, die Meisten.	Something, } Etwas.
Nobody, } Niemand, Keiner.	Anything, }
No one, }	Nothing, Nichts.
None, } Keiner.	Such, Solcher.
Not any, }	Séveral, Manche, mehrere.
One, Man, einer.	Whatever, Was immer.
One another, } Einander.	Whoever, } Wer immer.
Each other, }	

Diese Wörter, wo der Sinn es erlaubt, beziehen sich auf jedes Geschlecht, bleiben ganz unverändert und werden mit *of* und *to* gebeugt.

Von den Zeitwörtern.

Wir rechnen dreierlei Gattungen, nämlich:

- | | |
|----------------------------------|--|
| 1. Uebergehende (transitive). | } Die Abwandlungsform dieser zwei ist ganz gleich. |
| 2. Unübergehende (intransitive). | |
| 3. Leidende (passive). | |

Anmerkung. Die Hilfszeitwörter bilden keine eigene Gattung. Haben, wenn es allein steht, ist übergehend: Sein unübergehend. Nur in so fern sie zur Abwandlung (conjugation) anderer Zeitwörter gebraucht werden, heißen sie Hilfszeitwörter (auxiliary verbs).

Einige Zeitwörter sind regelmäßig (régular), andere unregelmäßig (irrégular); jedes aber zerfällt bei seiner Abwandlung in folgende sieben Abtheilungen:

1. Die unbestimmende Art. (Infinitive Mood.)
2. Die anzeigende Art. (Indicative Mood.)
3. Die verbindende Art. (Subjunctive Mood.)
4. Die bedingende Art. (Conditional Mood.)
5. Die gebietende Art. (Impérative Mood.)
6. Das Gerundium. (Gérund.)
7. Das Mittelwort. (Participle).

Im Englischen gibt es nur drei Zeiten (Tenses), die gegenwärtige (présent); die vergangene (past); und die künftige (future); welche aber einfach (simple); oder zusammengesetzt (compound) sein können.

Da die Hilfszeitwörter bei der Abwandlung aller anderer unentbehrlich sind, so fange ich mit diesen an. Es sind im Englischen nur zwei, nämlich: To have, haben, und To be, sein, welche beide unregelmäßig sind.

Abwandlung des Hilfszeitwortes To have *).

in den einfachen Zeiten.

Unbestimmende Art.

To have, haben.

Not to have, nicht haben.

Anmerkung. 1. Das Vortwort **to** wird das Zeichen der unbestimmenden Art genannt, und kann nur in gewissen Fällen ausgelassen werden.

2. Man bemerke, daß die verneinende Partikel **not** immer das **dritte Wort** ist, ausgenommen bei der unbestimmenden Art und bei dem Gerundium, wo sie das **erste Wort** sein muß. Bei der zweiten Person gebietender Art ist sie das **zweite Wort**.

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Einfach.	1. Pers. I have, ich habe.	I have not, ich habe nicht.
	2. " Thou hast, du hast.	Thou hast not, du hast nicht.
	3. " He has **), er hat.	He has not, er hat nicht.
Vielf.	1. Pers. We have, wir haben.	We have not, wir haben nicht.
	2. " You have, ihr habet.	You have not, ihr habet nicht.
	3. " They have, sie haben.	They have not, sie haben nicht.
Einfach.	1. Pers. Have I? habe ich?	Have I not? habe ich nicht?
	2. " Hast thou? hast du?	Hast thou not? hast du nicht?
	3. " Has he? hat er?	Has he not? hat er nicht?
Vielf.	1. Pers. Have we? haben wir?	Have we not? haben wir nicht?
	2. " Have you? habet ihr?	Have you not? habet ihr nicht?
	3. " Have they? haben sie?	Have they not? haben sie nicht?

Vergangene Zeit.

Einfach.	I had, ich hatte.	I had not, ich hatte nicht.
	Thou hadst, du hattest.	Thou hadst not, du hattest nicht.
	He had, er hatte.	He had not, er hatte nicht.
Vielf.	We had, wir hatten.	We had not, wir hatten nicht.
	You had, ihr hattet.	You had not, ihr hattet nicht.
	They had, sie hatten.	They had not, sie hatten nicht.

*) Have wird ausgesprochen als ob kein stummes e dabei wäre: folglich das a wie in dem Worte man.

**) Oder hath veraltet; es wird jedoch von Dichtern noch bisweilen gebraucht, welche die veraltete Endung der 3. Person einfacher Zahl auf th auch bei den übrigen Zeitwörtern mitunter anwenden um den Wohlklang zu erhöhen.

Einfach.	Had I? hatte ich.	Had I not? hatte ich nicht?
	Hadst thou? hattest du?	Hadst thou not? hattest du nicht?
	Had he? hatte er?	Had he not? hatte er nicht?
Vielf.	Had we? hatten wir?	Had we not? hatten wir nicht?
	Had you? hattet ihr?	Had you not? hattet ihr nicht?
	Had they? hatten sie?	Had they not? hatten sie nicht?

Künftige Zeit.

Einfach.	I shall oder will have, ich werde haben.	I shall oder will not have, ich werde nicht haben.
	Thou shalt oder wilt have, du wirst haben.	Thou shalt oder wilt not have, du wirst nicht haben.
	He shall oder will have, er wird haben.	He shall oder will not have, er wird nicht haben.

Vielfach.	We shall oder will have, wir werden haben.	We shall oder will not have, wir werden nicht haben.
	You shall oder will have, ihr werdet haben.	You shall oder will not have, ihr werdet nicht haben.
	They shall oder will have, sie werden haben.	They shall oder will not have, sie werden nicht haben.

Einfach.	Shall I have? werde ich haben?	Shall I not have? werde ich nicht haben?
	Shalt oder wilt thou have? wirst du haben?	Shalt oder wilt thou not have? wirst du nicht haben?
	Shall oder will he have? wird er haben?	Shall oder will he not have? wird er nicht haben?

Vielfach.	Shall we have? werden wir haben?	Shall we not have? werden wir nicht haben?
	Shall oder will you have? werdet ihr haben?	Shall oder will you not have? werdet ihr nicht haben?
	Shall oder will they have? werden sie haben.	Shall oder will they not have? werden sie nicht haben?

Anmerkung. Da das englische Zeitwort keine eigene Form für die künftige Zeit in sich schließt, so muß diese wie im Deutschen durch Zusammensetzung gebildet werden. Die zwei Wörter Shall und Will, die dazu dienen, bedeuten (ungefähr) sollen und wollen; daher kann Will bei der fragenden Art nie in der ersten Person gebraucht werden; denn sage ich »Will I?« so frage ich einen Andern um meinen eigenen Willen, welches mit dem Geiste der englischen Sprache nicht übereinstimmt.

Verbindende Art.

Anmerkung. Hier scheint die verneinende Partikel als viertes anstatt als drittes Wort zu stehen; allein das Bindewort *if* wird nicht gerechnet, denn zwischen dieses und das Zeitwort könnten noch viele Wörter eingeschaltet werden. Z. B. »Wenn, wie alle Leute glauben, ich es nicht hätte.«

NB. Das Kennzeichen der verbindenden Art ist, daß sie ganz unverändert bleibt.

Gegenwärtige Zeit.

Einfach.	If I have, wenn ich habe.	If I have not, wenn ich nicht habe.
	If thou have, wenn du habest.	If thou have not, wenn du nicht habest.
	If he have, wenn er habe.	If he have not, wenn er nicht habe.
Vielfach.	If we have, wenn wir haben.	If we have not, wenn wir nicht haben.
	If you have, wenn ihr habet.	If you have not, wenn ihr nicht habet.
	If they have, wenn sie haben.	If they have not, wenn sie nicht haben.

Vergangene Zeit.

Einfach.	If I had, wenn ich hätte.	If I had not, wenn ich nicht hätte.
	If thou had, wenn du hättest.	If thou had not, wenn du nicht hättest.
	If he had, wenn er hätte.	If he had not, wenn er nicht hätte.
Vielfach.	If we had, wenn wir hätten.	If we had not, wenn wir nicht hätten.
	If you had, wenn ihr hättet.	If you had not, wenn ihr nicht hättet.
	If they had, wenn sie hätten.	If they had not, wenn sie nicht hätten.

Künftige Zeit.

Wörtlich wie bei der anzeigenden Art.

Bedingende Art.

Einfach.	I should *) oder would have, ich würde haben.	I should oder would not have, ich würde nicht haben.
	Thou shouldst oder wouldst have, du würdest haben.	Thou shouldst oder wouldst not have, du würdest nicht haben.
	He should oder would have, er würde haben.	He should oder would not have, er würde nicht haben.

*) Dieses Wort wird »schuld« ausgesprochen; das zweite hat eine ähnliche Aussprache, nur tritt die Schwierigkeit mit dem *w* ein. Hier muß der Lehrer beistehen.

Vielfach.	We should oder would have, wir würden haben.	We should od. would not have, wir würden nicht haben.
	You should oder would have, ihr würdet haben,	You should od. would not have, ihr würdet nicht haben.
	They should oder would have, sie würden haben.	They should od. would not have, sie würden nicht haben.
Einfach.	Should I have? würde ich haben?	Should I not have? würde ich nicht haben?
	Shouldst oder wouldst thou have? würdest du haben?	Shouldst oder wouldst thou not have? würdest du nicht haben?
	Should oder would he have? würde er haben?	Should oder would he not have? würde er nicht haben?
Vielfach.	Should we have? würden wir haben?	Should we not have? würden wir nicht haben?
	Should oder would you have? würdet ihr haben?	Should oder would you not have? würdet ihr nicht haben?
	Should oder would they have? würden sie haben?	Should oder would they not have? würden sie nicht haben?

Anmerkung. Would ist nur die vergangene Zeit von Will; folglich unterliegt es, bei fragenden Sätzen, derselben Regel hinsichtlich der ersten Person.

Gebietende Art.

Das Kennzeichen der gebietenden Art ist das kleine Wort let, „lasset,“ welches überall, außer in der zweiten Person, vorkommt.

Einfach.	Have, habe.	Dö not have, habe nicht.
	Let him have, lasset ihn haben.	Let him not have, lasset ihn nicht haben.
Vielfach.	Let us have, lasset uns haben.	Let us not have, lasset uns nicht haben.
	Have, habet.	Dö not have, habet nicht.
	Let them have, lasset sie haben.	Let them not have, lasset sie nicht haben.

Anmerkung. Diese Art dient nicht nur, um zu befehlen, sondern auch, um zu ermahnen; da es aber kaum denkbar ist, daß jemand sich selbst befehlen oder ermahnen könne, so bleibt die erste Person einfacher Zahl ganz weg. In verneinenden Sätzen wird die zweite Person durch Hilfe des Zeitwortes do (thun) gebildet, so daß die Engländer statt »habe nicht« sagen »thue nicht haben.« Hier allein steht not als das zweite Wort.

Das Gerundium.

Háving, habend.

Not háving, nicht habend.

Das Mittelwort.

Had, gehabt.

Anmerkung. Da die zusammengesetzten Zeiten durchgehends aus den einfachen, bloß durch Hinzufügung des Mittelwortes **had**, gebildet werden, so wird es wohl hinreichend sein, wenn ich bei jeder Zeit nur die erste Person anführe. Man bemerke, daß jede zusammengesetzte Zeit den Begriff der Vergangenheit in sich fasse.

Abwandlung des Hilfszeitwortes

To have,

in den zusammengesetzten Zeiten.

Unbestimmende Art.

To have had, gehabt haben.

Not to have had, nicht gehabt haben.

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

I have had, ich habe gedacht.

I have not had, ich habe nicht gehabt.

Have I had? habe ich gedacht.

Have I not had? habe ich nicht gehabt?

Vergangene Zeit

I had had, ich hatte gehabt.

I had not had, ich hatte nicht gehabt.

Had I had? hatte ich gehabt?

Had I not had? hatte ich nicht gehabt?

Künftige Zeit.

I shall oder will have had, ich werde gehabt haben.

I shall oder will not have had, ich werde nicht gehabt haben.

Shall I have had? werde ich gehabt haben?

Shall I not have had? werde ich nicht gehabt haben?

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit.

If I have had, wenn ich gehabt habe.

If I have not had, wenn ich nicht gehabt habe.

Vergangene Zeit.

If I had had, wenn ich gehabt hätte.

If I had not had, wenn ich nicht gehabt hätte.

Künftige Zeit.

Wie bei der anzeigenden Art.

Bedingende Art.

I should oder would have had, ich würde gehabt haben.	I should od. would not have had, ich würde nicht gehabt haben.
Should I have had? würde ich gehabt haben?	Should I not have had? würde ich nicht gehabt haben?

Gebietende Art.

Da die zusammengesetzten Zeiten den Begriff einer vergangenen Handlung in sich fassen, so können sie nicht in gebietender Art gebraucht werden.

Das Gerundium.

Háving had, gehabt habend.	Not háving had, nicht gehabt habend.
----------------------------	--------------------------------------

Das Mittelwort.

Fehlt.

Abwandlung des Hilfszeitwortes

To be,

in den einfachen Zeiten.

Unbestimmende Art.

To be, sein.	Not to be, nicht sein.
--------------	------------------------

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Einfach. { I am, ich bin.
Thou ârt, du bist.
He is, er ist.

I am not, ich bin nicht.
Thou ârt not, du bist nicht.
He is not, er ist nicht.

Vielf. { We âre, wir sind.
You âre, ihr seid.
They âre, sie sind.

We âre not, wir sind nicht.
You âre not, ihr seid nicht.
They âre not, sie sind nicht.

Einfach. { Am I? bin ich?
Ârt thou? bist du?
Is he? ist er?

Am I not? bin ich nicht?
Ârt thou not? bist du nicht?
Is he not? ist er nicht?

Vielfach. { Âre we? sind wir?
Âre you? seid ihr?
Âre they? sind sie?

Âre we not? sind wir nicht?
Âre you not? seid ihr nicht?
Âre they not? sind sie nicht?

Vergangene Zeit.

Einfach. { I ^o was, ich war.
Thou ^o wast, du warst.
He ^o was, er war.

I ^o was not, ich war nicht.
Thou ^o wast not, du warst nicht.
He ^o was not, er war nicht.

Vielfach. { We ^{eh} were, wir waren.
You ^{eh} were, ihr waret.
They ^{eh} were, sie waren.

We ^{eh} were not, wir waren nicht.
You ^{eh} were not, ihr waret nicht.
They ^{eh} were not, sie waren nicht.

Einfach. { Was ^o I? war ich?
Wast ^o thou? warst du?
Was ^o he? war er?

Was ^o I not? war ich nicht.
Wast ^o thou not? warst du nicht?
Was ^o he not? war er nicht?

Vielfach. { Were ^{eh} we? waren wir?
Were ^{eh} you? waret ihr?
Were ^{eh} they? waren sie?

Were ^{eh} we not? waren wir nicht?
Were ^{eh} you not? waret ihr nicht?
Were ^{eh} they not? waren sie nicht?

Künftige Zeit.

Einfach. { I shall oder will be, ich werde
sein.
Thou shalt oder wilt be, du
wirst sein.
He shall oder will be, er wird
sein.

I shall oder will not be, ich werde
nicht sein.
Thou shalt oder wilt not be, du
wirst nicht sein.
He shall oder will not be, er wird
nicht sein.

Vielfach. { We shall oder will be, wir
werden sein.
You shall oder will be, ihr
werdet sein.
They shall oder will be, sie
werden sein.

We shall oder will not be, wir werden
nicht sein.
You shall oder will not be, ihr werdet
nicht sein.
They shall oder will not be, sie
werden nicht sein.

Einfach. { Shall I be? werde ich sein?
Shalt oder wilt thou be?
wirst du sein?
Shall oder will he be? wird
er sein?

Shall I not be? werde ich nicht sein?
Shalt oder wilt thou not be? wirst
du nicht sein?
Shall oder will he not be? wird er
nicht sein?

Vielfach. { Shall we be? werden wir sein?
Shall oder will you be? wer-
det ihr sein?
Shall oder will they be? wer-
den sie sein?

Shall we not be? werden wir nicht
sein?
Shall oder will you not be? werdet
ihr nicht sein?
Shall oder will they not be? werden
sie nicht sein.

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Einfach.	If I be, wenn ich sei.	If I be not, wenn ich nicht sei.
	If thou be, wenn du seiest.	If thou be not, wenn du nicht seiest.
	If he be, wenn er sei.	If he be not, wenn er nicht sei.
Vielf.	If we be, wenn wir seien.	If we be not, wenn wir nicht seien.
	If you be, wenn ihr seiet.	If you be not, wenn ihr nicht seiet.
	If they be, wenn sie seien.	If they be not, wenn sie nicht seien.

Vergangene Zeit.

Einfach.	^{eh} If I were, wenn ich wäre.	^{eh} If I were not, wenn ich nicht wäre.
	If thou wert *) wenn du wärest.	If thou wert not, wenn du nicht wärest.
	^{eh} If he were, wenn er wäre.	^{eh} If he were not, wenn er nicht wäre.
Vielfach.	^{eh} If we were, wenn wir wären.	^{eh} If we were not, wenn wir nicht wären.
	^{eh} If you were, wenn ihr wäret.	^{eh} If you were not, wenn ihr nicht wäret.
	^{eh} If they were, wenn sie wären.	^{eh} If they were not, wenn sie nicht wären.

Künftige Zeit.

Wörtlich wie bei der anzeigenden Art.

Bedingende Art.

Einfach.	I should oder would be, ich würde sein.	I should oder would not be, ich würde nicht sein.
	Thou shouldst oder wouldst be, du würdest sein.	Thou shouldst oder wouldst not be, du würdest nicht sein.
	He should oder would be, er würde sein.	He should oder would not be, er würde nicht sein.
Vielfach.	We should oder would be, wir würden sein.	We should oder would not be, wir würden nicht sein.
	You should oder would be, ihr würdet sein.	You should oder would not be, ihr würdet nicht sein.
	They should oder would be, sie würden sein.	They should oder would not be, sie würden nicht sein.

*) Dies ist der einzige Fall in der ganzen Sprache wo eine Aenderung in der verbindenden Art vorkommt.

Einfach.	Should I be? würde ich sein?	Should I not be? würde ich nicht sein?
	Shouldst oder wouldst thou be? würdest du sein?	Shouldst oder wouldst thou not be? würdest du nicht sein?
Vielfach.	Should oder would he be? würde er sein?	Should oder would he not be? würde er nicht sein?
	Should we be? würden wir sein?	Should we not be? würden wir nicht sein?
Vielfach.	Should oder would you be? würdet ihr sein?	Should oder would you not be? würdet ihr nicht sein?
	Should oder would they be? würden sie sein?	Should oder would they not be? würden sie nicht sein?

Gebietende Art.

Einfach.	Be, sei.	Dö not be, sei nicht.
	Let him be, lasset ihn sein.	Let him not be, lasset ihn nicht sein?
Vielf.	Let us be, lasset uns sein.	Let us not be, lasset uns nicht sein.
	Be, seid.	Dö not be, seid nicht.
	Let them be, lasset sie sein.	Let them not be, lasset sie nicht sein.

Das Gerundium.

Being *), seiend.

Not béing, nicht seiend.

Das Mittelwort.

Been *), gewesen.

Abwandlung des Hilfszeitwortes

To be,

in den zusammengesetzten Zeiten.

Unbestimmende Art.

To have been, gewesen sein.

Not to have been, nicht gewesen sein.

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

I have been, ich bin gewesen.

I have not been, ich bin nicht gewesen.

Have I been? bin ich gewesen?

Have I not been? bin ich nicht gewesen?

*) Ich mache hier besonders aufmerksam, daß: um das Gerundium und das Mittelwort klar von einander zu unterscheiden, ersteres deutlich zweisilbig ausgesprochen werden muß, letzteres ganz wie das deutsche Wort „bin.“

Vergangene Zeit.

I had been, ich war gewesen.	I had not been, ich war nicht gewesen.
Had I been? war ich gewesen?	Had I not been? war ich nicht gewesen?

Künftige Zeit.

I shall oder will have been, ich werde gewesen sein.	I shall oder will not have been, ich werde nicht gewesen sein.
Shall I have been? werde ich gewesen sein?	Shall I not have been? werde ich nicht gewesen sein.

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit.

If I have been, wenn ich gewesen sei.	If I have not been, wenn ich nicht gewesen sei.
---------------------------------------	---

Vergangene Zeit.

If I had been, wenn ich gewesen wäre.	If I had not been, wenn ich nicht gewesen wäre.
---------------------------------------	---

Künftige Zeit.

Wie bei der anzeigenden Art.

Bedingende Art.

I should oder would have been, ich würde gewesen sein.	I should od. would not have been, ich würde nicht gewesen sein.
Should I have been? würde ich gewesen sein?	Should I not have been? würde ich nicht gewesen sein?

Gebietende Art.

Fehlt.

Das Gerundium.

Having been, gewesen seiend.	Not having been, nicht gewesen seiend.
------------------------------	--

Das Mittelwort.

Fehlt.

Bevor wir zur Abwandlung des regelmäßigen Zeitwortes weiter schreiten, muß ich den Leser auf die fragenden und verneinenden Sätze aufmerksam machen. In den zwei ersten Zeiten, sowohl der anzeigenden als der verbindenden Art, werden diese auf eine Weise gebildet, welche der englischen Sprache ganz eigen ist, nämlich durch Hilfe des Zeitwortes **to do, thun**, welches in der gegenwärtigen Zeit **I do**, in der vergangenen **I did** hat: folglich:

anstatt	{	Ich belohne nicht,	}	sagen die Engländer	{	Ich thue nicht belohnen,
		Du belohnest nicht,				Du thuest nicht belohnen,
		Er belohnet nicht, u. s. w.				Er thuet nicht belohnen, u. s. w.

anstatt	{	Ich belohnte nicht,	}	sagen die Engländer	{	Ich that nicht belohnen,
		Du belohntest nicht,				Du thatest nicht belohnen,
		Er belohnte nicht, u. s. w.				Er that nicht belohnen, u. s. w.

Ebenso wenn der Satz fragend, oder zu gleicher Zeit fragend und verneinend ist: anstatt, belohne ich? thue ich belohnen? anstatt, belohnte ich? that ich belohnen? anstatt, belohne ich nicht? thue ich nicht belohnen? anstatt, belohnte ich nicht? that ich nicht belohnen? u. s. w.

In der zweiten Person der gebietenden Art:

anstatt	{	Belohne nicht,	}	sagen die Engländer	{	Thue nicht belohnen.
		Belohnet nicht,				Thuet nicht belohnen.

Man sieht also, daß in solchen Fällen bloß das Wort **do** abgewandelt wird, indem das Hauptzeitwort mit Auslassung seines Zeichens to, in der unbestimmenden Art bleibt.

Abwandlung des regelmäßigen übergehenden Zeitwortes

To reward^o, belohnen.

in den einfachen Zeiten.

Unbestimmende Art.

To reward^o, belohnen.

Not to reward^o, nicht belohnen.

Anzeigende Art *).

Gegenwärtige Zeit.

Einfach.	{	I reward ^o , ich belohne.	I do not reward ^o , ich belohne nicht.
		Thou reward ^o est, du belohnest.	Thou dost ⁺ not reward ^o , du belohnest nicht.
		He reward ^o s, er belohnet.	He does ⁺ not reward ^o , er belohnet nicht.

*) Um Raum zu ersparen, ist die Aussprache dieses Zeitwortes nicht weiter wiederholt.

Vielfach.	{	We rewárd, wir belohnen.	We dö not rewárd, wir belohnen nicht.
		You rewárd, ihr belohnet.	You dö not rewárd, ihr belohnet nicht.
		They rewárd, sie belohnen.	They dö not rewárd, sie belohnen nicht.
Einfach.	{	Do I rewárd? belohne ich?	Do I not rewárd? belohne ich nicht?
		Dost thou rewárd? belohnest du?	Dost thou not rewárd? belohnest du nicht?
		Does he rewárd? belohnet er?	Does he not rewárd? belohnet er nicht?
Vielfach.	{	Do we rewárd? belohnen wir?	Do we not rewárd? belohnen wir nicht?
		Do you rewárd? belohnet ihr?	Do you not rewárd? belohnet ihr nicht?
		Do they rewárd? belohnen sie?	Do they not rewárd? belohnen sie nicht?

Vergangene Zeit.

Einfach.	{	I rewárded. ich belohnte.	I did not rewárd? ich belohnte nicht.
		Thou rewárdedst, du belohntest.	Thou didst not reward, du belohntest nicht.
		He rewárded, er belohnte.	He did not rewárd, er belohnte nicht.
Vielfach.	{	We rewárded, wir belohnten.	We did not rewárd, wir belohnten nicht.
		You rewárded, ihr belohntet.	You did not rewárd. ihr belohntet nicht.
		They rewárded, sie belohnten.	They did not rewárd, sie belohnten nicht.
Einfach.	{	Did I rewárd? belohnte ich?	Did I not rewárd? belohnte ich nicht?
		Didst thou rewárd? belohntest du?	Didst thou not rewárd? belohntest du nicht?
		Did he rewárd? belohnte er?	Did he not rewárd? belohnte er nicht?
Vielfach.	{	Did we rewárd? belohnten wir?	Did we not rewárd? belohnten wir nicht?
		Did you rewárd? belohntet ihr?	Did you not rewárd? belohntet ihr nicht?
		Did they rewárd? belohnten sie?	Did they not rewárd? belohnten sie nicht?

Künftige Zeit

Einfach.	{	I shall oder will reward, ich werde belohnen.	I shall oder will not reward, ich werde nicht belohnen.
		Thou shalt oder wilt reward, du wirst belohnen.	Thou shalt oder wilt not reward, du wirst nicht belohnen.
		He shall oder will reward, er wird belohnen.	He shall oder will not reward, er wird nicht belohnen.

Vielfach.	{	We shall oder will reward, wir werden belohnen.	We shall oder will not reward, wir werden nicht belohnen.
		You shall oder will reward, ihr werdet belohnen.	You shall oder will not reward, ihr werdet nicht belohnen.
		They shall oder will reward, sie werden belohnen.	They shall oder will not reward, sie werden nicht belohnen.

Einfach.	{	Shall I reward? werde ich belohnen?	Shall I not reward? werde ich nicht belohnen?
		Shalt oder wilt thou reward? wirst du belohnen?	Shalt oder wilt thou not reward? wirst du nicht belohnen?
		Shall oder will he reward? wird er belohnen?	Shall oder will he not reward? wird er nicht belohnen?

Vielfach.	{	Shall we reward? werden wir belohnen?	Shall we not reward? werden wir nicht belohnen.
		Shall oder will you reward, werdet ihr belohnen?	Shall oder will you not reward? werdet ihr nicht belohnen?
		Shall oder will they reward? werden sie belohnen?	Shall oder will they not reward? werden sie nicht belohnen?

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Einfach.	{	If I reward, wenn ich belohne.	If I do not reward, wenn ich nicht belohne.
		If thou reward, wenn du belohnest.	If thou do not reward, wenn du nicht belohnest.
		If he reward, wenn er belohne.	If he do not reward, wenn er nicht belohne.

Vielfach.	{	If we reward, wenn wir belohnen.	If we do not reward, wenn wir nicht belohnen.
		If you reward, wenn ihr belohnet.	If you do not reward, wenn ihr nicht belohnet.
		If they reward, wenn sie belohnen.	If they do not reward, wenn sie nicht belohnen.

Vergangene Zeit.

Einfach.	If I rewarded, wenn ich belohnete	If I did not reward, wenn ich nicht belohnete.
	If thou rewarded, wenn du belohnetest.	If thou did not reward, wenn du nicht belohnetest.
	If he rewarded, wenn er belohnete.	If he did not reward, wenn er nicht belohnete.
Vielfach.	If we rewarded, wenn wir belohnten.	If we did not reward, wenn wir nicht belohnten.
	If you rewarded, wenn ihr belohnetet.	If you did not reward, wenn ihr nicht belohnetet.
	If they rewarded, wenn sie belohnten.	If they did not reward, wenn sie nicht belohnten.

Künftige Zeit.

Wörtlich wie bei der anzeigenden Art.

Bedingende Art.

Einfach.	I should oder would reward, ich würde belohnen.	I should oder would not reward, ich würde nicht belohnen.
	Thou shouldst oder wouldst reward, du würdest belohnen.	Thou shouldst oder wouldst not reward, du würdest nicht belohnen.
	He should oder would reward, er würde belohnen.	He should oder would not reward, er würde nicht belohnen.
Vielfach.	We should oder would reward, wir würden belohnen.	We should oder would not reward, wir würden nicht belohnen.
	You should oder would reward, ihr würdet belohnen.	You should oder would not reward, ihr würdet nicht belohnen.
	They should oder would reward, sie würden belohnen.	They should oder would not reward, sie würden nicht belohnen.
Einfach.	Should I reward? würde ich belohnen?	Should I not reward? würde ich nicht belohnen?
	Shouldst od. wouldst thou reward? würdest du belohnen?	Shouldst od. wouldst thou not reward? würdest du nicht belohnen?
	Should oder would he reward? würde er belohnen?	Should od. would he not reward? würde er nicht belohnen?
Vielfach.	Should we reward? würden wir belohnen?	Should we not reward? würden wir nicht belohnen?
	Should oder would you reward? würdet ihr belohnen?	Should oder would you not reward? würdet ihr nicht belohnen?
	Should oder would they reward? würden sie belohnen?	Should oder would they not reward? würden sie nicht belohnen?

Gebietende Art.

Einfach.	Rewárd, belohne.	Do not rewárd, belohne nicht.
	Let him rewárd, belohne er.	Let him not rewárd, belohne er nicht.
Vielfach.	Let us rewárd, belohnen wir.	Let us not rewárd; belohnen wir nicht.
	Rewárd, belohnet.	Do not rewárd, belohnet nicht.
	Let them rewárd, belohnen sie.	Let them not rewárd, belohnen sie nicht.

Das Gerundium.

Rewárding, belohnend.

Not rewárding, nicht belohnend.

Das Mittelmort.

Rewárded, belohnt.

Abwandlung des regelmäßigen übergehenden Zeitwortes

To rewárd, belohnen,
in den zusammengesetzten Zeiten.

Unbestimmende Art.

To have rewárded, belohnt zu haben. Not to have rewárded, nicht belohnt zu haben.

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

I have rewárded, ich habe belohnt. I have not rewárded, ich habe nicht belohnt.
Have I rewárded? habe ich belohnt? Have I not rewárded? habe ich nicht belohnt?

Vergangene Zeit.

I had rewárded, ich hatte belohnt. I had not rewárded? ich hatte nicht belohnt.
Had I rewárded? hatte ich belohnt? Had I not rewárded? hatte ich nicht belohnt?

Künftige Zeit.

I shall oder will have rewárded, ich werde belohnt haben. I shall od. will not have rewárded, ich werde nicht belohnt haben.
Shall I have rewárded? werde ich belohnt haben? Shall I not have rewárded? werde ich nicht belohnt haben?

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit.

If I have rewarded, wenn ich belohnt habe. If I have not rewarded, wenn ich nicht belohnt habe.

Vergangene Zeit.

If I had rewarded, wenn ich belohnt hätte. If I had not rewarded, wenn ich nicht belohnt hätte.

Künftige Zeit.

Wie bei der anzeigenden Art.

Bedingende Art.

I should oder would have rewarded, ich würde belohnt haben. I should oder would not have rewarded, ich würde nicht belohnt haben.

Should I have rewarded? würde ich belohnt haben? Should I not have rewarded? würde ich nicht belohnt haben?

Gebietende Art.

Fehlt.

Das Gerundium.

Having rewarded, belohnt habend. Not having rewarded, nicht belohnt habend.

Das Mittelmort.

Fehlt.

Abwandlung des regelmäßigen leidenden Zeitwortes

To be rewarded, belohnt werden,
in den einfachen Zeiten.

Unbestimmende Art.

To be rewarded, belohnt werden. Not to be rewarded, nicht belohnt werden.

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Einfach.	{	I am rewarded, ich werde belohnt.	I am not rewarded, ich werde nicht belohnt.
		Thou art rewarded, du wirst belohnt.	Thou art not rewarded, du wirst nicht belohnt.
		He is rewarded, er wird belohnt.	He is not rewarded, er wird nicht belohnt.

Vielfach.	We are rewarded, wir werden belohnt.	We are not rewarded, wir werden nicht belohnt.
	You are rewarded, ihr werdet belohnt.	You are not rewarded, ihr werdet nicht belohnt.
	They are rewarded, sie werden belohnt.	They are not rewarded, sie werden nicht belohnt.
Einfach.	Am I rewarded? werde ich belohnt?	Am I not rewarded? werde ich nicht belohnt?
	Art thou rewarded? wirst du belohnt?	Art thou not rewarded? wirst du nicht belohnt?
	Is he rewarded? wird er belohnt?	Is he not rewarded? wird er nicht belohnt?
Vielfach.	Are we rewarded? werden wir belohnt?	Are we not rewarded? werden wir nicht belohnt?
	Are you rewarded? werdet ihr belohnt?	Are you not rewarded? werdet ihr nicht belohnt?
	Are they rewarded? werden sie belohnt?	Are they not rewarded? werden sie nicht belohnt?

Vergangene Zeit.

Einfach.	I was rewarded, ich wurde belohnt.	I was not rewarded, ich wurde nicht belohnt.
	Thou wast rewarded, du wurdest belohnt.	Thou wast not rewarded, du wurdest nicht belohnt.
	He was rewarded, er wurde belohnt.	He was not rewarded, er wurde nicht belohnt.
Vielfach.	We were rewarded, wir wurden belohnt.	We were not rewarded, wir wurden nicht belohnt.
	You were rewarded, ihr wurdet belohnt.	You were not rewarded, ihr wurdet nicht belohnt.
	They were rewarded, sie wurden belohnt.	They were not rewarded, sie wurden nicht belohnt.
Einfach.	Was I rewarded? wurde ich belohnt?	Was I not rewarded? wurde ich nicht belohnt?
	Wast thou rewarded? wurdest du belohnt?	Wast thou not rewarded? wurdest du nicht belohnt?
	Was he rewarded? wurde er belohnt?	Was he not rewarded? wurde er nicht belohnt?
Vielfach.	Were we rewarded? wurden wir belohnt?	Were we not rewarded? wurden wir nicht belohnt?
	Were you rewarded? wurdet ihr belohnt?	Were you not rewarded? wurdet ihr nicht belohnt?
	Were they rewarded? wurden sie belohnt?	Were they not rewarded? wurden sie nicht belohnt?

Künftige Zeit.

Einfach.	I shall oder will be rewarded, ich werde belohnt werden?	I shall oder will not be rewarded, ich werde nicht belohnt werden.
	Thou shalt oder wilt be rewarded, du wirst belohnt werden.	Thou shalt oder wilt not be re- warded, du wirst nicht belohnt werden.
	He shall oder will be rewarded, er wird belohnt werden.	He shall oder will not be reward- ed, er wird nicht belohnt werden.
Vielfach.	We shall oder will be rewarded, wir werden belohnt werden.	We shall oder will not be reward- ed, wir werden nicht belohnt werden.
	You shall oder will be rewarded, ihr werdet belohnt werden.	You shall oder will not be re- warded, ihr werdet nicht belohnt werden.
	They shall oder will be reward- ed, sie werden belohnt werden.	They shall oder will not be re- warded, sie werden nicht belohnt werden.
Einfach.	Shall I be rewarded? werde ich belohnt werden?	Shall I not be rewarded? werde ich nicht belohnt werden?
	Shalt oder wilt thou be reward- ed? wirst du belohnt werden?	Shalt oder wilt thou not be re- warded? wirst du nicht belohnt werden?
	Shall od. will he be rewarded? wird er belohnt werden?	Shall oder will he not be re- warded? wird er nicht belohnt werden?
Vielfach.	Shall we be rewarded? werden wir belohnt werden?	Shall we not be rewarded? werden wir nicht belohnt werden?
	Shall oder will you be re- warded? werdet ihr belohnt werden?	Shall od. will you not be reward- ed? werdet ihr nicht belohnt werden?
	Shall oder will they be re- warded? werden sie belohnt werden?	Shall oder will they not be re- warded? werden sie nicht belohnt werden?

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Einfach.	If I be rewarded, wenn ich belohnt werde.	If I be not rewarded, wenn ich nicht belohnt werde.
	If thou be rewarded, wenn du be- lohnt werdest.	If thou be not rewarded, wenn du nicht belohnt werdest.
	If he be rewarded, wenn er be- lohnt werde.	If he be not rewarded, wenn er nicht belohnt werde.

Vielfach.	If we be rewarded, wenn wir be- lohnt werden.	If we be not rewarded, wenn wir nicht belohnt werden.
	If you be rewarded, wenn ihr be- lohnt werdet.	If you be not rewarded, wenn ihr nicht belohnt werdet.
	If they be rewarded, wenn sie be- lohnt werden.	If they be not rewarded, wenn sie nicht belohnt werden.

Vergangene Zeit.

Einfach.	If I were rewarded, wenn ich be- lohnt würde.	If I were not rewarded, wenn ich nicht belohnt würde.
	If thou wert rewarded, wenn du belohnt würdest.	If thou wert not rewarded, wenn du nicht belohnt würdest.
	If he were rewarded, wenn er belohnt würde.	If he were not rewarded, wenn er nicht belohnt würde.

Vielfach.	If we were rewarded, wenn wir belohnt würden.	If we were not rewarded, wenn wir nicht belohnt würden.
	If you were rewarded, wenn ihr belohnt würdet.	If you were not rewarded, wenn ihr nicht belohnt würdet.
	If they were rewarded, wenn sie belohnt würden.	If they were not rewarded, wenn sie nicht belohnt würden.

Künftige Zeit.

Wie bei der anzeigenden Art.

Bedingende Art.

Einfach.	I should oder would be reward- ed, ich würde belohnt werden.	I should oder would not be re- warded, ich würde nicht belohnt werden.
	Thou shouldst oder wouldst be rewarded, du würdest belohnt werden.	Thou shouldst oder wouldst not be rewarded, du würdest nicht be- lohnt werden.
	He should oder would be re- warded, er würde belohnt wer- den.	He should oder would not be re- warded, er würde nicht belohnt werden.

Vielfach.	We should oder would be re- warded, wir würden belohnt werden.	We should oder would not be re- warded, wir würden nicht belohnt werden.
	You should oder would be re- warded, ihr würdet belohnt werden.	You should oder would not be re- warded, ihr würdet nicht belohnt werden.
	They should oder would be re- warded, sie würden belohnt werden.	They should oder would not be rewarded, sie würden nicht be- lohnt werden.

Einfach.	Should I be rewarded? würde ich belohnt werden?	Should I not be rewarded? würde ich nicht belohnt werden?
	Shouldst oder wouldst thou be rewarded? würdest du belohnt werden?	Shouldst oder wouldst thou not be rewarded? würdest du nicht belohnt werden?
	Should oder would he be rewarded? würde er belohnt werden?	Should oder would he not be rewarded? würde er nicht belohnt werden?
Vielfach.	Should we be rewarded? würden wir belohnt werden?	Should we not be rewarded? würden wir nicht belohnt werden?
	Should oder would you be rewarded? würdet ihr belohnt werden?	Should oder would you not be rewarded? würdet ihr nicht belohnt werden?
	Should oder would they be rewarded? würden sie belohnt werden?	Should oder would they not be rewarded? würden sie nicht belohnt werden?

Gebietende Art.

Einfach.	Be rewarded, werde belohnt.	Do not be rewarded, werde nicht belohnt.
	Let him be rewarded, werde er belohnt.	Let him not be rewarded, werde er nicht belohnt.
Vielfach.	Let us be rewarded, werden wir belohnt.	Let us not be rewarded, werden wir nicht belohnt.
	Be rewarded, werdet belohnt.	Do not be rewarded, werdet nicht belohnt.
	Let them be rewarded, werden sie belohnt.	Let them not be rewarded, werden sie nicht belohnt.

Das Gerundium.

Being rewarded, belohnt werdend.	Not being rewarded, nicht belohnt werdend.
----------------------------------	--

Das Mittelwort.

Been rewarded, belohnt worden.

Abwandlung des regelmäßigen leidenden Zeitwortes.

To be rewarded, belohnt werden.

in den zusammengesetzten Zeiten.

Unbestimmende Art.

To have been rewarded, belohnt worden sein.	Not to have been rewarded, nicht belohnt worden sein.
---	---

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

I have been rewarded, ich bin be-
lohnt worden.

Have I been rewarded? bin ich be-
lohnt worden?

I have not been rewarded, ich bin
nicht belohnt worden.

Have I not been rewarded? bin
ich nicht belohnt worden?

Vergangene Zeit.

I had been rewarded, ich war belohnt
worden.

Had I been rewarded? war ich be-
lohnt worden?

I had not been rewarded, ich
war nicht belohnt worden.

Had I not been rewarded? war
ich nicht belohnt worden?

Künftige Zeit.

I shall oder will have been reward-
ed, ich werde belohnt worden sein.

Shall I have been rewarded? werde
ich belohnt worden sein?

I shall oder will not have been re-
warded, ich werde nicht belohnt
worden sein.

Shall I not have been rewarded?
werde ich nicht belohnt worden
sein?

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit.

If I have been rewarded, wenn ich
belohnt worden sei.

If I have not been rewarded, wenn
ich nicht belohnt worden sei.

Vergangene Zeit.

If I had been rewarded, wenn ich
belohnt worden wäre.

If I had not been rewarded, wenn
ich nicht belohnt worden wäre.

Künftige Zeit.

Wie bei der anzeigenden Art.

Bedingende Art.

I should oder would have been re-
warded, ich würde belohnt worden
sein.

Should I have been rewarded?
würde ich belohnt worden sein?

I should oder would not have
been rewarded, ich würde nicht
belohnt worden sein.

Should I not have been reward-
ed? würde ich nicht belohnt wor-
den sein?

Gebietende Art.

Fehlt.

Das Gerundium.

Háving been rewarded, belohnt worden seiend.

Not háving been rewárded, nicht
belohnt worden seiend.

Das Mittelwort.

Fehlt.

Um ein übergehendes oder auch ein unübergehendes Zeitwort zu ersetzen, bedienen sich die Engländer oft des Hilfszeitwortes **to be** mit dem Gerundium. Z. B. anstatt ich schreibe, können wir sagen ich bin schreibend; für ich schlief, ich war schlafend; für ich habe geschrieben, ich bin schreibend gewesen, und da diese Art zu reden sich in allen Arten und Zeiten gebrauchen läßt, so werden dadurch noch zwei Abwandlungsformen gebildet *).

Abwandlung des übergehenden Gerundiums

Rewarding, belohnend.

in den einfachen Zeiten.

Unbestimmende Art.

To be rewarding, belohnend sein.

Not to be rewarding, nicht belohnend sein.

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Einfach.	I am rewar'ding, ich bin beloh- nend.	I am not rewar'ding, ich bin nicht belohnend.
	Thou art rewar'ding. du bist be- lohnend.	Thou art not rewar'ding, du bist nicht belohnend.
	He is rewar'ding, er ist belohnend.	He is not rewar'ding, er ist nicht belohnend.
Vielfach.	We are rewar'ding, wir sind be- lohnend.	We are not rewar'ding, wir sind nicht belohnend.
	You are rewar'ding, ihr seid be- lohnend.	You are not rewar'ding, ihr seid nicht belohnend.
	They are rewar'ding, sie sind be- lohnend.	They are not rewar'ding, sie sind nicht belohnend.
Einfach.	Am I rewar'ding? bin ich be- lohnend?	Am I not rewar'ding? bin ich nicht belohnend?
	Art thou rewar'ding? bist du be- lohnend?	Art thou not rewar'ding? bist du nicht belohnend?
	Is he rewar'ding? ist er beloh- nend?	Is he not rewar'ding? ist er nicht belohnend?

*) Für die Anwendung derselben siehe meine „Vollständige englische Sprachlehre.“
2. Aufl., Seite 162, 171 und 204.

Vielfach.	Are we reſarding? ſind wir belohnend?	Are we not reſarding? ſind wir nicht belohnend?
	Are you reſarding? ſeid ihr belohnend?	Are you not reſarding? ſeid ihr nicht belohnend?
	Are they reſarding? ſind ſie belohnend?	Are they not reſarding? ſind ſie nicht belohnend?

Vergangene Zeit.

Einfach.	I was reſarding. ich war belohnend.	I was not reſarding. ich war nicht belohnend.
	Thou waſt reſarding, du waſt belohnend.	Thou waſt not reſarding, du waſt nicht belohnend.
	He was reſarding, er war belohnend.	He was not reſarding, er war nicht belohnend.
Vielfach.	We were reſarding, wir waren belohnend.	We were not reſarding, wir waren nicht belohnend.
	You were reſarding, ihr waret belohnend.	You were not reſarding, ihr waret nicht belohnend.
	They were reſarding, ſie waren belohnend.	They were not reſarding, ſie waren nicht belohnend.
Einfach.	Was I reſarding? war ich belohnend?	Was I not reſarding? war ich nicht belohnend?
	Waſt thou reſarding? waſt du belohnend?	Waſt thou not reſarding? waſt du nicht belohnend?
	Was he reſarding? war er belohnend?	Was he not reſarding? war er nicht belohnend?
Vielfach.	Were we reſarding? waren wir belohnend?	Were we not reſarding? waren wir nicht belohnend?
	Were you reſarding? waret ihr belohnend?	Were you not reſarding? waret ihr nicht belohnend?
	Were they reſarding? waren ſie belohnend?	Were they not reſarding? waren ſie nicht belohnend?

Künftige Zeit.

Einfach.	I ſhall oder will be reſarding, ich werde belohnend ſein.	I ſhall oder will not be reſarding, ich werde nicht belohnend ſein.
	Thou ſhalt oder wilt be reſarding, du wirſt belohnend ſein.	Thou ſhalt oder wilt not be reſarding, du wirſt nicht belohnend ſein.
	He ſhall oder will be reſarding, er wird belohnend ſein.	He ſhall oder will not be reſarding, er wird nicht belohnend ſein.

Vielfach.	We shall od. will be rewar ^d ing, wir werden belohnend sein.	We shall oder will not be rewar ^d ing, wir werden nicht belohnend sein.
	You shall oder will be rewar ^d ing, ihr werdet belohnend sein.	You shall oder will not be rewar ^d ing, ihr werdet nicht belohnend sein.
	They shall oder will be rewar ^d ing, sie werden belohnend sein.	They shall oder will not be rewar ^d ing, sie werden nicht belohnend sein.
Einfach.	Shall I be rewar ^d ing? werde ich belohnend sein?	Shall I not be rewar ^d ing? werde ich nicht belohnend sein?
	Shalt oder wilt thou be rewar ^d ing? wirst du belohnend sein?	Shalt oder wilt thou not be rewar ^d ing? wirst du nicht belohnend sein?
	Shall oder will he be rewar ^d ing? wird er belohnend sein?	Shall oder will he not be rewar ^d ing? wird er nicht belohnend sein?
Vielfach.	Shall we be rewar ^d ing? werden wir belohnend sein?	Shall we not be rewar ^d ing? werden wir nicht belohnend sein?
	Shall oder will you be rewar ^d ing? werdet ihr belohnend sein?	Shall oder will you not be rewar ^d ing? werdet ihr nicht belohnend sein?
	Shall oder will they be rewar ^d ing? werden sie belohnend sein?	Shall oder will they not be rewar ^d ing? werden sie nicht belohnend sein?

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Einfach.	If I be rewar ^d ing, wenn ich belohnend sei.	If I be not rewar ^d ing, wenn ich nicht belohnend sei.
	If thou be rewar ^d ing, wenn du belohnend seist.	If thou be not rewar ^d ing, wenn du nicht belohnend seist.
	If he be rewar ^d ing, wenn er belohnend sei.	If he be not rewar ^d ing, wenn er nicht belohnend sei.
Vielfach.	If we be rewar ^d ing, wenn wir belohnend seien.	If we be not rewar ^d ing, wenn wir nicht belohnend seien.
	If you be rewar ^d ing, wenn ihr belohnend seid.	If you be not rewar ^d ing, wenn ihr nicht belohnend seid.
	If they be rewar ^d ing, wenn sie belohnend seien.	If they be not rewar ^d ing, wenn sie nicht belohnend seien.

Vergangene Zeit.

Einfach.	If I were reſarding, wenn ich belohnend wäre.	If I were not reſarding, wenn ich nicht belohnend wäre.
	If thou wert reſarding, wenn du belohnend wäreſt.	If thou wert not reſarding, wenn du nicht belohnend wäreſt.
	If he were reſarding, wenn er belohnend wäre.	If he were not reſarding, wenn er nicht belohnend wäre.
Vielfach.	If we were reſarding, wenn wir belohnend wären.	If we were not reſarding, wenn wir nicht belohnend wären.
	If you were reſarding, wenn ihr belohnend wäret.	If you were not reſarding, wenn ihr nicht belohnend wäret.
	If they were reſarding, wenn ſie belohnend wären.	If they were not reſarding, wenn ſie nicht belohnend wären.

Künftige Zeit.

Wie bei der anzeigenden Art.

Bedingende Art.

Einfach.	I ſhould oder would be reſarding, ich würde belohnend ſein.	I ſhould oder would not be reſarding, ich würde nicht belohnend ſein.
	Thou ſhouldeſt oder wouldeſt be reſarding, du würdeſt belohnend ſein.	Thou ſhouldeſt oder wouldeſt not be reſarding, du würdeſt nicht belohnend ſein.
	He ſhould oder would be reſarding, er würde belohnend ſein.	He ſhould oder would not be reſarding, er würde nicht belohnend ſein.
Vielfach.	We ſhould oder would be reſarding, wir würden belohnend ſein.	We ſhould oder would not be reſarding, wir würden nicht belohnend ſein.
	You ſhould oder would be reſarding, ihr würdet belohnend ſein.	You ſhould oder would not be reſarding, ihr würdet nicht belohnend ſein.
	They ſhould oder would be reſarding, ſie würden belohnend ſein.	They ſhould oder would not be reſarding, ſie würden nicht belohnend ſein.
Einfach.	Should I be reſarding? würde ich belohnend ſein?	Should I not be reſarding? würde ich nicht belohnend ſein?
	Shouldeſt oder wouldeſt thou be reſarding? würdeſt du belohnend ſein?	Shouldeſt oder wouldeſt thou not be reſarding? würdeſt du nicht belohnend ſein?
	Should oder would he be reſarding? würde er belohnend ſein?	Should oder would he not be reſarding? würde er nicht belohnend ſein?

Vielfach.	Should we be rewárding? wür- den wir belohnend sein?	Should we not be rewárding? würden wir nicht belohnend sein?
	Should oder would you be re- wárding? würdet ihr belohnend sein?	Should oder would you not be re- wárding? würdet ihr nicht beloh- nend sein?
	Should oder would they be re- wárding? würden sie belohnend sein?	Should oder would they not be rewárding? würden sie nicht be- lohnend sein?

Gebietende Art.

Einfach.	Be rewárding, sei belohnend.	Do not be rewárding, sei nicht be- lohnend.
	Let him be rewárding, sei er belohnend.	Let him not be rewárding, sei er nicht belohnend.
Vielfach.	Let us be rewárding, sein wir belohnend.	Let us not be rewárding, sein wir nicht belohnend.
	Be rewárding, seid belohnend.	Do not be rewárding, seid nicht belohnend.
	Let them be rewárding, sein sie belohnend.	Let them not be rewárding, sein sie nicht belohnend.

Das Gerundium.

Beíng rewárding, seiend belohnend.	Not beíng, rewárding, nicht seiend belohnend.
------------------------------------	--

Das Mittelwort.

Been rewárding, belohnend gewesen.	Not been rewárding, nicht beloh- nend gewesen.
------------------------------------	---

Abwandlung des übergehenden Gerundiums.

Rewárding, belohnend,

in den zusammengesetzten Zeiten.

Unbestimmende Art.

To have been rewárding, belohnend gewesen sein.	Not to have been rewárding, nicht belohnend gewesen sein.
--	--

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

I have been rewárding, ich bin be- lohnend gewesen.	I have not been rewárding, ich bin nicht belohnend gewesen.
Have I been rewárding? bin ich be- lohnend gewesen?	Have I not been rewárding? bin ich nicht belohnend gewesen?

Vergangene Zeit.

I had been reŵarding, ich war be-
lohnend gewesen.
Had I been reŵarding? war ich be-
lohnend gewesen?

I had not been reŵarding, ich
war nicht belohnend gewesen.
Had I not been reŵarding? war
ich nicht belohnend gewesen?

Künftige Zeit.

I shall oder will have been re-
ŵarding, ich werde belohnend ge-
wesen sein.
Shall I have been reŵarding?
werde ich belohnend gewesen sein?

I shall oder will not have been
reŵarding, ich werde nicht beloh-
nend gewesen sein.
Shall I not have been reŵard-
ing? werde ich nicht belohnend
gewesen sein?

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit.

If I have been reŵarding, wenn ich
belohnend gewesen sei.

If I have not been reŵarding,
wenn ich nicht belohnend gewesen
sei.

Vergangene Zeit.

If I had been reŵarding, wenn ich
belohnend gewesen wäre.

If I had not been reŵarding,
wenn ich nicht belohnend gewesen
wäre.

Künftige Zeit.

Wie bei der anzeigenden Art.

Bedingende Art.

I should oder would have been re-
ŵarding, ich würde belohnend gewe-
sen sein.
Should I have been reŵarding?
würde ich belohnend gewesen sein?

I should oder would not have
been reŵarding, ich würde nicht
belohnend gewesen sein.
Should I not have been reŵard-
ing? würde ich nicht belohnend
gewesen sein?

Gebietende Art.

Fehlt.

Das Gerundium.

Háving been reŵarding, belohnend
gewesen seiend.

Not háving been reŵarding, nicht
belohnend gewesen seiend.

Das Mittelwort.

Fehlt.

Da alle Zeitwörter auf dieselbe Art abgewandelt werden, so sieht man aus vorstehendem Muster, daß ein englisches Zeitwort nur **eine einzige Abwandlungsform** hat, welche sich aber auf **sechserlei Art** modifiziren läßt, nämlich:

- | | |
|---|---|
| 1. das über- und unübergehende Zeitwort in den einfachen Zeiten: To reward, | } wo es ganz allein und ohne Hilfszeitwort steht. |
| | |
| 2. dasselbe in den zusammengesetzten Zeiten: To have rewarded, | } welches durch die einfachen Zeiten des Hilfszeitwortes to have und das begleitende Mittelwort gebildet wird. |
| | |
| 3. das leidende Zeitwort in den einfachen Zeiten: To be rewarded, | } welches durch die einfachen Zeiten des Hilfszeitwortes to be und das begleitende Mittelwort gebildet wird. |
| | |
| 4. dasselbe in den zusammengesetzten Zeiten: To have been rewarded, | } welches durch die einfachen Zeiten des Hilfszeitwortes to have und das Mittelwort des Zeitwortes to be , nebst dem begleitenden Mittelworte gebildet wird. |
| | |
| 5. das Gerundium in den einfachen Zeiten: To be rewarding, | } welches durch die einfachen Zeiten des Hilfszeitwortes to be und das begleitende Gerundium gebildet wird. |
| | |
| 6. das Gerundium in den zusammengesetzten Zeiten: To have been rewarding. | } welches durch die einfachen Zeiten des Hilfszeitwortes to have und das Mittelwort des Zeitwortes to be , nebst dem begleitenden Gerundium gebildet wird. |
| | |

Anmerkung. Man kann nie ein Zeitwort gebrauchen, ohne sich einer oder der andern dieser Formen zu bedienen. Deswegen aber darf man nicht glauben, daß jeder Theil eines englischen Zeitwortes durch den hier nebenstehenden deutschen Theil immer richtig übersetzt werden kann: denn sehr oft trifft sich der Fall, daß der Geist der zwei Sprachen hinsichtlich der Anwendung der Arten und Zeiten nicht übereinstimmt. Dieses geschieht hauptsächlich im Gebrauche der zwei vergangenen Zeiten und der verbindenden Art. Die Abwandlung des Gerundiums fehlt sogar durchaus im Deutschen; folglich muß diese Form fast jedesmal durch Umschreibung gegeben werden.

Bemerkungen über einige Abweichungen, denen das regelmäßige Zeitwort unterliegt.

Aus vorstehendem Muster des regelmäßigen übergehenden Zeitwortes ist abzunehmen, daß nur **fünf** Veränderungen in der ganzen Abwandlung vorkommen; nämlich: bei der zweiten und dritten Person der **gegenwärtigen**

Zeit, bei der ersten und zweiten Person der vergangenen Zeit, anzeigender Art, und bei dem Gerundium *).

In der gegenwärtigen Zeit

wird die zweite Person vom Stammworte abgeleitet durch Hinzufügung der Silbe **est**, z. B. to reward, thou rewardest; — geht das Stammwort aber auf **e** aus, so wird nur **st** hinzugefügt, z. B. to praise, loben; thou praisest.

Um die dritte Person zu bilden, wird dem Stammworte ein **s** angehängt, z. B. to reward, he rewards; endigt sich dieses aber auf **h, o, s, x** oder **z**, so bekommt es **es**; z. B. to wish, wünschen, he wishes to go **), gehen, he goes; to pass, vorbeigehen, he passes; to coax, schmeicheln, he coaxes; to whiz, zischen, he whizes. — Geht das Stammwort auf **y** aus, so wird dieser Buchstabe, wenn ihm ein **Mitlaut** vorausgeht, in **ies** verwandelt, z. B. to deny^{ei}, leugnen, he denies; steht aber ein **Selbstlaut** voraus, so bleibt das **y** unverändert, z. B. to delay, zögern, he delays.

In der vergangenen Zeit

wird die Silbe **ed** dem Stammworte angehängt, z. B. to reward, he rewarded; geht aber dieses auf **e** aus, so nimmt es nur ein **d** an; z. B. to praise, he praised. Das **y** unterliegt derselben Verwandlung, wie oben, z. B. to deny^{ei}, he denied; to delay, he delayed.

Das Gerundium

wird vom Stammworte abgeleitet durch Hinzufügung der Silbe **ing**, z. B. to reward, rewarding; geht aber dieses auf ein einzelnes **e** aus, so wird das **e** hinweggelassen, z. B. to praise, praising. **ee** wird beibehalten und **ie** in **y** verwandelt, z. B. to free, befreien, freeing; to lie, lügen, lying.

Einsilbige Wörter, welche auf einen einzelnen Mitlaut ausgehen, der nur einen Selbstlaut vor sich hat, verdoppeln diesen Mitlaut nicht nur im Gerundium und Mittelwort, sondern auch in der vergangenen Zeit, z. B. to wrap, einwickeln, wrapped, wrapping; to step, schreiten, stepped, stepping; to sin, sündigen, sinned, sinning; to hop, hüpfen, hopped, hopping; to sup, zu Abend essen, supped, supping.

*) Das Mittelwort würde freilich eine sechste Veränderung ausmachen; da dieses aber mit der vergangenen Zeit immer gleich sein muß, so ist es schon mit inbegriffen.

) Alle Zeitwörter auf **o sind unregelmäßig.

Bei zweisilbigen Wörtern gilt diese Verdopplung nur dann, wenn der Ton auf die letzte Silbe gelegt wird. Der Buchstab **I** allein macht hiervon eine Ausnahme, indem er immer verdoppelt wird. Z. B.

To ópen, aufmachen, ópened, ópening.
 To énter, eintreten. éntered, éntering.
 To regrét, bereuen, regrétted, regrétting.
 To intér, begraben, intérred, intérring.
 + + +
 To compél, zwingen, compéllé, compélling.
 To trável, reisen, trávelled, trávellig.

Diese kleinen Abweichungen verhindern nicht, daß die Zeitwörter, welche selben unterliegen, doch als regelmäßige angesehen werden. Das sichere Kennzeichen eines regelmäßigen Zeitwortes ist, daß die vergangene Zeit und das Mittelwort beide durch Anhang der Silbe **ed** gebildet werden.

Jedes Zeitwort, welches dieses Gesetz nicht befolgt, ist unregelmäßig.

Von den unregelmäßigen Zeitwörtern.

Die einzige Unregelmäßigkeit, welche bei einem englischen Zeitwort (die zwei Hilfszeitwörter ausgenommen) zu finden ist, kommt bei der ersten Person der vergangenen Zeit und beim Mittelwort vor. — Alle übrigen Zeiten und Personen werden nach den vorhergegebenen Regeln gebildet.

Alphabetisches Verzeichniß der unregelmäßigen Zeitwörter.

Die Zeiten, mit einem R bezeichnet, sind auch regelmäßig.

Unbestimmende Art.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
To abide, wohnen.	I abode.	abode.
» be, sein (I am, ich bin).	I was.	been.
» arise, aufstehen.	I arose,	arisen.
» awake, aufwecken, aufwachen.	I awoke, R.	awaked.
» bear, tragen, ertragen.	I bore (I bare, ich gebar).	borne (born, geboren).
» beat, schlagen.	I beat,	beaten, beat.
» become, werden.	I became,	become.
» befall, geschehen.	I befell,	befallen.

Unbestimmende Art.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
To begét, hervorbringen.	I begót, begát,	begóttē, begót.
» begín, anfangen.	I begán,	begún.
» begírd, umgürten.	I begírt, R.	begírt, R.
» behold, ^o sehen, er- blicken.	I behéld,	behéld,
» bend, beugen.	I bent,	bent.
» beréave, berauben.	I beréft,	beréft, R.
» beseéch, ersuchen.	I besouíght,	besouíght.
» bestríde, beschreiten.	I bestróde, bestríd,	bestridden, bestríd.
» betáke, sich begeben.	I betoók,	betáken.
» bid, befehlen, heißen.	I bid, bade.	bid, bídden.
» ^{ei} bind, binden.	I bound,	bound.
» bite, heißen.	I bit,	bit, bitten.
» bleed, bluten, zur Ader lassen.	I bled,	bled,
» ^o blow, blasen.	I blew,	^o blown.
» ^{eh} break, brechen.	I broke,	^o bróken.
» breed, brüten.	I bred,	bred.
» bring, bringen.	I brought,	^o brought.
» build *), bauen.	I built,	built.
» burn, brennen.	I burnt, R.	burnt, R.
» burst, bersten.	I burst,	burst,
» ^{ei} buy, kaufen.	I bought,	^o bought.
» cást, werfen.	I cást,	cást.
» catch, fangen.	I caught, R.	^o caught, R.
» chide, schelten.	I chid,	chid, chidden.
» choose, chuse, wählen.	I chose,	chósen,
» cleave, anfleben.	I clave,	cléaved.
» cleave, spalten.	I clove, cleft,	clóven cleft.
» cling, anfleben, sich anflammern.	I clung,	clung,
» clothe, kleiden.	I clad, R.	clad, R.
» ⁺ come, kommen.	I came,	⁺ come.

*) Das u überall stumm.

Unbestimmende Art.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
To ^o cost, kosten (im Preise).	I ^o cost,	^o cost.
» creep, kriechen.	I crept.	crept.
» ^o crow ^w krähen.	I crew, R.	^o crow ^w ed,
» cut, schneiden.	I cut,	cut.
» dare, dürfen, wagen.	I ^e durst, R.	^e durst, R.
» deal, handeln, aus- theilen.	I ^e dealt,	^e dealt.
» dig, graben.	I dug,	dug.
» dö, thun.	I did,	+ done.
» draw, ziehen, zeich- nen.	I drew,	drawn.
» dream, träumen.	I ^e dreamt, R.	^e dreamt, R.
» drink, trinken.	I drank,	drunk.
» drive, führen (wie ein Kutscher), trei- ben.	I drove,	^o driven.
» dwell, wohnen.	I dwelt, R.	dwelt, R.
» eat, essen.	I ^e ate, cat.	^e aten.
» engrave, in Kupfer stechen.	I engraved,	engraven.
» ^o fall, fallen.	I fell,	^o fallen.
» feed, weiden, sich nähren.	I fed,	fed.
» feel, fühlen.	I felt,	felt.
» fight, fechten.	I ^o fought,	^o fought.
» ^{ei} find, finden.	I found,	föund.
» flee, fliehen.	I fled,	fled.
» fling, werfen.	I flung,	flung.
» fly, fliegen.	I flew,	^o flow ⁿ .
+ eh » forbear, unterlassen.	I ⁺ forbore,	+ forbörne,
+ » forbid, verbieten.	I ⁺ forbid, forbade,	+ forbid, forbid ⁺ den.
+ » forget, vergessen.	I ⁺ forgot,	+ forgót, forgó ⁺ tten.
+ » forgive, verzeihen.	I ⁺ forgave,	+ forgíven.

Unbestimmende Art.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
⁺ To forsake, verlassen.	I ⁺ forsóok,	⁺ forsáken.
» freeze, frieren.	I froze,	frózen.
» get, erlangen.	I got,	got, góttan *).
» gild, vergolden.	I gilt, R.	gilt, R.
» gird, gürtten.	I girt, R.	girt, R.
» [•] give, geben.	I gave,	[•] given,
» go, gehen.	I went,	^o gone.
» grave, in Kupfer stechen.	I gráved.	gráven, R.
^{ei} » grind, mahlen, schlei- fen.	I ground,	ground.
^o » grow, wachsen, wer- den.	I grew,	^o grown.
» hang, hängen.	I hung, R.	hung, R.
» have, haben (thou hast, he has).	I had.	had.
» hear, hören.	⁺ I heard,	⁺ heard.
» hew, hauen.	I héwed,	hewn, R.
» hide, verbergen.	I hid,	hidden, hid.
» hit, treffen.	I hit,	hit.
^o » hold, halten.	I held,	held.
» hurt, Wehe thun, schaden.	I hurt,	hurt.
» keep, behalten, ver- wahren.	I kept,	kept.
» kneel, knien.	I knelt, R.	knelt, R.
» knit, stricken.	I knit, R.	knit, R.
^o » know, wissen, ken- nen.	I knew,	^o known,
» lade, beladen.	^{eh} I láded,	^{eh} láden, R.
» lay, legen.	I laid,	laid.
» lead, leiten.	I led,	led.
» lean, anlehnen.	^e I leant, R.	^e leant, R.
» leap, springen.	^e I leapt, R.	^e leapt, R.
⁺ » learn, lernen.	⁺ I learnt, R.	⁺ learnt, R.
» leave, verlassen.	I left,	left.
» lend, leihen.	I lent,	lent.

*) Das Letztere ist veraltet.

Unbestimmende Art.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
To let, lassen.	I let,	let.
» lie, liegen.	I lay,	lain.
» light, leuchten, anzünden, sich setzen.	I lit, R.	lit.
» load, beladen.	I loaded,	eh laden, R.
» löse, verlieren.	I lost,	lost.
» make, machen.	I made,	made.
» mean, meinen, heißen.	I meant,	meant.
» meet, begegnen.	I met,	met.
» mistake, sich irren.	I mistook,	mistaken.
» mow, mähen.	I mowed,	mown, R.
» partake, theilnehmen.	I partook.	+ partaken.
» pay, bezahlen.	I paid,	paid.
» put, legen, setzen *).	I put,	put.
» read, lesen.	I read,	read.
» rend, zerreißen.	I rent,	rent.
» rid, befreien.	I rid,	rid.
» ride, reiten, fahren.	I rode, rid,	ridden, rid.
» ring, läuten, wiederhallen, klingeln.	I rang, rung,	rung.
» rise, aufstehen.	I rose,	risen.
» rive, spalten.	I rived,	riven, R.
» run, laufen.	I ran,	run.
» saw, sägen.	I sawed,	sawn, R.
» say, sagen.	I said **).	said **).
» see, sehen.	I saw,	seen.
» seek, suchen.	I sought,	sought.
» seethe, kochen.	I sod, R.	sod, sodden, R.
» sell, verkaufen.	I sold,	sold.
» send, senden.	I sent,	sent.
» set, setzen.	I set,	set.
» shake, schütteln.	I shook,	shaken.

*) Dieses Wort wird willkürlich »put,« oder als Brustton ausgesprochen.

**) Als ob zwei dd dabei wären (sedd). Die dritte Person gegenwärtiger Zeit einfacher Zahl ist ebenfalls sehr kurz (»ses,« und nicht »seh8«).

Unbestimmende Art.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
To shape, gestalten.	I sháped,	shápen, R.
» shave, barbieren.	I sháved,	sháven, R.
» shear, scheeren.	I shore, R.	shorn, R.
» shed, vergießen.	I shed,	shed.
» she ^o w. sho ^o w, zei- gen *).	I she ^o wed. sho ^o wed,	she ^o wn, sho ^o wn,
» shine, scheinen.	I shone, R.	shone, R.
» shōe, beschlagen (von Thieren).	I shod,	shod.
» shoot, schießen.	I shot,	shot.
» shred, zerschneiden.	I shred,	shred.
» shrink, einschrump- fen, sich zurück- ziehen.	I shrank, shrunk,	shrunk.
» shrive, beichten und Beichte hören.	I shrove, R.	shriven, R.
» shut, zumachen.	I shut,	shut.
» sing, singen.	I sang, sung.	sung.
» sink, sinken.	I sank, sunk.	sunk.
» sit, sitzen.	I sat,	sat, sitten.
» slay, erschlagen.	I slew,	slain.
» sleep, schlafen.	I slept.	slept.
» slide, glitschen.	I slid,	slid, slidden.
» sling, schleudern.	I slang, slung,	slung.
» slink, wegschleichen.	I slank, slunk,	slunk.
» slit, zerspalten.	I slit,	slit.
» smell, riechen.	I smelt, R.	smelt, R.
» smite, schlagen.	I smote,	smitten, smit.
» so ^o w, fäen.	I so ^o wed,	so ^o wn, R.
» speak, sprechen.	I spoke, spake,	spóken.
» speed, eilen.	I sped,	sped.
» spend, ausgeben, erschöpfen.	I spent,	spent.
» spill, verschütten.	I spilt, R.	spilt, R.
» spin, spinnen.	I span, spun,	spun.
» spit, speien.	I spat, spit,	spit, spitten.
» split, spalten.	I split,	split,
» spread, ausbreiten.	I spread,	spread.

*) Dieses Wort kann auf zweierlei Art geschrieben werden, wird aber immer wie „oh“ ausgesprochen.

Unbestimmende Art.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
To spring, springen, treiben, ausschlagen.	I sprang, sprung,	sprung.
» stand, stehen.	I stood,	stood.
» stay, bleiben.	I staid,	staid.
» steal, stehlen.	I stole,	stólen.
» stick, stecken, aufle- ben.	I stuck,	stuck.
» sting, stechen	I stang, stung,	stung.
» stink, stinken.	I stank, stunk,	stunk.
» stride, schreiten.	I strode, strid,	strid, stridden.
» strike, schlagen.	I struck,	struck.
» string, aufreihen, mit Saiten beziehen.	I strung,	strung.
» strive, streben.	I strove,	striven.
» strow ^o , strew, streuen.	I strow ^o ed, stréwed,	strow ^o n, strewn, R.
» swear ^e , schwören.	I swore,	sworn.
» sweat ^e , schwitzen.	I sweat, R.	sweat, R.
» sweep, kehren, schwe- ben.	I swept,	swept.
» swell, schwellen.	I swélled,	swollen, R.
» swim, schwimmen.	I swam, swum,	swum.
» swing, schwingen, schaukeln.	I swung,	swung.
» take, nehmen.	I took,	táken.
» teach, lehren.	I taught,	taught.
» tear ^e , zerreißen.	I tore,	torn.
» tell, sagen, erzählen.	I told,	told.
» think, denken.	I thought,	thought.
» thrive, gedeihen.	I throve, R.	thriven, R.
» thro ^o w, werfen.	I threw,	thro ^o wn.
» thrust, stoßen.	I thrust,	thrust.
» tread ^e , treten.	I trod,	trod, tródden.
» wax, mit Wachs be- streichen; werden.	I wáxed,	wáxen, R.
» wear ^e , tragen (nur zum Anzug gehörig).	I wore,	worn.

Unbestimmende Art.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
To weave, weben.	I wove,	wóven.
» weep, weinen.	I wept,	wept.
	+	+
» win, gewinnen,	I won,	won.
ei		
» wind, winden.	I wound,	wound.
+	o	o
» work, arbeiten.	I wrought, R.	wrought, R.
» wring, mit Hefigkeit drehen.	I wrung,	wrung, R.
» write, schreiben.	I wrote,	written, wril.

Von den zurückführenden Zeitwörtern.

Aus jedem übergehenden Zeitworte kann, wenn der Sinn es erlaubt, ein zurückführendes werden. Sie zerfallen in zwei Gattungen, nämlich:

1. die einseitig zurückführenden (reflective verbs);
2. die wechselseitig zurückführenden (reciprocal verbs).

Beide werden mit zwei Fürwörtern abgewandelt, deren eines ein einfaches, das andere ein zusammengesetztes ist. Ersteres steht vor, letzteres nach dem Zeitworte, und beide stimmen hinsichtlich des Geschlechtes, der Zahl und der Person mit einander überein.

Da diese Zeitwörter gerade wie das übergehende Zeitwort abgewandelt werden, so wird eine einzelne Zeit hinlänglich als Muster dienen.

Abwandlung des einseitig zurückführenden Zeitwortes.

Unbestimmende Art.

To dress onesélf, sich anziehen.

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Einfach.	{		I dress mysélf, ich ziehe mich an.
			Thou drésses thysélf, du ziehest dich an.
		Männl.	He drésses himsélf, er ziehet sich an.
		Weibl.	She drésses hersélf, sie ziehet sich an.
		Sächl.	It drésses itsélf, es ziehet sich an.
Vielfach.	{		We dress oursélves, wir ziehen uns an.
			You dress yoursélves, ihr ziehet euch an.
			They dress themsélves, sie ziehen sich an u. s. w.

Abwandlung des wechselseitig zurückkehrenden Zeitwortes.

Anmerkung. Da die Handlung dieses Zeitwortes mehrere Personen in sich faßt, so kann es unmöglich eine einfache Zahl haben.

Unbestimmende Art.

To dress onean ⁺ other,	} einander anziehen.
oder To dress each ⁺ other,	

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

We dress onean⁺other oder each⁺other, wir ziehen einander an.

You dress onean⁺other oder each⁺other, ihr zieht einander an.

They dress onean⁺other oder each⁺other, sie ziehen einander an.

u. s. w.

Im Englischen ist es gebräuchlich, Jedermann, ohne Unterschied des Standes und Alters, in der zweiten Person vielfacher Zahl anzusprechen; bedient man sich aber des zusammengesetzten Fürwortes, so sagt man von einer Person Yoursélf, von mehreren Yourséives.

Von den mangelhaften Zeitwörtern.

Folgende Zeitwörter sind nur in der gegenwärtigen und vergangenen Zeit zu gebrauchen:

Gegenwärtige Zeit.

I can, thou canst, he can, ich kann.

I may, thou máyest, he máy, ich mag, ich darf.

I must, thou must, he must, ich muß.

I ought, thou oug^htest, he ought, ich sollte **).

I shall, thou shalt, he shall, ich werde.

I will, thou wilt, he will, ich will.

Vergangene Zeit.

I could, thou couldst, he could *), ich könnte.

I might, thou mightest, he might, ich möchte, ich dürfte.

I must, thou must, he must, ich mußte.

I ought, thou oug^htest, he ought, ich sollte.

I should, thou shouldst, he should, ich würde.

I would, thou wouldst, he would, ich wollte.

Die vielfache Zahl ist durchaus wie die erste Person der einfachen Zahl.

Anmerkung. Diese sechs sind die einzigen Zeitwörter in der ganzen Sprache, welche das s in der dritten Person nicht annehmen.

*) Radd ausgesprochen.

**) Dieses mangelhafte Zeitwort drückt lediglich eine Obliegenheit oder Verpflichtung aus und kann in keinem anderen Sinne gebraucht werden. Das nächste Zeitwort muß stets in der unbestimmten Art mit dem Vorworte to darauf folgen. Es hat auch eigentlich keine vergangene Zeit, denn I ought — to do it heißt: ich sollte es thun, nämlich: es liegt mir ob, es ist meine Schuldigkeit es zu thun.

Von den unpersönlichen Zeitwörtern.

(Impersonal Verbs.)

Diese Zeitwörter können nur in der dritten Person einfacher Zahl in jeder Zeit gebraucht werden. Folgende sind die gewöhnlichsten:

It fréeses, es friert.

It seems, es scheint.

It hails, es hagelt.

It snows, es schneiet.

It lightens, es blitzt.

It thaws, es thauet auf.

It rains, es regnet.

It thunders, es donnert.

Methinks, »mich dünkt,« hat in der vergangenen Zeit methought, »mich dünkte.« There is, »es gibt,« ist das einzige, welches eine vielfache Zahl hat. Man sagt:

There is one book, es gibt ein Buch.

There are two books, es gibt zwei Bücher.

There was one book, es gab ein Buch.

There were two books, es gab zwei Bücher.

Von den Nebenwörtern.

Dies ist eine sehr zahlreiche Klasse von Wörtern, welche (die einsilbigen ausgenommen) bisweilen von Hauptwörtern, vorzüglich aber von Beiwörtern durch Hinzufügung der Silbe *ly* abgeleitet werden, z. B. von week, Woche, wéekly, wöchentlich; von hour, Stunde, hóurly, stündlich; von part, Theil, pártly, theilweise; von great, groß, ^{eh}greatly, sehr; von full, voll, ^{eh}fully, völlig; von rich, reich, ríchly, reichlich; von exact, genau, exáctly; von infinite, unendlich, ínfinítely u. s. w.

Die Wörter, welche auf *y* endigen, verwandeln das *y* in *i*, — Die auf *le* verwandeln diese Silbe in *ly*, z. B. háppy, glücklich; háppily, glücklicherweise; prétty, hübsch: ⁺préttily; agrééable, angenehm, ⁺agrééably.

Einige können gesteigert werden, welches auf dieselbe Art, wie bei dem Beiworte geschieht, z. B.

óften, oft.

óftener, öfter,

óftenest, am öftesten.

soon, bald,

sóoner, eher,

sóonest, am ehesten.

⁺séldom, selten.

⁺séldomer, seltener.

⁺séldomest, am seltensten.

Die zweisilbigen auf y, und alle, die mehr als zwei Silben haben, werden durch **more** und **most** gesteigert, z. B.

Truly, wahrhaftig,	more truly, wahrhaftiger,	^o most truly, am wahrhaftigsten.
Heartily, herzlich,	more heartily, herzlicher,	^o most heartily, am herzlichsten.
⁺ Singularly, einzig.	more singularly, einziger.	^o most singularly, am einzigsten.

Folgende sind ganz unregelmäßig:

Well, gut.	better, besser.	best, am besten.
Ill oder badly, schlecht.	⁺ worse, schlechter.	⁺ worst, am schlechtesten.
Little, wenig.	less, weniger,	least, am wenigsten.
Much, viel.	more, mehr,	^o most, am meisten.
Near, nahe.	nearer, näher.	next oder nearest, am nächsten.
Far, weit.	farther, weiter.	farthest, am weitesten.

Verzeichniß der gebräuchlichsten Nebenwörter.

Once *), ein Mal.	^o eh	Nowhere, nirgendwo.
Twice, zwei Mal.		Herein, hierin.
Thrice, drei Mal.		Whither, wohin.
First, erstens.		
⁺		Hither, hieher.
Secondly, zweitens.		
Thirdly, drittens.		Thither, dorthin.
Lastly, letztlich.		
⁺		Up, auf, hinauf.
Finally, endlich.		⁺
Here, hier.		Upward, aufwärts.
^{eh}		Down, nieder, hinunter.
There, dort.		⁺
^{eh}		Downward, niederwärts.
Where, wo.		⁺
^e		Forward, vorwärts.
Else, sonst.		⁺
^{e, eh}		Backward, rückwärts.
Elsewhere, anderswo.		
^{e, eh}		To and fro, auf und ab.
Anywhere,	} irgendwo.	^e
⁺ Somewhere,		Whence, woher.

* uonss.

^eHence, }
^eThence, } daher.

Whithersoéver, wo immer.

Now, jetzt.

⁺Now a days, heut zu Tage.
Tō dáy, heute.

^oTō mórrow, morgen.

^eAlréady, schon.

Befóre, bevor, vorher.

⁺Áfterwards, nachher.

Látely, neulich.

Heretófore, }
Híthertō, } bis hieher.

Dáily, täglich.

Wéekly, wöchentlich.

⁺Mónthly, monatlich.

Yéarly, jährlich.

^oÁlways, immer.

When, wann.

Then, dann.

Ever, jemals, je, immer.

Néver, niemals, nie.

Still, noch.

^eAgáin, wieder.

Besides, noch dazu.

Likewise, }
^oAlso, } auch.
Too, }

Too, zu.

Much, viel.

How much, wie viel.

Too much, zu viel.

Little, wenig.

Sufficiently, }
⁺Enóugh, } genug.

⁺Abúndantly, häufig.

^oOnly, nur.

Perháps, }
Perchânce, } vielleicht.

Póssibly, möglich.

Trúly, wahrhaft.

Undóubtedly, }
Dóubtless, } unzweifelhaft.

Cértainly, gewiß.

Yes, ja.

Súrely, sicher *).

Indéed, }
⁺Réally, } in der That, wirklich.

No, nein.

Not, nicht.

By no means, }
Nóways, } keineswegs.

⁺Not at all, gar nicht.

How, wie.

Why? warum?

Long since, }
Long agó, } schon längst.

Yésterday, gestern.

Not yet, noch nicht.

Hereâfter, künftighin.

^eHencefóorth, }
^eHencefóward, } von jetzt an.

By and by, }
Présently, } bald, sogleich.

⁺Instantly, }
Immédiately, } augenblicklich, gleich.
Diréctly, }

⁺Sometimes, bisweilen.

*) schurli.

^o Oft,	} oft.	Off, weg, ab.
^o Öften,		Outside,
Soon, bald.		Without,
+ Seldom, selten.		Inside,
^{eh} Wherefore, wofür, weshalb.		Within,
Whether, ob.		Round about, rund herum.
+ Very, sehr.		+ Above, oben.
^o Almost, fast.		Over, über, vorüber.
+ Alike, gleich, auf gleiche Art.		^o Below,
+ Away, weg.		Under,
		+ ^o Across, quer hinüber.

Von den Vorwörtern.

Das englische Vorwort regiert immer den Accusativ.

Verzeichniß der gewöhnlichsten Vorwörter.

Of von.	Besides, außer.	Near, nahe, bei.
To, zu, auf, nach.	Off, von, weg, ab.	Outside, außerhalb.
For, für, wegen.	On, upon, auf, an, über.	Except, ausgenommen.
By, von, durch, bei.	Into, in.	Since, seit.
With, mit.	Within, innerhalb.	+ ^o Across, quer über.
In, in.	Without, ohne, außer-	Up, hinauf.
+ Above,	- halb.	After, nach.
Over,	Through, durch.	+ About, um.
Under, unter.	Inside, innerhalb.	+ ^o Against, wider.
^o Below, unter.	During, während.	-
Between, zwischen.	Round, um, herum.	^o Towards, gegen.
Beneath, unter.	+ Among, unter.	Save, ausgenommen.
Down, hinunter.	From, von, aus.	Till, bis, bis auf.
Before, vor.	Beyond, jenseits.	Next, zunächst, bei.
^{ei} Behind, hinter.	At, zu, auf, in, bei.	
Beside, neben.		

Von den Bindewörtern.

Diese sind in zwei Klassen abgetheilt, nämlich in die verbindenden (conjunctive) und trennenden (disjunctive).

Erstere sind die, welche dienen, einen Satz fortzusetzen, indem sie den Zusammenhang verschiedener Gegenstände oder Verhältnisse bezeichnen.

Letztere dienen, mehrere Wörter oder Sätze zu verknüpfen, indem sie eine entgegengesetzte Beschaffenheit ausdrücken.

Die verbindenden Bindewörter.

And, und.	Both, beides.	Becáuse, weil.
If, wenn.	Since, indem, da.	Whérefor ^{ch} e, weshalb, wes- wegen.
That, daß.	For, denn.	As, da, als, indem.

Die trennenden Bindewörter.

But, aber, sondern.	Althóugh, obgleich.	
Else, sonst.	Till, bis.	
Or, oder.	Unl ^é ss, wenn nicht.	
Nor, noch, auch nicht.	Eíther, entweder.	
Then, dann.	Neíther, weder.	
Lest, damit nicht, aus Besorgniß, für den Fall, daß.	Yet, } doch, dennoch.	
Thóugh, obwohl.	Still, }	
Whereá ^{eh} s, dahingegen, wohingegen.	Nothwithstánding,	} ungeachtet, nichts desto- weniger.
Whéther, weder, ob.	Neverthel ^é ss,	
	Besídes, nebstdem.	

Von den Empfindungswörtern.

Dieser Redetheil dient, um die verschiedenen Leidenschaften, Bewegungen oder plötzlichen Wünsche des Redners auszudrücken; daher kommt es, daß manche unter ihnen bei der Aussprache so verstümmelt werden, daß sie kaum als Wörter zu erkennen sind.

Die gebräuchlichsten Empfindungswörter.

Oh! Ach! Ah!	Hm! hm!	Shame! Schande!
Âh! Ach! Ah!	Nó ^e nsense! Unsinn!	Strange! Sonderbar!
+ Alás! Leider!	O! o! ach!	Zounds! Sapperment!
Lo! }	Silence! Stille!	Damn it! Verdammt
Behó ^o ld! } Siehe!	Fie! Pfui!	sei es!
Hush! Stille!	Pish! }	+ Curse it! }
Thank God! Gottlob!	Pshaw *)! }	Confound it! }
Hist! ft!	Pooh! }	Ver- flucht!

*) Das P stumm.

F r a g e n ,

die jeder Schüler zu beantworten im Stande sein sollte, ehe
er weiter schreitet.

Ueber die Aussprache.

Wie werden folgende Buchstaben genannt? G. J. W.

Wie werden die sechs Selbstlaute genannt?

Haben die Selbstlaute immer diese Töne?

Wie viele Töne haben wir im Anfange angenommen?

Wie viele Grundregeln?

Wann wird ein Selbstlaut alphabetisch, wann kurz ausgesprochen?

Was geschieht mit e am Ende einer Silbe?

Was ist der Einfluß eines stummen e?

Was bedeuten die folgenden Zeichen? . | ¨ | ~ | ^ | ð | ö | ø | ^ | + | .

Was bedeutet ein - (Strich) unter dem ch?

Was bedeutet ein - (Strich) unter dem th?

Was bedeutet ein - (Strich) unter einem einzelnen Mitlaute? Z. B.
t, v, l, n &c.

Was bedeutet ein - (Strich) über dem g?

Was bedeutet ein - (Strich) über dem s?

Besitzt die englische Sprache Accente?

Was haben die Accente in diesem Buche zu bedeuten?

Ist Betonung und Dehnung derselbe Begriff?

Warum muß man im Englischen auf diesen Unterschied besonders aufmerksam sein?

Bei welchem Selbstlaute ist dieser Unterschied am wichtigsten?

Wie werden folgende Doppellaute ausgesprochen? ai, — au und aw,
— ea, — ee, — ei, — ew, — oa, — oi, und oy, — oo, — ou
und ow, ought, — ue.

Wie werden folgende Buchstaben in den angegebenen Verhältnissen ausgesprochen? e vor r und i vor r. — ight — u zwischen zwei Mitlauten.
— y in einsilbigen Wörtern. — b vor t, g vor n, k vor n, w vor r. —
c vor a, o, u. — c vor e, i. — g vor a, o, u. — g vor e, i.

Wie klingen ch, gh, ph, sh, th?

Wie werden folgende Endsilben ausgesprochen? age. — ar. — el
und en. — ed. — ive. — our und ous. — ssion. — tion. — stion.
— sure. — ture.

Was ist bei den folgenden Buchstaben zu beobachten? b und p. —
d und t. — f und v. — v und w. — s am Anfange. sp und
st. — c und z.

Ueber die Artikel.

Wie viele Artikel? — Wie werden sie gebeugt?
Leiden sie keine Aenderung?
Wie viele Wörter fangen mit einem stummen h an?

Ueber das Hauptwort.

Wie wird die vielfache Zahl gebildet?
Muß das s in der vielfachen Zahl ausgesprochen werden?
Muß man nicht oft es hinzufügen? — Wann?
Was geschieht, wenn ein Hauptwort auf y ausgeht?
Was geschieht, wenn ein Hauptwort auf f oder fe ausgeht?
Wie werden die Ausnahmen eingetheilt?
Was enthält Classe a? — b? — c?
Wie viele Hauptwörter gehen in der vielfachen Zahl auf en aus?
Was ist die vielfache Zahl von Bröther?
Wie viele ganz unregelmäßige Hauptwörter sind angegeben?
Wie wird das Hauptwort gebeugt?
Wie heißen die zwei verschiedenen Genitive?
In was besteht der Unterschied zwischen der einfachen und vielfachen
Zahl bei dem deutschen Genitiv?
Was bedeutet bei dem Hauptworte die Endung ess.
Gibt es Hauptwörter, wo das männliche und weibliche Geschlecht durch
zwei verschiedene Wörter ausgedrückt werden?
Was geschieht, wenn kein solcher Ausdruck vorhanden ist?

Ueber das Beiwort.

Wie wird die vielfache Zahl gebildet?
Wie wird das Geschlecht gebildet?
Wie werden die Endungen gebildet?
Wo kommt die einzige Veränderung vor?
Auf wie vielerlei Art kann die Steigerung gebildet werden?
Wann wird die französische, wann die deutsche Form gebraucht?
Kommt nicht manchmal eine Verdoppelung des Mitlautes vor?
Was geschieht, wenn ein Beiwort auf y ausgeht?
Wie viele unregelmäßige Beiwörter gibt es?
Was ist beim Zahlworte über 20 zu bemerken?
Was ist beim Zahlworte über 100 zu bemerken?
Was ist bei Hundert, Tausend und Million zu bemerken?

Ueber das persönliche Fürwort.

Wie viele Geschlechter gibt es in der englischen Sprache?
Wie unterscheidet man die Geschlechter im Englischen?
Wo sind die Geschlechter bei diesem Fürworte bemerkbar?
Wie viele Veränderungen kommen bei diesem Fürworte vor?
Wie viele Endungen?
Wie werden die andern Endungen ausgedrückt?
Gibt es nicht ein zusammengesetztes persönliches Fürwort?

Ueber das zueignende Fürwort.

In wie viele Classen wird dieses Fürwort eingetheilt?
Wie viele Veränderungen leidet dieses Fürwort?
Welche Veränderung geht hier ab?
Wie viele Geschlechter hat es? — Wo bemerkbar?
Mit was müssen sie, hinsichtlich des Geschlechtes übereinstimmen?

Ueber die beziehenden Fürwörter.

Wie viele beziehende Fürwörter gibt es?
Was ist der Unterschied in ihrer Anwendung?
Kommt bei irgend einem derselben eine Veränderung vor?
Gibt es nicht eine besondere Anmerkung über whose?

Ueber die anzeigenden Fürwörter.

Wie viele gibt es deren?
Was bedeutet This? — That? — What?
Unterliegen sie Veränderungen?
Was ist die vielfache Zahl von This?
Was ist hinsichtlich der Aussprache zu bemerken?
Was ist die vielfache Zahl von That?
Wie übersetzt man Derjenige, Diejenige, wenn sie sich auf Personen beziehen?

Ueber die fragenden Fürwörter.

Wie viele fragende Fürwörter gibt es?
Was heißt Who? — Which? — What?
Was ist der Unterschied zwischen dem fragenden und beziehenden Which?

Ueber die nichtbestimmenden Fürwörter.

Wie werden folgende Wörter übersetzt?

Beide?	Jemand?	Jedermann?	Niemand?	Etwas?
Alles?	Einander?	Mehrere?	Wer immer?	Man?

Ueber die Zeitwörter.

Hilfszeitwörter.

- Wie viele Hilfszeitwörter gibt es?
Was ist die Eintheilung eines Zeitwortes?
Wie viele Arten gibt es? — Wie viele Zeiten?
Was ist das Kennzeichen der unbestimmenden Art?
Was ist die verneinende Partikel? — Ihre Stellung?
Was ist die dritte Person der gegenwärtigen Zeit von Haben? —
Von Sein?
Was ist die vergangene Zeit von Haben? — Von Sein?
Wie ändern sich diese Zeiten ab?
Wie wird die künftige Zeit gebildet?
Was ist besonders über Will zu bemerken?
Was ist das Kennzeichen der verbindenden Art?
Wie wird die bedingende Art gebildet?
Was ist das Kennzeichen der gebietenden Art?
Was ist bei der verneinenden Form dieser Art zu bemerken?
Wie wird das gegenwärtige Mittelwort im Englischen genannt?
Was ist bei allen Zeitwörtern die beständige Endung des Gerundiums?
Was versteht man im Englischen durch eine zusammengesetzte Zeit?
Ist die Eintheilung bei to be eben so, wie bei to have?
Gibt es keine Ausnahme bei to be in der verbindenden Art?
Wie werden die zusammengesetzten Zeiten bei to be gebildet?
Was ist das Mittelwort von to have? — Von to be?

Regelmäßiges Zeitwort?

- Ist die Eintheilung der Arten und Zeiten bei regelmäßigen Zeitwörtern
eben so, wie bei to have und to be?
Wie viele Veränderungen des Grundwortes kommen vor?
Wie wird die verneinende und fragende Form gebildet?
Wie wird die zweite Person gegenwärtiger Zeit gebildet?
Wie wird die dritte Person gegenwärtiger Zeit gebildet?
Wie wird die vergangene Zeit gebildet?
Wie wird die zweite Person in der vergangenen Zeit gebildet?
Wie wird die künftige Zeit gebildet?
Was ist das Kennzeichen der verbindenden Art?
Wie ist es mit do und did in dieser Art?
Wie wird die bedingende Art gebildet?
Was ist das Kennzeichen der gebietenden Art?
Was ist die Endung des Gerundiums?
Wie muß das Mittelwort gebildet werden?
Auf wie vielerlei Art läßt sich ein Zeitwort modifiziren?
Was ist der Unterschied zwischen einer einfachen und zusammenge-
setzten Zeit?
Wie wird die leidende Form in den einfachen Zeiten gebildet?

Wie wird die leidende Form in den zusammengesetzten Zeiten gebildet?

Wie wird das Gerundium in den einfachen und zusammengesetzten Zeiten gebildet?

Abweichungen.

Gibt es nicht kleine Abweichungen in der Schreibart bei der Bildung der Personen?

Welche Abweichung kommt in der zweiten Person gegenwärtiger Zeit vor?

Welche Abweichung kommt in der dritten Person gegenwärtiger Zeit vor, wenn das Grundwort auf einen Zischlaut oder auf o ausgeht? — Wenn dasselbe auf y ausgeht?

Welche Abweichungen kommen bei der Bildung der vergangenen Zeit vor?

Welche sind die vier kleinen Regeln, die bei der Bildung des Gerundiums zu beobachten sind?

Wann wird ein Mitlaut verdoppelt in der vergangenen Zeit, im Gerundium und im Mittelworte?

Gilt diese Regel auch bei zweisilbigen Wörtern?

Sind diese kleinen Abweichungen in der Schreibart nie Ursache, daß ein Zeitwort als unregelmäßig betrachtet wird?

Was ist das Kennzeichen eines regelmäßigen Zeitwortes?

Unregelmäßiges Zeitwort.

In was besteht die Unregelmäßigkeit eines Zeitwortes?

Wie viele solche Zeitwörter gibt es im Englischen?

Werden sie sonst ganz wie die regelmäßigen eingetheilt und abgewandelt?

Sind die zwei Hilfszeitwörter to have und to be regelmäßig oder unregelmäßig?

Was bedeutet der Buchstab R im Verzeichnisse der unregelmäßigen Zeitwörter?

Zurückführendes Zeitwort.

Auf wie vielerlei Art kann ein Zeitwort zurückführend sein?

Was heißt einseitig, was wechselseitig zurückführend?

Wie wird dieser Unterschied in der Bedeutung bei der Abwandlung ausgedrückt?

Duzen sich die Engländer?

Welchen Unterschied macht man bei dem zurückführenden Zeitworte in der zweiten Person vielfacher Zahl?

Mangelhaftes Zeitwort.

Was ist ein mangelhaftes Zeitwort?

Wie viele gibt es deren?

Was für eine ganz besondere Eigenheit kommt bei diesen Zeitwörtern vor?

Warum können sie unmöglich weder künftige Zeit, bedingende Art, noch zusammengesetzte Zeiten haben?

Unpersönliches Zeitwort.

Was ist ein unpersönliches Zeitwort?

Auf was haben die gebräuchlichsten im Englischen Bezug?

Wie sagt man im Englischen »Es gibt?«

Ist etwas besonders bei diesem Zeitworte zu bemerken?

Ueber das Nebenwort.

Haben die Engländer eine besondere Endung, um gewisse Nebenwörter zu bilden?

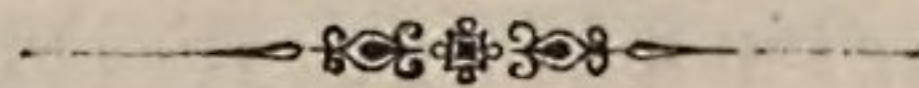
Wo kann diese Endsilbe angehängt werden?

Wenn das Grundwort auf y ausgeht? — Wenn auf le?

Können die Nebenwörter gesteigert werden?

Welche müssen auf französische Art gesteigert werden?

Wie viele und welche sind unregelmäßig?



V o r w o r t.

Hier mache ich den Leser aufmerksam, daß die folgenden eingeschalteten deutschen Zeilen nicht als eine richtige Uebersetzung des Englischen anzusehen sind; oft geben sie nicht einmal einen zusammenhängenden Sinn. Ihr Zweck ist nur, dem Schüler beizustehen, für sich selbst, ohne Gebrauch eines Wörterbuches, den Sinn des Satzes herauszufinden.

Diese Art Uebersetzungen wird im Englischen „a Key,“ das ist „ein Schlüssel,“ genannt. In einem solchen Schlüssel wird jedes deutsche Wort genau in dasselbe grammatisches Verhältniß gestellt, in welchem es in dem darüber stehenden Englischen vorkommt, so, daß Jedermann, der etwa hundert Seiten hindurch die zwei Sprachen auf diese Art aufmerksam verglichen hat, nicht nur Fertigkeit im Lesen, sondern auch eine beträchtliche Kenntniß der grammatischen Zusammenstellung erhalten kann. Sobald diese Stufe erreicht ist, wird der Schüler finden, daß seine weiteren Fortschritte außerordentlich erleichtert sind.

Es enthält sehr viele der gebräuchlichsten Ausdrücke, welche im gewöhnlichen Gespräche vorkommen, und bietet dem Anfänger eine hinreichende Gelegenheit dar, sich mit den nützlichsten Wendungen der Sprache schnelligst bekannt zu machen.

Directions for Teachers.

Anleitung für Lehrer.

For the assistance of such teachers as may do me the honour of adopting my book, I need only add, that the manner of using it is extremely simple. The teacher begins by reading in a loud, articulate voice, the first sentence, pointing out the use of the brackets, and the manner of slurring the words so as to make them blend into each other, which must be repeated after him by each of the learners; in this way, a very few trials will enable them to pronounce half a dozen or a dozen lines correctly; the master then translates the first phrase, word by word; thus:

A, ein — big, großer — man, Mann — a, eine — young, junge — woman, Frau — and, und — a, ein — strong, starkes — child, Kind.

Having recited the sentence once or twice himself, it is then recited, precisely in the same manner, by any person in the class whom he may judge most capable; that person copying his manner and intonations as much as possible. When the sentence has been thus gone over by 6 or 8 persons, the teacher continues with the second sentence, in the same way, which is also repeated, like the former, by any other members of the class. This is pursued till 10, 15 or 20 lines have been thus successively learnt, which usually constitutes the first reading lesson. In this manner, the teacher gradually diminishing the number of repetitions of the same sentence, in proportion as the facility of his pupils increases, it will be found that 5 lessons suffice to translate the first 8 or 10 pages. At the 6th lesson, the pupils must begin, each in his turn, to translate one of the sentences he already knows, from the mouth of the teacher. This is continued for 6 or 7 lessons more, and at the end of the 12th lesson, it will be seen that the class can already translate, without the aid of the teacher, except for a little occasional correction, and for those words which they have not yet met with in the preceeding phrases. To accomplish this end, it is however absolutely indispensable, that every member of the class should know every word of all the foregoing sentences, which is no very difficult task, since, besides the assistance of the master, the pupil is able to refer to the key whenever he is at a loss. It cannot however be too deeply impressed on the mind of the scholar, that a perfect knowledge of each progressive lesson is most important to the ease and certainty of his future advancement.

The teacher is further requested to observe, that the following 8 reading lessons contain not only illustrations of all comprised in the foregoing pages, but also the most usual examples of English phraseology; so that, in the progress of dictation, when the first difficulties of pronunciation are overcome, they will afford him an excellent opportunity both of questioning the pupil in what he has already learnt, and pointing out the various peculiarities of construction, he will afterwards meet with, in his syntactical exercises.

Anmerkung. (a) Der Zweck der Bindezeichen bei den folgenden Vessübungen ist, dem Schüler beständig ins Gedächtniß zu rufen, daß die Wörter nicht einzeln, abgesetzt oder herausgestoßen, mit kleinen Zwischenpausen ausgesprochen werden dürfen, sondern daß alle Wörter, welche eine natürliche Verbindung haben, im Lesen gleichsam in einander verschmelzen müssen, um ein fließendes und zusammenhängendes Ganzes zu bilden. Ueber die Art und Weise, dieß in Ausübung zu bringen, muß man natürlich den Lehrer zu Rathe ziehen.

NB. Wo ein Bindezeichen am Ende der Zeile abgebrochen ausgeht (—), soll es andeuten, daß die Verbindung bis auf die folgende Zeile fortgesetzt werden muß.

Anmerkung. (b) Der nichtbestimmende Artikel, sowohl mit als ohne n, klingt überall als Brustton.

Der bestimmende Artikel ebenfalls, ausgenommen wo er vor einem Selbstlaute steht, in welchem Falle das e seinen alphabetischen i-Ton behält.

First Lesson *). Erste Lektion.

A	big	man,	a	young	woman	and	a	strong	child.	A	black	
Ein	großer	Mann,	eine	junge	Frau	und	ein	starkes	Kind.	Ein	schwarzer,	
dog,	a	fine	horse,	a	small	house	and	a	good	book.	An	old
Hund,	ein	schönes	Pferd,	ein	kleines	Haus	und	ein	gutes	Buch.	Ein	alter
shoe,	an	active	mind.	an	elegant	dress.	An	innocent	lamb	**),		
Schuh,	ein	thätiger	Geist,	ein	zierlicher	Anzug.	Ein	unschuldiges	Lamm,			
an	industrious	scholar,	an	ugly	ape,	An	endless	noise,	an	angry		
ein	fleißiger	Schüler,	ein	garstiger	Affe,	Ein	endloser	Lärm,	ein	zorniger		
bear,	an	Alpine	mountain.	An	open	door,	an	oval	table,	an		
Bär,	ein	Alpen =	Berg.	Eine	offene	Thür,	ein	ovaler	Tisch,	eine		
obvious	meaning,	An	ulcerous	wound,	an	uncertain	assurance	†),				
klare	Bedeutung.	Eine	schwürige	Wunde,	eine	ungewisse	Versicherung,					

*) Vess'n.

**) Das b stumm.

†) Das su — schu.
6 *

⁺an [^]ardent wish. ⁺A ⁺prétty, little bird. ⁺A ^{ei}fine lively trout.
 ein eifriger Wunsch. Ein hübscher, kleiner Vogel. Eine schöne, lebhafte Forelle.
⁺A [^]dârk, dreary dúngeon. ⁺A ⁺lóng, straight, wéarísome road.
 Ein finsterner, trübseiger Kerker. Eine lange, gerade, ermüdende Straße.
 She has an éar for músic. Play us an áir. One swálow^w does
 Sie hat ein Ohr für Musik. Spiel^e uns eine Arie. Eine Schwalbe thut
 not make a súnmer, any móre than one áction makes a hábit.
 nicht machen einen Sommer. irgend mehr als eine Handlung macht eine Gewohnheit.
 He is an insupportable béing. The brúshes of the sérvant. The
 Er ist ein unerträgliches Wesen. Die Bürsten des Bedienten. Des
 sérvant's brúshes. The brúshes of the sérvants. The sérvants'
 Bedienten Bürsten. Die Bürsten der Bedienten. Der Bedienten
 brúshes. The skins of the fóxes. The cóurage of ancient *) héroes.
 Bürsten. Die Felle der Füchse. Der Muth der alten Helden.
 The négro's colour. The négroes' misfórtunes **). Long days. The
 Des Negers Farbe. Der Neger Unglücke. Lange Tage. Die
 fáns of the ládies. Yóu have stolen the poor mán's crútsches. Such
 Fächer der Damen. Ihr habet gestohlen des armen Mannes Krücken. Solcher
 was the duke's ínfluence! This is the ínfluence of exámple. The
 war des Herzogs Einfluß! Dieß ist der Einfluß des Beispiels. Der
 ládies' gowns and bónnets. That can be dóne in ~~two~~ ways. She
 Damen Kleider und Hüte. Das kann werden gethan in zwei Wege. Sie
 has bought the children some tóys. It recéives the sun's rays.
 hat gekauft den Kindern einige Spielsachen. Es empfängt der Sonne Strahlen.
 The póny's legs. The háy for the pónies. The úncle's cáives ***),
 Des Pferdchens Beine. Das Heu für die Pferdchen, Des Oheims Kälber.
 The leaves âre gréen in spring. The thievers âre púnished.
 Die Blätter sind grün im Frühling. Die Diebe sind bestraft.
 A ~~whole~~ has ~~two~~ hálves, The knives. forks, spoons and plates
 Ein Ganzes hat zwei Haltheile. Die Messer, Gabeln, Löffel und Teller.

*) cient klingt wie »sch n t.«

**) tunes klingt wie »t sch n s.«

***) Das l stumm.

are all upon the sideboard. He wrote to all the monarchs of
 find alle auf dem Credenztsche. Er schrieb allen den Regenten
 Europe. There is a hare among the bushes. The books are
 Europa's. Es gibt einen Hasen unter den Gebüsch. Die Bücher sind
 put *) upon the shelves. She has brought the dishes. The roofs
 gestellt auf die Simse. Sie hat gebracht die Schüsseln. Die Dächer
 of our two houses must be repaired. The bridge has eight
 unserer zwei Häuser müssen werden ausgebessert. Die Brücke hat acht
 arches. We shall ride upon asses. A whole melon and half
 Bögen. Wir werden reiten auf Eseln. Eine ganze Melone und halbe
 an orange. He is such a boaster! You have too small a hat.
 eine Pomeranze. Er ist solch' ein Prahler. Ihr habet zu kleinen einen Hut.
 I never saw so deep a well. The dwarfs were killed by
 Ich niemals sah so tiefen einen Brunnen. Die Zwerge wurden getödtet von
 the horses' hoofs. How many excellent proofs! My sisters
 der Pferde Hufen. Wie viele vortreffliche Beweise! Meine Schwestern
 will take their muffs. That uniform has yellow cuffs. How
 werden nehmen ihre Mäuffe. Sene Uniform hat gelbe Aufschläge. Wie
 sweet a fig! This is as cheap a kind. That is not so dear
 süße eine Feige! Diese ist eben so wohlfeile eine Gattung. Sene ist nicht so theuer
 a sort. The soldiers' wives. The girl's handkerchiefs. A hundred
 eine Gattung. Der Soldaten Frauen. Des Mädchens Tücher. Ein Hundert
 men, a thousand women and all the children. Two hundred
 Männer, ein Tausend Frauen und alle die Kinder. Zwei hundert
 and fifty head of oxen. What a fine sunset! What a quantity
 und fünfzig Kopf Ochsen. Was ein schöner Sonnenuntergang! Welch' eine Anzahl
 of mice! What a curious question **)! One is termed a unit,
 Mäuse! Welch' eine sonderbare Frage! Eins ist genannt eine Einheit
 A usual remedy. Those were great follies. He gave me quite
 Ein gewöhnliches Heilmittel. Sene waren große Narrheiten. Er gab mir ganz

*) put oder Brustton, willkürlich.

**) Ruestschn.

+ a simple explanátion. You have such an ámiable ^kcháracter!
 eine einfache Erklärung. Ihr habet solch' einen liebenswürdigen Charakter!
 He is quite a dándy. She áte hálf a ráw onion. I could not believe
 Er ist ganz ein Stutzer. Sie aß halb eine rohe Zwiebel. Ich konnte nicht glauben
 you were such a simpleton. Why do you give me such a small piece?
 Ihr waret solch' ein Tropf. Warum thut Ihr geben mir solch' ein kleines Stück?

Sécond Lésson. Zweite Section.

I play ^{eh} at dice. We sometimes play ^{eh} at cards. She plays ^{eh}
 Ich spiele zu Würfeln. Wir bisweilen spielen zu Karten. Sie spielt
 the piáno véry wéll. The deserter received three húngred lášes.
 das Clavier sehr gut. Der Deserteur bekam drei hundert Schläge.
 We agréé to your wishes. The wóod is fúll of fóxes.
 Wir genehmigen Euren Wünschen. Der Wald ist voll Füchse.
 They sát upón the bénches. I néver saw such a cóward. It is
 Sie saßen auf den Bänken. Ich niemals sah solch' einen Hasenfuß. Es ist
 too hárd a tâsk. The cat caught three mice. Buy ~~two~~ geese.
 zu schwere eine Aufgabe. Die Katze fing drei Mäuse. Kauft zwei Gänse.
 One loaf costs ~~two~~ pence, therefore five loaves cost tén pence.
 Ein Brot kostet zwei Groschen, dafür fünf Brote kosten zehn Groschen.
 How mány sheep have been shórn? We shall have a hóliday.
 Wie viele Schafe haben worden geschoren? Wir werden haben einen Feiertag.
 Was thát yóur inténction? Lénd me yóur pécil. I shall take
 Was das Ihre Absicht? Leihet mir Euren Bleistift. Ich werde nehmen
 an English groom. Gíve it to my grándfáther. He has been bléd
 einen englischen Reitknecht. Gebet es meinem Großvater. Er hat worden geblutet
 with léeches. I paid ten kréutzers a piéce for them. Can a mán
 mit Blutegeßn. Ich zahlte zehn — ein Stück für sie. Kann ein Mann
 live in Lóndon on ~~two~~ húngred pounds a yéar? These cigárs
 leben in — auf zwei hundert Pfund ein Jahr? Diese Cigarren

cost only fifty florins a thousand. The téeth of élephants produce
kosten nur 50 Gulden ein Tausend. Die Zähne von Elefanten bringen hervor
ivory. The antlers of the déer. The státue has no féet. The
Elfenbein. Das Geweih des Hehes. Die Bildsäule hat keine Füße. Der
shépherd drove the wólves away from the shéep. The méat
Schäfer trieb die Wölfe weg von den Schafen. Das Fleisch
of the shéep is called in English mutton *), that of óxen is called
des Schafes wird genannt in Englischen — jenes Ochsen wird genannt
beef, that of calves veal, and pigs' flesh is called pork.
Rindfleisch, jenes Kälber — und Schweine Fleisch wird genannt
Déer's flesh is called venison **). The young of goats are called
Hehes Fleisch wird genannt — Die jungen Ziegen werden genannt
kids. New and strange appéarances are termed phenómena.
Neue und seltsame Erscheinungen werden geheißen
Véry poor men live on âlms ***). Try to make aménds for bad
Sehr arme Menschen leben auf Almosen. Versucht machen Genugthuung für schlechtes
beháviour. The wood is quite burnt to ashes. Where are
Benahmen. Das Holz ist ganz verbrannt zu Asche. Wo ist
the bellow's? Can you play at billiards? The táilor will bring
der Blasebalg? Könnet ihr spielen zu Billiard? Der Schneider wird bringen
the breéches. We must respect our bétters. Clothes†) are nécessaire
die Beinkleider. Wir müssen verehren unsere Obern. Kleider sind nöthig
to keep us warm. The commons are assémbled. Compasses
zu halten uns warm. Das Unterhaus ist versammelt. Der Cirkel
are used in the study of mathemátics. The contents of forty five
wird gebraucht in dem Studio der Mathematik. Der Inhalt — vierzig fünf
bárrels. The costs are paid by the loser. The dówns are
Fässer. Die Kosten werden bezahlt von dem Verlierenden. Die Dänen sind

*) Das o stumm.

**) Vens†n.

***) Das l stumm.

†) th stumm.

+
an excellent place for horse-racing. He must drive in the cattle.
ein vortrefflicher Ort für Pferd-Rennen. Er muß treiben ein das Vieh.
There are twelve sentries on the ramparts. My spectacles are
Es gibt zwölf Schildwachen auf der Basti. Meine Brillen sind
on your master's writing-desk. Draughts are not a very amusing
auf Eures Herrn Schreibtische. Das Brettspiel ist nicht ein sehr unterhaltendes
game. The drawers *) are made by the carpenter. He took with him
Spiel. Die Commode ist gemacht von dem Zimmermann. Er nahm mit ihm
all his effects. The entrails of the victims are laid upon the
alle seine beweglichen Güter. Die Eingeweide der Opfer sind gelegt auf den
altar. The gallows were erected to hang the malefactor. The
Altar. Der Galgen wurde errichtet zu hängen den Missethäter. Des
shopkeeper's goods were all seized. The greens are already
Kaufmanns Waaren wurden alle eingezogen. Der Kohl ist schon
in the pot. The grounds of coffee are only good to throw away.
in dem Topfe. Die Hefen des Kaffees sind nur gut zu werfen weg.
The lees of the wine are not settled. Letters now are my only
Die Hefen des Weins sind nicht gesetzt. Literatur jetzt ist meine einzige
occupation. The lungs of the patient **) are wholly exhausted.
Beschäftigung. Die Lungen des Kranken sind gänzlich erschöpft.
When I reached the convent, matins were already over.
Wann ich erreichte das Kloster, Frühmesse war schon vorüber.
The measles were then raging in the town. These minutiae ***)
Die Masern waren dann wüthend in der Stadt. Diese Details
are excessively fatiguing †). Good morals are an ornament to youth.
sind äußerst ermüdend. Gute Sitten sind eine Zierde zu Jugend.
His elegant manners instantly drew my attention. He is
Seine feine Lebensart augenblicklich zog meine Aufmerksamkeit. Er ist

*) Drors.

**) tient, schnt.

***) Miniuschii.

†) Das u stumm.

the colonel*) of the regiment. Who is the lieutenant**)? He made
 der Obrist des Regiments. Wer ist der Lieutenant? Er machte
 an humble bow. Can you shoot with the bow and arrow?
 eine demüthige Verbeugung. Können Ihr schießen mit dem Bogen und Pfeile?
 She has bought me two new tortoise-shell combs***). I have caught
 Sie hat gekauft mir zwei neue Schildkrötenschalen-Kämme. Ich habe gefangen
 a very bad cough. Her brother is a government-clerk. There
 einen sehr schlechten Husten. Ihr Bruder ist ein Beamter. Es
 are fifteen clerks in our counting-house. I will come in a minute.
 gibt fünfzehn Schreiber in unserer Schreibstube. Ich werde kommen in einer Minute.
 That is a very minute distinction. The four seasons are called:
 Das ist eine sehr genaue Unterscheidung. Die vier Jahreszeiten sind genannt:
 winter, summer, spring and autumn. Put it in the cupboard †).
 Winter, Sommer, Frühling und Herbst. Stellet es in den Wandschrank.
 We shall make a little jaunt. What a singular scheme! My
 Wir werden machen einen kleinen Ausflug. Welch' ein sonderbarer Plan! Meine
 advertisement ††) was in the Vienna gazette last week. He is
 Anzeige war in der Wiener Zeitung vorige Woche. Er ist
 an other author. Grass is green in spring. The grass will be mowed
 ein anderer Schriftsteller. Gras ist grün im Frühling. Das Gras wird werden gemäht
 next week. The colour of gold is yellow. Lead is less precious †††)
 nächste Woche. Die Farbe Goldes ist gelb. Blei ist weniger kostbar
 than silver. Rain makes the plants grow. He went out in the rain.
 als Silber. Regen macht die Pflanzen wachsen. Er ging aus im Regen.
 The moon is not so far from the earth as the sun. The atmosphere
 Der Mond ist nicht so weit von der Erde als die Sonne. Die Atmosphäre

*) Dieses Wort wird in der Aussprache ganz verstümmelt. Kurnl: das u ein tiefer Brustton.

**) Lieutenant.

***) Tortiſſchell-kohms.

†) cub burd.

††) Dieses Wort hat zwei Accente, weil es auf zweierlei Art betont werden darf.

†††) Das ci wie sch.

Clairmont's Grundlehre.

is quite clear. We have two houses in town and one in the country.
 ist ganz rein. Wir haben zwei Häuser in Stadt und eines in dem Lande.
 I was twice in church to day. Leave that to providence.
 Ich war zwei Mal in Kirche heute. Lasset das zu Vorsehung.
 The grandest sight in nature. Man is born to die. Woman
 Der großartigste Anblick in Natur. Mensch ist geboren zu sterben. Weib
 was created after man. I am generally at home on Sunday.
 wurde erschaffen nach Manne. Ich bin gewöhnlich zu Hause am Sonntage.
 The smell of the violet is delicious *). The salmon **) is the best
 Der Geruch des Veilchens ist köstlich. Der Lachs ist der beste
 river-fish. The potatoe is a very useful root. The orange is
 Fluß-Fisch. Die Kartoffel ist eine sehr nützliche Wurzel. Die Pomeranze ist
 a most wholesome and exquisite fruit. I have crossed the Pyrenées.
 ein höchst gesundes und außerlesenes Obst. Ich habe gekreuzt die Pyreneen.
 We are going to see mount Vesúvius. Mount Étna is in Sicily;
 Wir sind gehend sehen Berg Vesuv. Berg — ist in Sicilien;
 that is an island ***) in the Mediterráanean. We sailed up the
 das ist eine Insel im mittelländischen Meere. Wir segelten hinauf das
 Báltic. There are seven steam-boats on the Dánube. Did you
 baltische Meer. Es gibt sieben Dampf-Schiffe auf der Donau. Thätet Ihr
 come up the Rhine? Man is the noblest of all animals. Woman
 kommen herauf den Rhein? Mensch ist das edelste aller Thiere. Weib
 is the natural †) companion of Man. Sunday is a day of rest.
 ist die natürliche Gefährtin des Mannes. Sonntage ist ein Tag der Ruhe.
 The Spaniards are a grave people. East, West, North and South.
 Die Spanier sind ein ernsthaftes Volk. Ost, West, Nord und Süd.

*) Das ci wie sch.

**) Das l stumm.

***) Das s stumm.

†) nattschr'l.

Third Lesson. Dritte Section.

The necessities of life are dear in this town. These nippers
 Die Bedürfnisse Lebens sind theuer in dieser Stadt. Diese Zange
 are used to nip sugar *) Their nuptials **) were celebrated
 wird gebraucht zu zwicken Zucker. Ihre Hochzeit wurde gefeiert
 with great pomp. Oats have produced a bad crop this year. He
 mit großer Pracht. Hafer hat hervorgebracht eine schlechte Ernte dieses Jahr. Er
 accepted the wager at odds. The odds are two to one upon
 nahm an die Wette zu Ungleichheit. Der Vortheil ist zwei gegen eins auf
 that horse. What odds will you give me? His pains are well
 jenem Pferde. Welchen Vortheil wollet ihr geben mir? Seine Mühe ist wohl
 repaid. These pincers will do to pull out that nail. Her riches
 bezahlt. Diese Zange wird thun zu ziehen aus jenen Nagel. Ihre Reichthümer
 were immense. Carry these scissors to the cutler's that they
 waren unermesslich. Traget diese Scheere zum Schleifer, daß sie
 may be sharpened. The sessions have already commenced.
 mag werden geschärft. Die Gerichtssitzung hat schon angefangen.
 Shears are very large scissors. Shears are used by tailors to
 — sind sehr große Scheeren. — werden gebraucht von Schneidern zu
 cut out clothes ***), and by peasants to shear the sheeps' wool.
 schneiden aus Kleider, und von Bauern zu scheeren der Schaafe Wolle.
 The snuffers have not been emptied to day. Those tidings filled
 Die Lichtscheere hat nicht gewesen ausgeleert heute. Jene Nachricht füllte
 our breasts with joy. Thanks were returned by the embassador
 unsere Busen mit Freude. Dank wurde wiedergegeben von dem Gesandten
 in person. In Winter, trousers are made of cloth, in summer
 in Person. Im Winter, Beinkleider werden gemacht vom Tuche, im Sommer
 of nankeen, or some other light stuff. Victuals †) are one of the
 von Nanquin oder einem andern leichten Stoffe. Lebensmittel sind eine der

*) schugg'r.

**) tials, schl.

***) Die Worte in welchen das th nicht nach der Regel ausgesprochen wird, sind:
 Thames (temms), Themse, Thomas (tomas), (Thyme (teim), Thymian, phthisis
 (tis-is) Lungensucht; clothes (clos) Kleider.

†) Wittls.

⁺nécessaries of life, which ⁺are continually ⁺varying in price. Diséases
 Bedürfnisse Lebens, welche sind beständig abwechselnd in Preise. Krankheiten
 which affect the vitals — are not easily cured.
 welche angreifen die zum Leben nothwendigen Theile werden nicht leicht geheilt.
⁺The wáges of my huntsman are sixty florins a month. ⁺Éthics are
 Der Lohn meines Jägers ist sechzig Gulden ein Monat. Sittenlehre ist
 one of the ⁺brânces of ⁺philósophy. The higher mathemátics are
 einer der Zweige der Philosophie. Die höhere Mathematik ist
 an abstrúse science. Méchanics are studied by évery good clóck-
 eine tiefe Wissenschaft. Die Mechanik wird erlernt von jedem guten Uhr-
 máker. Great discóveries were máde in óptics by the ⁺philósopher
 macher. Große Entdeckungen wurden gemacht in der Optik von dem Philosophen
 Newton. Phýsicks comprehend the laws of mátter. Státistics
 Newton. Physik schließt ein die Gesetze der Materie. Die Statistik
 expláin the ⁺situátion, strength and resóurces of nátions. This
 erklärt die Lage, Stärke und Mittel von Völkern. Dieses
 général's táctics have obtained him a high reputátion. She is
 Generals Taktik hat erworben ihm einen hohen Ruf. Sie ist
 the first áctress on the ⁺Gérman stage. The ⁺bároness was ⁺óne
 die erste Schauspielerin auf der deutschen Bühne. Die Baronin war eine
 of his kindest benefáctresses. The dúchess droppéd a courtesy
 seiner gütigsten Wohlthäterinnen. Die Herzogin ließ fallen eine Verneigung
 to her májesty and pássed on. Our góverness pays infinite atténction
 Ihrer Majestät und schritt weiter. Unsere Gouvernante zahlt unendliche Aufmerksamkeit
 to our children's wélfare. The Márquis of Doure is the Duke of
 zu unserer Kinder Wohlfahrt. Der — von — ist des Herzogs von
 Wéllington's éldest son. The ⁺qüeen of Pórtugal's daughter is the
 — ältester Sohn. Der Königin von Portugal Tochter ist des
 Émperor of Austria's gránd-niece. Such were ⁺George our young
 Kaisers von Oesterreich Großnichte. Solche waren Georg unseres jungen
 héro's plans. He lives in one of the súburbs of Viénna Fréderik,
 Helden Pläne. Er lebt in einer der Vorstädte Wiens. Friedrichs,

⁺Edward and ⁺Richard's horses. ⁺The ⁺fáther, ⁺mother and ⁺son's
 Eduards und Richards Pferde. Des Vaters, der Mutter und Sohns
 property. We have not yet been to the dráper's. You can sleep
 Eigenthum. Wir haben nicht noch gewesen zu des Tuchhändler. Ihr könnt schlafen
 at our house to night. I met him yesterday at the bookseller's.
 zu unserm Hause*) heute Nacht. Ich begegnete ihm gestern zu des Buchhändlers.
 When shall you dine at his house? Were you at my house
 Wann werdet Ihr essen zu seinem Hause*)? Waret Ihr zu meinem Hause*)
 to day? The embássadress who arrived yesterday gave a ball
 heute? Die Gesandtin welche ankam gestern gab einen Ball
 to the principal nobility. Her ládyship, the countess, has a
 dem vornehmsten Adel. Ihre Gnaden, die Gräfin, hat eine
 lovely family of daughters; the youngest is heiress to a véry
 liebenswürdige Familie von Töchtern; die jüngste ist Erbin einem sehr
 large fortune. The lioness usually has but one young one at a time.
 großen Vermögen. Die Löwin gewöhnlich hat nur einen Jungen — zu einem Mal.
 Pray, is the mistress of the house within? My máster was not
 Bitte, ist die Frau des Hauses innerhalb? Mein Herr war nicht
 at home. The émpress is a liberal pátroness of the árts and
 daheim. Die Kaiserin ist eine freigebige Gönnerin der Künste und
 sciences. He confessed his sins to the priest. A large number
 Wissenschaften. Er beichtete seine Sünden dem Priester. Eine große Anzahl
 of priestesses were assémbled round the témple of Diána. Sáppho
 Priesterinnen waren versammelt um den Tempel Dianens. Sappho
 is the náme of a beautiful trágedy, written by a distinguished
 ist der Name eines schönen Trauerspiels, geschrieben von einem ausgezeichneten
 German pöet; its héroine is Sáppho, the célebrated Greek pöetess.
 deutschen Dichter; seine Heldin ist Sappho, die berühmte griechische Dichterin.
 Princéss is a title, borne by the wives and daughters of princes.
 — ist ein Titel, getragen von den Frauen und Töchtern von Fürsten.

*) Bei uns, bei mir, bei ihm.

Have yöu éaten ány stráwberries? Pray, take some súgar. I
 Habet Ihr gegessen einige Erdbeeren? Bitte, nehmet etwas Zucker. Ich
 néver eat créam with frúit, but I will táke some wíne. Yöu
 niemals esse Sahne mit Obst, aber ich werde nehmen etwas Wein. Ihr
 have not pút ány spoons on the táble. We cánnot eat melon
 habet nicht gelegt einige Löffel auf den Tisch. Wir können nicht essen Melone
 without forks. If there is ány Burgundy, I will táste it.
 ohne Gabeln. Wenn es gibt etwas Burgunder, ich werde kosten es.
 There is nóne, but there is Cláret. Do yöu like chéese? Give
 Es gibt keinen, aber es gibt Bordeaux. Thun Sie lieben Käse? Gebt
 me some cárrots. I want some túrnips. Have yöu ány oil?
 mir einige gelbe Rüben. Ich brauche einige weiße Rüben. Habt ihr einiges Oehl?
 Wón't**) yöu take some vínegar? Bring some pépper and salt.
 Werdet Ihr nehmen etwas Essig? Bringet etwas Pfeffer und Salz.
 Any páper will dó. If yöu wánt ány, táke some. The
 Irgend ein Papier wird thun. Wenn ihr brauchet welches, nehmet welches. Die
 cook has not brought ány thyme *). Has she sliced ány cúcum-
 Köchin hat nicht gebracht welchen Thymian. Hat sie geschnitten welche Gur-
 bers? There áre but féw házelnuts. I hope yöu will éat a féw
 ten? Es gibt nur wenige Haselnüsse. Ich hoffe Ihr werdet essen einige
 currants.
 Johannisbeeren.

Fourth L^ésson. Vierte L^éction.

All the dúke's niéces were páinted as bloóming shépherdesses.
 Alle des Herzogs Nichten waren gemalt als blühende Schäferinnen.
 Yöu have bróken my bárometer. What an éxcellent opportunity
 Ihr habet gebrochen mein Wetterglas. Welch' eine vortreffliche Gelegenheit
 he has lóst! Such were the disposítions made by the wíll
 er hat verloren! Solche waren die Anstalten gemacht durch das Testament
 of the testatrix. Fétch me that beaútiful, líttle, blue flower.
 der Erblasserin. Holet mir jene schöne, kleine, blaue Blume.

*) Das h stumm.

**) will not, wollet nicht.

Dévonshire is a county famous for apples and cider. You will
 — ist eine Grafschaft berühmt für Äpfel und Apfelmoss. Ihr werdet
 néver find a more faithful friend. It is a well-written, ra-
 niemals finden einen mehr getreuen Freund. Es ist eine gut-geschriebene, ver-
 tional treatise. We must assist the poor. You must not envy
 nünftige Abhandlung. Wir müssen helfen die Armen. Ihr müßet nicht beneiden
 the rich. He wrote upon the sublime and beautiful. He was well
 die Reichen. Er schrieb über das Erhabene und Schöne. Er war gut
 received by the natives. The moderns think differently from
 empfangen von den Eingebornen. Die Neueren denken verschieden von
 the ancients. All the nobles of the land were against him. Even
 den Alten. Alle die Adelligen des Landes waren gegen ihm. Auch
 if they are my betters. The English are now in earnest with the
 wenn sie sind meine Oberen. Die Engländer sind jetzt in Ernst mit den
 Chínese. The French were a little overhasty. We are now
 Chinesen. Die Franzosen waren ein wenig übereilig. Wir sind jetzt
 at peace with the Dutch. The Greek have regained their
 in Frieden mit den Holländern. Die Griechen haben wiedererworben ihre
 freedom. Those three gentlemen are Italians. A principle injurious
 Freiheit. Jene drei Herren sind Italiener. Ein Grundsatz schädlich
 in its tendency. The lazy are not to be pitied. The mouth
 in seiner Tendenz. Die Faulen sind nicht (zu) werden bemitleidigt. Die Mündung
 of the Thames *) is fifty miles broad. We should endeavour
 der Themse ist fünfzig Meilen breit. Wir sollten versuchen
 to mix the useful with the agreeable. This tigress is a very
 mischen das Nützliche mit dem Angenehmen. Diese Tiegerin ist ein sehr
 fierce animal; she comes from Bengál; her skin is beautifully
 grimmiges Thier; sie kommt von Bengalen; ihr Fell ist schön
 striped. Your uncle's son is a widower. My brother is dead, but
 gestreift. Eures Oheims Sohn ist ein Witwer. Mein Bruder ist gestorben, aber

*) Temms.

his widow still lives; she is much older than my sister. His
 seine Witwe noch lebt; sie ist viel älter als meine Schwester. Seine
 aunt*) has seven children, two boys and five girls. My son
 Tante hat sieben Kinder, zwei Knaben und fünf Mädchen. Mein Sohn
 is taller than yours but yours is not so old as mine. His
 ist größer als der Eure, aber der Eure ist nicht so alt als der meinige. Sein
 house is as handsome as ours. His house is not so handsome
 Haus ist eben so schön als das unsrige. Sein Haus ist nicht so schön
 as ours. His house is handsomer than ours. His house is
 als das unsrige. Sein Haus ist schöner als das unsrige. Sein Haus ist
 less handsome than ours. His house is so handsome that I
 weniger schön als das unsrige. Sein Haus ist so schön, daß ich
 wish to buy it. A man-servant is stronger than a maid-servant,
 wünsche kaufen es. Ein Bedienter ist stärker als eine Magd,
 but often not more useful. The milk of the she-goat is fatter
 but oft nicht mehr nützlich. Die Milch der Ziege ist fetter
 than that of the cow, and is much less agreeable to the taste.
 als die der Kuh, und ist viel weniger angenehm dem Geschmacke.
 The milk of the she-ass is much more thin and watery. The
 die Milch der Eselin ist viel dünner und wässriger. Die
 Amazons were a nation of female warriors. The female rabbit
 Amazonen waren ein Volk von weiblichen Kriegerinnen. Das weibliche Kaninchen
 is the most prolific of all quadrupeds. The weather is hotter
 ist das fruchtbarste aller vierfüßigen Thiere. Das Wetter ist heißer
 than it was. It is the hottest day we have had the whole summer.
 als es war. Es ist der heißeste Tag wir haben gehabt den ganzen Sommer.
 English pen-knives are better than German. Turkish sabres
 Englische Feder-Messer sind besser als deutsche. Türkische Säbel
 are the best. English beer is not so good as Rhénish wine.
 sind die besten. Englisch Bier ist nicht so gut als Rhein-Wein.

*) Das u stumm.

Mr. G. is less than Mr. F. but Mrs. L. is the least woman
 Herr G. ist kleiner als Herr F. allein Frau L. ist die kleinste Frau
 I ever saw. Many persons like beef better than mutton *)
 ich jemals sah. Viele Leute lieben Rindfleisch besser als Hammelfleisch.
 I wish you good night. I hope we shall be happier next year.
 Ich wünsche Euch gute Nacht. Ich hoffe wir werden sein glücklicher nächstes Jahr.
 Which is the most interesting face of the two? The captain was
 Welches ist das interessanteste Gesicht der zweien? Der Hauptmann war
 very ill yesterday, to day he is worse. The worst of all pains,
 sehr krank gestern, heute er ist schlechter. Der schlechteste aller Schmerzen
 is the tooth-ache. Roses are pink, pinks are red. but poppies
 ist das Zahn-Weh. Rosen sind rosenroth, Nelken sind roth, allein Mohnblüthen
 are redder. Grapes are more abundant this year than they were
 sind röther. Weintrauben sind häufiger dieses Jahr als sie waren
 last. You are more courageous than your adversary, but he is
 letztes. Ihr seid mehr muthig als Euer Gegner, aber er ist
 less cruel than you. I had a better opinion of him. The longer
 weniger grausam als Ihr. Ich hatte eine bessere Meinung von ihm. Je länger
 it stands, the shorter it grows. The more he talks †), the less
 es steht, je kürzer es wächst. Je mehr er redet, je weniger
 I believe him. The less you say, the better it will be. I have
 ich glaube ihn. Je weniger ihr saget, je besser es wird seyn. Ich habe
 as much money as you, but not so much wit. He has as many
 so viel Geld als Ihr, aber nicht so viel Geist. Er hat so viele
 horses as I, but not so many children. Lend me a few pens and
 Pferde wie ich, aber nicht so viele Kinder. Leihet mir einige Federn und
 a little ink. I should like a little wine and a few sweet cakes.
 ein wenig Tinte. Ich würde lieben ein wenig Wein und einige süße Kuchen.

*) Das o stumm.

†) Das l stumm. Die zwei gebräuchlichsten Wörter dieser Art sind to talk, reden
 und to walk, spazieren; sie werden taf und naf ausgesprochen (n.d.
 Lehrer).

He has a great ^{eh} déál of cándour. He has not much ⁺ cōurage.
 Er hat einen grossen Theil von Aufrichtigkeit. Er hat nicht viel Muth.
 Has he much understádin? They have a great mány ^{eh} cárriages *).
 Hat er viel Verstand? Sie haben eine große Menge Wagen.
 They have not mány ⁺ sêrvants. Hád they mány misfórtunes?
 Sie haben nicht viele Diener. Hatten sie viele Unglücksfälle?
 In the yéar of our Lord, one ^o thóusand, eight ^o húndred and
 In dem Jahre unsers Herrn, ein tausend, acht hundert und
 fifteen. Yôu âre sêven and twenty years ^o old. How ^o old is he?
 fünfzehn. Ihr seht sieben und zwanzig Jahre alt. Wie alt ist er?
 He is six and thirty. She is thirty five. The child was but a yéar
 Er ist sechs und dreissig. Sie ist dreissig fünf. Das Kind war nur andert-
 and a ⁺ hâlf ^o old. We wént to ^o Bâden in four hours and a hâlf.
 halb Jahre alt. Wir gingen nach -- in fünfthalf Stunden.
 He bought the pistols for five ⁺ dúcats and a hâlf. Séventy five days
 Er kaufte die Pistolen für sechsthalb Ducaten. Siebzig fünf Tage
 âfter date. Séventeen years, ⁺ éléven months, three weeks and
 nach Dato. Siebzehn Jahre, eilf Monate, drei Wochen und
 four ^{eh} dâys. Each day has ^o twénty four hours. The tówer is four
 vier Tage. Jeder Tag hat zwanzig vier Stunden. Der Thurm ist vier
 húndred feet high. The board was three inches thick. He
 hundert Füsse hoch. Das Brett war drei Zolle dick. Er
 dug a wéll five and twénty ⁺ fâthom deep. There âre twö
 grub einen Brunnen fünf und zwanzig Klafter tief. Es gibt zwei
 húndred and ninety twö mén in that régiment On the éléventh
 hundert und neunzig zwei Männer in jenem Regimente. Am eilften
 of lâst month. The thirty first of Octóber. ⁺ Mónday. ⁺ Tuesday.
 letzten Monats. Der dreissig erste Octobers. Montag. Dienstag.
 Wédnesday **). Thúrsday. Fridáy. Sâturday. Súnday. He cáme
 Mittwoch. Donnerstag. Freitag. Samstag. Sonntag. Er kam

*) Das a summ.

**) uénsdi.

to see me twice, but the first time I was not at home. The
zu sehen mich zwei Mal, aber das erste Mal ich war nicht zu Hause. Das
second time he shot, he hit the mark. Once *) he was rich,
zweite Mal er schoss, er traf das Ziel. Einmal er war reich,
but now he is poor. The whole army was brought into the
allein jetzt er ist arm. Das ganze Heer wurde gebracht ins
field, and half the soldiers **) fell in the battle. January. February,
Feld, und halb der Soldaten fielen in der Schlacht. Jänner. Februar.
March. April. May. June. July. August. September. October.
März. April. Mai. Juni. Juli. August. September. Oktober.
November. December. This is a comma. Show me a semicolon.
November. Dezember. Dieß ist ein Beistrich. Zeiget mir einen Strichpunkt.
There is a colon. Now make a full stop.
Da ist ein Doppelpunkt. Nun macht einen Punkt.

Fifth Lesson. Fünfte Lektion.

I love you. You love me. I have loved you. You have lov-
Ich liebe euch. Ihr liebet mich. Ich habe geliebt euch. Ihr habet ge-
ed me. He has seen you. We have seen her. She has seen us.
liebt mich. Er hat gesehen euch. Wir haben gesehen sie. Sie hat gesehen uns.
I like it very much. Did you call them? They told him so.
Ich liebe es sehr viel. Thatet ihr rufen sie? Sie sagten ihm so.
Look at the sun! it is rising in the east. We saw the moon
Sehet an die Sonne! es ist steigend im Osten. Wir sahen den Mond
at 7 o' clock; it rose in all its splendour. The sun is our best
um 7 Uhr; es stieg auf in aller seiner Pracht. Die Sonne ist unser bester
friend; he lights and warms us. The moon is his sister; she
Freund; er leuchtet und erwärmt uns. Der Mond ist seine Schwester; sie
lights us when her brother is gone to rest. A man of war has
leuchtet uns wann ihr Bruder ist gegangen zur Ruhe. Ein Kriegsschiff hat

*) uo+nß.

**) Soldgers.

just run into port; she is a splendid vessel. Three India men
 eben gelaufen in Hafen; sie ist ein prachtvolles Fahrzeug. Drei indische Handelsschiffe
 will sail to-morrow. This is a handsome table; where did
 werden absegeln morgen. Dieser ist ein schöner Tisch; wo thatet
 you buy it? Give me my pen; have you mended it? Where
 Ihr kaufen es? Gebet mir meine Feder; habet Ihr ausgebeffert es? Wo
 are our boots? has he not brought them? Here are two roses.
 sind unsere Stiefel? hat er nicht gebracht sie? Hier sind zwei Rosen,
 Will you have them? Do you think so? Does he say so? I
 wollet Ihr haben sie? Thut Ihr denken so? Thut er sagen so? Ich
 believe so. Did you tell him so? We hope so. The thing speaks
 glaube so. Thatet Ihr sagen ihm so? Wir hoffen so. Die Sache spricht
 for itself. The countess herself. I wash myself. She combed *)
 für sich selbst. Die Gräfin selbst. Ich wasche mich. Sie kämmt
 herself. He hurt himself. You cut yourself. You forget
 sich. Er that Weh sich. Ihr schneidet euch. Ihr vergeßet
 yourselves. They injure themselves. We assisted oneanother. We
 euch. Sie beschädigen sich. Wir halfen uns (einander). Wir
 accused eachother. You deceived oneanother. They struck each-
 anklagten uns (einander). Ihr betroget einander. Sie schlugen einan-
 other. We shall see oneanother to-morrow. You teased eachother
 der. Wir werden sehen uns morgen. Ihr quältet einander
 extremely. They met oneanother in the street. My sister
 äußerst. Sie begegneten einander in der Gasse. Meine Schwester
 and brother are both here. There is a soldier, his coat is white.
 und (mein) Bruder sind beide hier. Da ist ein Soldat, sein Rock ist weiß.
 There is your aunt **), her cloak is made of black silk. My sister
 Da ist eure Tante, ihr Mantel ist gemacht aus schwarzem Taffet. Meine Schwester
 is arrived and her room is not yet prepared. That cathedral is
 ist angekommen und ihr Zimmer ist nicht noch bereitet. Jene Hauptkirche ist

*) Das e stumm.

**) Das b stumm.

+
a magnificent building *), its windows are beautifully painted
ein prächtiges Gebäude, ihre Fenster sind schön gemalt.

+
The town is large and its streets are wide. My son and I are
Die Stadt ist groß und ihre Straßen sind breit. Mein Sohn und ich sind
going on a journey; our carriage is waiting for us. We are
gehend auf eine Reise: unser Wagen ist wartend für uns. Wir sind
members of one family, and our interests are the same. You
Glieder einer Familie, und unsere Vortheile sind die selben. Ihr
sing well, but your voice is weak. You say yes, but your opinion
singt gut, allein eure Stimme ist schwach. Ihr saget ja, aber eure Meinung
is not fixed. The soldiers are enrolled, but their arms are not
ist nicht bestimmt. Die Soldaten sind angeworben, aber ihre Waffen sind nicht
ready. The ladies are going and their valets are in the hall.
bereit. Die Damen sind gehend und ihre Diener sind im Vorzimmer.

+
The houses are high and their doors are narrow. The hat is mine
Die Häuser sind hoch und ihre Thore sind enge. Der Hut ist mein
and the coat is yours. The drawers are his and the bed is hers.
und der Rock ist euer. Die Commode ist seine und das Bett ist ihres.

+
The garden is ours and the plants are ours too. The book is yours
Der Garten ist unser und die Pflanzen sind unsere auch. Das Buch ist eures
and the flowers are yours. The house is theirs and the furniture
und die Blumen sind eure. Das Haus ist ihres und das Hausgeräthe
is theirs. These stockings and those shirts are mine. This stick
ist ihres. Diese Strümpfe und jene Hemden sind die meinigen. Dieser Stock
and that sword are his. This smelling-bottle and that fan
und jenes Schwert sind die seinigen. Dieses Riechfläschchen und jener Fächer
are hers. You are my brother and I am yours. She is my
sind die ihrigen. Ihr seht mein Bruder und ich bin der eurige. Sie ist meine
sister and I am hers. He is my brother and I am his. She
Schwester und ich bin die ihrige. Er ist mein Bruder und ich bin der seinige. Sie

*) Das u in der ersten Silbe stumm.

is my mother and I am her son. He is my uncle and I am his
 ist meine Mutter und ich bin ihr Sohn. Er ist mein Oheim und ich bin sein
 nephew. He is my uncle and I am his niece. Here are my
 Nefte. Er ist mein Oheim und ich bin seine Nichte. Hier sind meine
 brothers. those Horses are theirs. Here are my sisters; those
 Brüder, jene Pferde sind die ihrigen. Hier sind meine Schwestern; jene
 trunks are theirs. That is a friend of mine. She is a niece
 Köpfe sind die ihrigen. Das ist ein Freund der meinige Sie ist eine Nichte
 of theirs. It was a dog of his. He is an acquaintance of ours.
 der ihrigen. Es war ein Hund der seinigen. Er ist ein Bekannter der unsrigen.
 Is that a habit of yours? Is that a child of his? He is an officer
 Ist das eine Gewohnheit der eurenigen? Ist das ein Kind der seinigen? Er ist ein Offizier
 of the king's. He is a servant of my brother's. That idea of yours
 des Königs. Er ist ein Diener meines Bruders. Jener Einfall der eurenigen
 is not bad. The man whom you saw yesterday died this morning.
 ist nicht schlecht. Der Mann, welchen ihr sahet gestern, starb diesen Morgen.
 The woman, whom you met at my house is the physician's wife.
 Die Frau, welcher ihr begegnetet zu meinem Hause ist des Arztes Gattin.
 The actor who played so well last night will leave the town
 Der Schauspieler der spielte so gut letzte Nacht wird verlassen die Stadt
 tomorrow. The bride who wore a white garland on her head.
 morgen. Die Braut welche trug einen weißen Kranz auf ihrem Kopfe.
 The merchant whose fortune is made. The seamstress whose
 Der Kaufmann dessen Vermögen*) ist gemacht. Die Nätherin deren
 thimble is lost. The duchess whose kindness you have experienced.
 Fingerhut ist verloren. Die Herzogin deren Güte ihr habet erfahren.
 The prince of whom I spoke to you. The governess by whom
 Der Fürst von dem ich sprach zu euch. Die Gouvernante von welcher
 the tutor was recommended. The sorceress through whom all
 der Lehrer war anempfohlen. Die Herr durch welche ganze
 the mischief was done. The widow to whom the gentleman went.
 der Unfug wurde gethan. Die Witwe zu der der Herr ging.

*) Glück.

The rōbber with w^hōm he divided his bōoty. The lētter which
 Der Räuber mit dem er theilte seine Beute. Der Brief welcher
 was recēived by the king of Éngland. The lioness which was
 wurde erhalten vom Könige Englands. Die Löwin welche wurde
 sént to Aústria. The cōunsellor to w^hōm my friend applied.
 geschickt zu Oesterreich. Der Rath an den mein Freund wendete.
 The inkstand which was upōn the dēsk. The chāir on which
 Das Tintenfaß welches war auf dem Schreibtische. Der Stuhl auf dem
 he sāt. The páper of which he spōke. The news-páper in which
 er saß. Das Papier von dem er sprach. Die Zeitung in der
 we réad. The knífe with which they cút the ápple. The péaches
 wir lesen. Das Messer mit welchem sie schnitten den Apfel. Die Pfirsiche
 which we bōught. The chérries which grēw on the trée in our
 die wir kauften. Die Kirschchen welche wuchsen am Baume in unserem
 orchard. The bārley that was réaped a mōnth ago. I will
 Obstgarten. Die Gerste welche wurde geerntet ein Monat vorbei. Ich will
 lēnd yōu the bést that I háve. The púrest gold that is cōined
 leihen Ihnen die besten die ich habe. Das lauterste Gold welches wird geprägt
 in Éurope, is thát of the Dúch dúcats. I cālléd to my cōach-
 in Europa, ist jenes von den holländischen Dukaten. Ich rief zu meinem Kut-
 man, w^hō instántly ran to my assistance. We wént on fōot
 scher, der augenblicklich lief zu meiner Hilfe. Wir gingen zu Fuß
 to the next villāge, which was ónly a few miles off, The cōunt
 zum nächsten Dorfe, welches war nur einige Meilen weg. Der Graf
 that recēived yōur sōn so polítely. The héro that fōught so
 der empfing Ihren Sohn so artig. Der Held welcher focht so
 brâvely. An heir that inhéritéd a considérable sum of mōney.
 tapfer. Ein Erbe der erbt eine bedeutende Summe Geldes.
 A máster that cārefully instrúcts his schólars. The wōrds
 Ein Lehrer der sorgfältig unterrichtet seine Schüler. Die Worte
 of the prōphet that predicted so trúly. The brānches of the tree
 des Propheten welcher vorher sagte so wahr. Die Aeste des Baumes

that you planted in our field. An hour which is profitably employed.
 den ihr pflanztet in unser Feld. Eine Stunde welche wird nützlich angewendet.
 An hour that is gone can never be recalled. An occupation
 Eine Stunde die ist gegangen kann nie werden zurückgerufen. Eine Beschäftigung
 in which I find much amusement. The drawer from which I took
 in welcher ich finde viele Unterhaltung. Die Kade von welcher ich nahm
 this shirt. The trunk to which this key belongs. The place
 dieses Hemd. Der Koffer zu welchem dieser Schlüssel gehört. Der Ort
 to which he ran, or, the place which he ran to. The man
 zu welchem er lief, oder, der Ort welchem er lief zu. Der Mann
 of whom you speak, or, the man whom you speak of. The woman
 von dem ihr sprecht, oder, der Mann dem ihr sprecht von. Die Frau
 that you speak of. The village to which he went, or, which
 welcher ihr sprecht von. Das Dorf zu welchem er ging, oder, welchem
 he went to. The friend that I nodded to. The dog that I whistled to.
 er ging zu. Der Freund dem ich nickte zu. Der Hund dem ich piffte zu.
 The danger which she escaped from. The advocate whom you
 Die Gefahr welcher sie entkam von. Der Advokat dem ihr
 have spoken with. The water that we swam over. The meadow
 habet gesprochen mit. Das Wasser das wir schwammen über. Die Wiese
 which we walked through. The hedge that they were sitting under
 die wir spazierten durch. Die Hecke welche sie waren sitzend unter.

Sixth Lesson. Sechste Lektion.

This is the book that I told you of. That is the church we
 Dies ist das Buch dem ich sagte euch von. Jene ist die Kirche wir
 were looking at. This is my sister's aunt and that is my father's
 waren sehend an. Dies ist meiner Schwester Tante und jene ist meines Vaters
 mother. This is the town where he was born. That was a time
 Mutter. Dies ist die Stadt wo er wurde geboren, Das war eine Zeit

when things ^{eh} were cheaper. This is the effect of ^{ei} lying. That
⁺ wann Dinge waren wohlfeiler. Dieß ist die Folge von lügend. Das
 was ^{eh} once my greatest enjoyment. These are the ⁺ waistcoats that
^o war einmal mein größter Genuß. Diese sind die Westen welche
 cost so much. Those are the plums we bought yesterday. These
 kosten so viel. Sene sind die Pflaumen wir kauften gestern. Diese
 are mine and those are yours. These trees are beginning to turn
 sind meine und jene sind eure. Diese Bäume sind anfangend werden
 yellow, but those on the mountains are still quite green. I have
 gelb, allein jene auf den Bergen sind noch ganz grün. Ich habe
 not seen him this month. He has not been here these three weeks.
 nicht gesehen ihn diesen Monat. Er hat nicht gewesen hier diese drei Wochen.
 Chuse such as please you. Such as are discontented may stop
 Wählet solche wie gefallen euch. Solche wie sind unzufrieden mögen bleiben
^{eh} away. Such as I want I shall keep. He, ⁺ who is industrious,
 weg. Solche wie ich brauche ich werde behalten. Derjenige, welcher ist fleißig,
 deserves to be praised. She ⁺ who is virtuous will certainly be
 verdient werden gelobt. Diejenige welche ist tugendhaft wird gewiß werden
 esteemed. He ⁺ who arrives first will win the prize. She
 geschätzt. Derjenige welcher ankommt zuerst wird gewinnen den Preis. Diejenige
 who walks fastest will keep herself warmest. We love him
 die spaziert am geschwindesten wird halten sich am wärmsten. Wir lieben denjenigen
 who does his duty. I called her who just went out. We admire
 welcher thut seine Pflicht. Ich rief diejenige die so eben ging aus. Wir bewundern
 him who is wise. I want her ^{eh} whom I named. They who
 denjenigen der ist weise. Ich brauche diejenige die ich nannte. Diejenigen die
 told you so are certainly mistaken. They who think themselves
 sagten euch so sind sicherlich irre. Diejenigen die denken sich
 offended, know what they have to do. Those who took part
 beleidigt, wissen was sie haben thun. Diejenigen die nahmen Theil
 in the uproar, had better conceal themselves. Those, whom you
 in dem Aufruhr, hätten besser verbergen sich. Diejenigen, die ihr

⁺considered your best friends, have still deceived you. We prefer
 betrachtet eure besten Freunde, haben doch betrogen euch. Wir ziehen vor
 those who are clever. We like those who are active, better
 diejenigen die sind geschickt. Wir lieben diejenigen die sind thätig, besser
⁺than those who are lazy. We punish those who are wicked.
 als diejenigen welche sind faul. Wir bestrafen diejenigen die sind boshaft.
 Give me those which you promised me. Bring those that I
 Gebet mir diejenigen welche ihr versprochen mir. Bringet diejenigen die ich
 selected. Fetch me that which you showed me. What I tell you
 auswählte. Holet mir dasjenige welches ihr zeigtet mir. Was ich sage euch
 is true. What I intended to say to you. What he will give me is
 ist wahr. Was ich meinte sagen euch. Was er wird geben mir ist
 uncertain. What you mean I cannot comprehend. That is what
 ungewiß. Was ihr meint ich kann nicht begreifen. Das ist was
 I meant. All that I meant to express. All that is true and
 ich meinte. Alles was ich meinte ausdrücken. Alles was ist wahr und
 estimable. They said the troops were arrived, which is not true.
 schätzenswerth. Man sagte die Truppen waren angekommen, was ist nicht wahr.
 You wish to go to the ball, which I do not approve. They think
 Ihr wünschet gehen zum Balle, was ich thue nicht genehmigen. Sie denken
 to succeed, which I cannot believe. She declared, that she had
 gelingen, was ich kann nicht glauben. Sie versicherte, daß sie hatte
 sent him away, which I really must doubt. Who is that person?
 geschickt ihn weg, was ich wirklich muß bezweifeln. Wer ist jene Person?
 Whom do you expect? Who has done so vile a deed? Who
 Wen thuet ihr erwarten? Wer hat gethan so niedrige eine That? Wer
 came to visit you yesterday? With whom were you speaking to day?
 kam zu besuchen euch gestern? Mit wem waret ihr sprekend heute?
 Whom was he shaking hands with this morning? Whom can you
 Wem war er schüttelnd Hände mit diesen Morgen? Wem könnet ihr
 give it to? Whom can you assume so much controul over?
 geben es zu? Wem könnet ihr anmaßen so viel Zwang über?

In ^{wh}om can he confide? ^{Wh}o is that gentleman? ^{Who} is that
 In wem kann er vertrauen? Wer ist jener Herr? Wer ist jene
 lady? ^{Wh}ose servant are you? A man ^{wh}ose kindness he had
 Dame? Wessen Diener seid ihr? Ein Mann dessen Güte er hatte
 experienced. A woman ^{wh}ose character was lost. A horse ^{wh}ose
 erfahren. Eine Frau deren Ruf war verloren. Ein Pferd dessen
 legs are broken. A tree ^{wh}ose branches are weighed down
 Beine sind gebrochen. Ein Baum dessen Äste sind gebogen nieder
 with fruit. A book ^{wh}ose leaves were torn. ^{Wh}ose portrait
 mit Obst. Ein Buch dessen Blätter waren zerrissen. Wessen Bild
 is that? ^{Wh}ose children are those? ^{Wh}ose advice has he followed?
 ist jenes? Wessen Kinder sind jene? Wessen Rath hat er gefolgt?
^{Wh}ose is that house? ^{Wh}ose estate are we going to? ^{Wh}ose
 Wessen ist jenes Haus? Wessen Güte sind wir gehend zu? Wessen
 assurances *) are to be believed in? Which of those two
 Versicherungen sind zu werden geglaubt in? Welches dieser zwei
 young ladies is your daughter? Which of those boys is her son?
 Fräulein ist Ihre Tochter? Welcher jener Knaben ist ihr Sohn?
 Which of his friends is the traitor? Which is my niece? Which
 Welcher seiner Freunde ist der Verräther? Welche ist meine Nichte? Welches
 is the girl you recommended? Which soldier is to be shot?
 ist das Mädchen Ihr anempfohlen? Welcher Soldat ist zu werden erschossen?
 Which book will you buy? Which cow gives the best milk?
 Welches Buch wollet ihr kaufen? Welche Kuh gibt die beste Milch?
 Which of the engravings do you choose? Which of the pens do
 Welchen der Kupferstiche thut ihr wählen? Welche der Federn thut
 you prefer? To which of the villages did he ride? From which
 ihr vorziehen? Zu welchem der Dörfer that er reiten? Von welchem
 of the woods does he come? In which of the carriages will she ride?
 der Wälder thut er kommen? In welchem der Wagen wird sie fahren?

*) Das su, schu.

Which of the ponds did they fall into? Which of the forests
 Welchen der Teiche thaten sie fallen in? Welchen der Förste
 shall we walk through? Which of the beds is it upon? Which
 sollen wir spazieren durch? Welchem der Betten ist es auf? Welchen
 of the arches will the boat sail under? What are they talking of?
 der Bögen wird das Boot segeln unter? Was sind sie sprechend von?
 What do you judge from? What is he aiming at? What cotton*)
 Was thut Ihr urtheilen von? Was ist er zielend an? Welche Baumwolle
 is generally considered the best? What noise was that? What
 ist allgemein angesehen die beste? Was für ein Lärm war das? Was
 screws do they make use of? One would never believe
 für Schrauben thun sie machen Gebrauch von? Man würde nie glauben
 that. One would think so. One eats when one is hungry. When
 das, Man würde denken so. Man ist wann man ist hungrig. Wann
 one is tired, one likes to repose. Here are a great many ribands.
 man ist ermüdet! man liebt ausruhen. Hier sind eine große Menge Bänder.
 Do you choose a green or a blue one? This loaf is new, I
 Thut ihr wählen ein grünes oder ein blaues eins? Dieses Brot ist neu, ich
 want a stale one. Give me some pins. Will you have short ones
 brauche ein dörres eins. Gebet mir welche Nadeln. Wollet ihr haben kurze eine
 or long ones? Here is some cheese: will you have any? I don't
 oder lange eine? Hier ist welcher Käse: wollet ihr haben welchen? Ich thue nicht
 want any of it. There are four beggars, give a groshen to each.
 brauchen welchen davon. Da sind vier Bettler, gebet einen Groschen jedem.
 Has he any dogs? Yes, he has several. Many a poor creature **)
 Hat er welche Hunde? Ja, er hat einige. Manch' ein armes Geschöpf
 would be glad of that morsel of meat. Almost everybody likes
 würde sein froh jenes Bischen Fleisches. Fast Jedermann liebt
 ices. Everybody had rather be rich than poor. Everyone drinks
 Gefrorenes. Jedermann hätte lieber sein reich als arm. Jedermann trinkt

*) Das zweite o stumm.

**) Kritscher.

when he is thirsty. Fifty soldiers passed by and everyone had
 wann er ist durstig. Fünfzig Soldaten gingen vorbei und jeder hatte
 a musket. Somebody has been here to ask if you were at home.

ein Gewehr. Jemand hat gewesen hier zu fragen ob ihr wäret zu Hause.

Someone must help me, or I shall not finish before 9 at night.

Jemand muß helfen mir, sonst ich werde nicht endigen vor 9 zu Nacht.

I asked the opinion of several friends, and some say yes, some

Ich fragte die Meinung vieler Freunde, und einige sagen ja, einige

no. Some are yellow, others black. All those apples are red

nein. Einige sind gelb, andere schwarz. Alle jene Äpfel sind roth

and green. All are gone. All is used. Give it me all. That is all.

und grün. Alle sind weg. Alles ist benutzt. Gebet es mir alles. Das ist alles.

Those are all. I want them all. Everything in this world is

Jene sind alle. Ich brauche sie alle. Alles in dieser Welt ist

uncertain. We have lost everything except our honour. He

ungewiß. Wir haben verloren alles ausgenommen unsere Ehre. Er

sacrificed everything.

opferte alles.

Séventh Lésson. Siebente Lektion.

Whoever comes, say I am not at home. Whoever is guilty *)

Wer immer kommt, saget ich bin nicht zu Hause. Wer immer ist schuldig

shall be punished. Whoever he may be, he must go with us.

soll werden bestraft. Wer immer er mag sein, er muß gehen mit uns.

Anybody who falls in the water is in great danger if he cannot

Wer immer der fällt ins Wasser ist in großer Gefahr wenn er kann nicht

swim. Anybody may buy if he has money. He will fight

schwimmen. Jedermann darf kaufen wenn er hat Geld. Er wird fechten

with anybody. He does not attach himself to anybody. We will bet

mit wem immer. Er thut nicht anhängen sich zu wem immer. Wir werden wetten

* Das u stumm und das g wie im Deutschen.

with anybody. Anybody, who does nothing but play, is an idle
mit Jedermann. Wer immer, der thut nichts als spielen, ist ein fauler
fellow. He will not walk with anybody. She will bet with
Jedem. Er will nicht spazieren mit wem immer. Sie will wetten mit
whomsoever will. He will try his strength against whomsoever
wem immer will. Er will versuchen seine Kraft gegen wem immer
likes. He would be impudent to whomsoever it might be. We
wünscht. Er würde sein Feind zu wem immer es möchte sein. Wir
will lodge with anybody that will receive us. They loved each other
werden wohnen mit wem immer der will empfangen uns. Sie liebten einander
We hated each other. You saw each other. We called one another.
Wir haßten einander. Ihr sahet einander. Wir riefen einander.
They beat one another. They pushed one another. Both are good.
Sie schlugen einander. Sie stießen einander. Beide sind gut.
I love them both. There is the portrait of both. It belongs equally
Ich liebe sie beide. Da ist das Bild beider. Es gehört gleich
to both. Both told us so. Either of the two would do it. Neither
beiden. Beide sagten uns so. Jeder der zwei würde thun es. Keiner
of the two would tell it to neither. You may speak
der zwei würde sagen es keinem (von denen). Ihr dürft sprechen
with either of the prisoners. He shall speak with neither. She
mit jedem der Gefangenen. Er soll sprechen mit keinem. Sie
has nothing. He said nothing. Nothing that you can say will
hat nichts. Er sagte nichts. Nichts das ihr können sagen wird
persuade me. Have you any bread? I have none. — Have they
überreden mich. Habet ihr welches Brot? Ich habe keines. — Haben sie
any potatoes? They have none. — I asked them all, but none
welche Kartoffeln? Sie haben keine. — Ich fragte sie alle, allein keiner
answered me. Nobody loves that man. He speaks of nobody. We
antwortete mir. Niemand liebt jenen Mann. Er spricht von Niemanden. Wir
saw nobody. He gave money to nobody. No one has paid me
sahen Niemanden. Er gab Geld Niemanden. Niemand hat gezahlt mir.

+
a visit to day. Will no one drink a glass of wine with me?
einen Besuch heute. Will Niemand trinken ein Glas Weines mit mir?
+
Was no one in the room when you entered? I heard no one. Did
War Niemand im Zimmer wann ihr hinein ginget? Ich hörte Niemanden, Thatet
e +
you see anybody? I have something to tell you. Have you
Ihr sehen Jemand? Ich habe etwas zu sagen Euch. Habet Ihr
e +
anything to say to me? He shall play with no one. Give me some
etwas zu sagen mir? Er soll spielen mit Niemanden. Gebet mir welches
e
paper. — I have not any. Lend me some pens. — I have not any.
Papier. — Ich habe keines. Leihet mir welche Federn. — Ich habe keine.
I have seen him. I have not seen her. Have I seen them?
Ich habe gesehen ihn. Ich habe nicht gesehen sie. Habe ich gesehen sie?
+
Have I not seen you? He calls them. He does not call them
Habe ich nicht gesehen euch? Er ruft sie. Er thut nicht rufen sie.
+
Does he call him? Does he not call us? I asked her for some
Thut er rufen ihn? Thut er nicht rufen uns? Ich fragte sie für etwas
e +
bread. I did not ask her for some bread. Did I ask her for
Brot. Ich that nicht fragen sie für etwas Brot. That ich fragen sie für
+
some bread? Did I not ask her for some bread? Don't ask me
etwas Brot? That ich nicht fragen sie für etwas Brot? Thut nicht fragen mir
e +
any questions *). I would give you some, if I had any. If you
irgend Fragen. Ich würde geben euch davon, wenn ich hätte davon. Wenn ihr
+
like, I will show you the way. I have been in Vienna these
wollet, ich werde zeigen Euch den Weg. Ich habe gewesen in Wien diese
+
ten years. He has been dead these three months. How long has
zehn Jahre. Er hat gewesen todt diese drei Monate. Wie lange hat
+
your father had the gout? He was quite well last time he
Euer Vater gehabt die Gicht? Er war ganz wohl letztes Mal er
+
wrote to me. Did you hear that gun go off? He had sent
schrieb mir. Thatet Ihr hören jenes Gewehr gehen los? Er hatte gesandt

*) Ruestschus.

⁺ the ^o messenger away. We ⁺ had ⁺ hoped ⁺ to ⁺ see you before. They ^{eh}
 den Boten weg. Wir hatten gehofft sehen euch vorher. Sie
 had eaten a ⁺ very good dinner. Can you tell me how to do this?
 hatten gegessen ein sehr gutes Mittagßmal. Könnt Ihr sagen mir wie thun dieses?
 If you wish it, I will send you my horse, and my servant shall
 Wenn ihr wünschet es, ich werde schicken euch mein Pferd, und mein Diener soll
 fetch him back. I will tell you a pretty story, but I shall not
 holen es zurück. Ich will erzählen euch eine hübsche Geschichte, aber ich werde nicht
 begin immediately. He will teach the boy arithmetic, but he shall
 anfangen gleich. Er wird lehren den Knaben Rechenkunst, aber er soll
 not beat him. My servant shall help you, but he will expect a
 nicht schlagen ihn. Mein Bedienter soll helfen euch, aber er wird erwarten eine
 remuneration. We will walk by the river, but we shall not fall
 Belohnung. Wir wollen spazieren neben dem Flusse, aber wir werden nicht fallen
 into the water. If you behave ill, you will be punished. You
 in das Wasser. Wenn ihr betraget schlecht, ihr werdet werden bestraft. Ihr
 shall be punished when I have the power. You shall do exactly
 solltet werden bestraft wann ich habe die Gewalt. Ihr solltet thun pünktlich
 as I wish, They have laughed *) at me, but they shall repent
 wie ich wünsche. Sie haben gelacht an mich, allein sie sollen bereuen
 their folly. I shall be drowned, nobody will save me! We will
 ihre Thorheit. Ich werde werden ertrunken, Niemand wird retten mich! Wir werden
 wait till the day after to morrow. Will he come to you to morrow
 warten bis dem Tage nach morgen. Wird er kommen zu euch morgen?
 Shall I tell you what he said to me? Will you tell me where
 Soll ich sagen Euch was er sagte mir? Wollet Ihr sagen mir wo
 it is? What shall I do if he calls? What will his mother say,
 es ist? Was soll ich thun wenn er ruft? Was wird seine Mutter sagen,
 when she hears it? Will you lend him a thousand florins? Shall
 wann sie hört es? Wollet ihr leihen ihm ein tausend Gulden? Werdet
 you lend him those thousand florins? Shall I give you a good
 ihr leihen ihm jene tausend Gulden? Soll ich geben euch eine gute

*) laßt.

pen? Shall we read this book together? Shall the tailor make you
 Feder? Sollen wir lesen dieses Buch mitſammen? Soll der Schneider machen Euch
 a new coat? Will the tailor bring my waistcoat tomorrow?
 einen neuen Rock? Wird der Schneider bringen meine Weste morgen?
 I would go a-walking. He would go a-fishing. We would go
 Ich würde gehen spazierend. Er würde gehen fiſchend. Wir würden gehen
 a-swimming. You would go a-hunting. They would go a-shooting.
 ſchwimmend. Ihr würdet gehen jagend. Sie würden gehen ſchießend.
 I would have come if he had allowed me. I should have
 Ich würde haben gekommen wenn er hätte erlaubt mir. Ich würde haben
 seen him if I had been in town. He would have ridden if
 geſehen ihn wenn ich hätte geweſen in Stadt. Er würde haben geritten wenn
 he had had a horse. He should have come if I could have
 e er hätte gehabt ein Pferd. Er ſollte haben gekommen wenn ich konnte haben
 spared him. We would buy the estate, if we had money enough.
 ntbehrt ihn. Wir würden kaufen das Gut, wenn wir hätten Geld genug.
 We should not hesitate if there were no doubt. You should
 Wir würden nicht unſchlüſſig ſein wenn es gäbe keinen Zweifel. Ihr ſolltet
 obey if I could command you. I would borrow some money
 gehorchen wenn ich könnte befehlen euch. Ich würde ausborgen welches Geld
 if I knew where. Would not your uncle maybe lend you any?
 wenn ich wiſſte wo. Würde nicht Euer Oheim vielleicht leihen Euch welches?
 I should not borrow the book if I did not mean to read it.
 Ich würde nicht borgen das Buch wenn ich thäte nicht beabſichtigen leſen es.
 You would agree if they were more reasonable. They
 Ihr würdet übereinstimmen wenn ſie wären vernünftiger. Sie
 would die if they lost their support. They should die if I
 würden ſterben wenn ſie verlören ihre Unterſtützung. Sie ſollten ſterben wenn ich
 were their judge. Should I have guessed it, without thinking of it?
 wäre ihr Richter. Würde ich haben errathen es, ohne denkend davon?

Would he ⁺come, if I invited him? Should we ⁺act, without
 Würde er kommen, wenn ich einlade ihn? Sollten wir handeln ohne
 reflecting? Would you ⁺answer if he spoke to you? Should you
 nachdenkend? Würdet Ihr antworten wenn er spräche zu euch? Würdet Ihr
 suffer much if you broke your ^{eh}leg? Would they gain much by
 leiden viel wenn Ihr brächet Euer Bein? Würden sie gewinnen viel durch
 that speculation? Would you not ^{eh}even say: „thank you?“
 jene Speculation? Würdet Ihr nicht sogar sagen: „danke Euch?“

Eighth Lesson. Achte Section.

Go away and do ⁺not ⁻tease me. Have the ⁺kindness. Come
 Gehet weg und thuet nicht quälen mich. Habet die Güte. Kommet
 and tell me. Do not be so ⁺noisy. Be so good as to ⁺help me a
 und saget mir. Thuet nicht sein so lärmend. Seid so gütig als helfen mir ein
 little. Don't be ⁺tiresome. Be good and you will be ⁺beloved.
 wenig. Thuet nicht sein lästig. Seid gut und ihr werdet werden geliebt.
 Be still. Give her that knife. Do not ⁺lend him much money.
 Seid still. Gebet ihr jenes Messer. Thuet nicht leihen ihm vieles Geld.
 Let him come to us. Let her ⁺learn her lesson. Let it remain
 Lasset ihn kommen zu uns. Lasset sie lernen ihre Section. Lasset es bleiben
 in the ⁺vinegar. Let us take a ⁺walk. Let us not be ⁺idle.
 im Essig. Lasset uns nehmen einen Spaziergang. Lasset uns nicht sein faul.
 Let us not ⁺dine to day before three o'clock. Let us go to-
 Lasset uns nicht essen heute vor drei der Uhr. Lasset uns gehen mit-
⁺gether at half past five. Let them be at the door ⁺precisely at a
⁺sammen zu halbe nach fünf. Lasset sie sein zum Thore ⁺pünktlich zu einem
 quarter before one. Let them return ⁺exactly at half past ~~two~~.
 Viertel vor eins. Lasset sie zurückkehren genau zu halb nach ⁺zwei.
 Don't let them sup till three ⁺quarters past eight. What
 Thuet nicht lassen sie zu Abendessen bis drei Viertel nach acht. Was

is your brother doing? He is writing. What was his sister doing?
 ist Euer Bruder thwend? Er ist schreibend. Was war seine Schwester thwend?
 She was reading. What shall you be doing at four this afternoon?
 Sie war lesend. Was werdet ihr sein thwend zu vier diesen Nach-
 noon? I shall be out walking. If you came late in the evening
 mittag? Ich werde sein aus spazierend. Wenn ihr kämet spät im Abend
 he would not be studying. If you wish it, he shall be painting
 er würde nicht sein studierend. Wenn ihr wünschet es, er soll sein malend
 when you come in. Having been in the house and not having
 wann ihr kommet hinein. Habend gewesen im Hause und nicht habend
 found him. Not having heard her, I cannot judge if she
 gefunden ihn. Nicht habend gehört sie, ich kann nicht beurtheilen ob sie
 sings well. After having dressed myself, I shall go out. He
 singt gut. Nach habend gekleidet mich, ich werde gehen aus. Er
 did it without his father's knowing it. Make haste, for fear of your
 that es ohne seines Vaters wissend es. Macht Eile, aus Furcht Eures
 master's coming. I knew it before your sending to me. He is
 Meisters kommend. Ich wußte es vor Eurer schickend mir. Er ist
 far from being such a man as I expected. He has been three
 weit von sehend solch' ein Mann als ich erwartete. Er hat gewesen drei
 weeks reading this book. I have been writing the whole day.
 Wochen lesend dieses Buch. Ich habe gewesen schreibend den ganzen Tag.
 Is the hay still cutting? We had just been taking an ice,
 Ist das Heu noch schneidend? Wir hatten eben gewesen nehmend ein Gefrorenes,
 when we met you. How long have you been learning English?
 wann wir begegneten Euch. Wie lange habet Ihr gewesen lernend Englisch?
 We are going to Constantinople next spring. They are coming
 Wir sind gehend zu Constantinopel nächstes Frühjahr. Sie sind kommend
 to pass three weeks with us next summer. The coffee is now
 zuzubringen drei Wochen mit uns nächsten Sommer. Der Kaffee ist jetzt
 making. Be quick, and I will stop while my razor is grinding.
 machend. Seid schnell, und ich werde warten während mein Rasirmesser ist schleifend.

It is injured. Is it injured? Is it not injured? Was it not injured? Es ist beschädigt. Ist es beschädigt? Ist es nicht beschädigt? War es nicht beschädigt? It will be broken. Will it not be eaten? Would they not be separated? Should the wheat not be ground? Sie nicht werden getrennt? Sollte der Weizen nicht werden gemalen? Would they not be destroyed? I told you so. Did I not tell you so? Würden sie nicht werden zerstört? Ich sagte euch so. That ich nicht sagen you so? He struck the nail. Did he not strike you? Hark! it is just striking four o' clock. She came to us. Did she come to you? He wound up the watch. Did he not wind up the watch? He begins to speak. Does he not begin well? Er schlug den Nagel. That er nicht schlagen euch? Höre! es ist gerade schlagend vier der Uhr. Sie kam zu uns. That sie kommen to you? He wound up the watch. Did he not wind up the watch? He begins to speak. Does he not begin well? Er fängt an sprechen. Thut er nicht anfangen gut? The dog bit him in the leg. Did the dog not bite him? He has broken his word. Has he not broken his word? He had fought. Had he not fought? He will have forgotten. Will they not have forgotten their promise *)? She forbade us to do that. Would she not have forbidden us to do it? They gave us assistance, but they would not have given it us, if they had known what we had done. He can eat if he pleases; he is not ill. I could

Der Hund biß ihn in das Bein. That der Hund nicht beißen ihn? Er hat gebrochen sein Wort. Hat er nicht gebrochen sein Wort? Er hatte gefochten. Hatte er nicht gefochten? Er wird haben vergessen. Werden sie nicht haben forgotten their promise *)? Sie verbot uns thun das. Würde sie nicht haben forbidden us to do it? Sie gaben uns Beistand, aber sie würden nicht haben gegeben ihn uns, wenn sie hätten gewußt was we had done. Er kann essen wenn er beliebt; er ist nicht krank. Ich konnte

*) Brömmiß.

have éaten yésterday, but t^o dáy^{eh} I may not; the⁺ physícian *)
 haben gegessen gestern aber heute ich darf nicht; der Arzt
 has forbidden it. May I léan up^{eh}on y^our ârm? Yes, y^ou máy^{eh}.
 hat verboten es. Darf ich lehnen auf Ihren Arm? Ja, ihr dürft.
 No, y^ou may nót. The schoólmâster told him he might not
 Nein, Ihr dürft nicht. Der Schullehrer sagte ihm er dürfte nicht
 dó it. When shall y^ou sée her? Perháps she may c^ome
 thun es. Wann werdet ihr sehen sie? Vielleicht sie mag kommen
 tomórrow. It is véry p^ossible that I may receive a létter to day.
 morgen. Es ist sehr möglich daß ich möge bekommen einen Brief heute.
 Dó not go so néar the wáter, y^ou might fall ín. If he
 Thuet nicht gehen so nahe dem Wasser, Ihr möchtet fallen hinein. Wenn er
 expósed himsélf he might be killed. May I hélp y^ou t^o some
 bloß stellte sich er möchte werden getödtet. Darf ich helfen euch zu etwas
 végetables? May I accómpany him? Might he s^ometimes come
 Gemüse? Darf ich begleiten ihn? Dürfte er bisweilen kommen
 and sée me? Might they go t^o the pláy this évening? We must
 und sehen mich? Dürften sie gehen zum Theater diesen Abend? Wir müssen
 p^osítively finish next wéek. We must try our útmost. Come,
 bestimmt endigen nächste Woche. Wir müssen versuchen unser Neuestes. Kommet,
 we must make more haste. He said he must show me the
 wir müssen machen mehr Eile. Er sagte er müßte zeigen mir die
 engrávings. She declared we m^ust not refuse her. M^ust I then
 Kupferstiche. Sie behauptete wir dürften nicht abschlagen ihr. Muß ich denn
 say yés? M^ust y^ou d^ánce with him? M^ust not the t^ásk be le^árn^oed?
 sagen ja? Müßet Ihr tanzen mit ihm? Muß nicht die Aufgabe werden gelernt?
 M^ust she not hereáfter rep^ént? Oúght I t^o accépt his óffer?
 Muß sie nicht künftighin bereuen? Sollte ich annehmen seinen Antrag?
 Oúght we not t^o máke that p^úrchase? Oúght she not t^o seíze
 Sollten wir nicht machen jenen Kauf? Sollte sie nicht ergreifen

*) Fisißschn.

this opportunity? Ought he to be satisfied? He ought not to remain
diese Gelegenheit? Sollte er sein zufrieden? Er sollte nicht bleiben
indifferent. You were to have come to me the day before yesterday.
gleichgültig. Ihr waret haben gekommen mir den Tag vor gestern
day. He is to dine with us today. She was to send you
Er ist mittageffen mit uns heute. Sie war schicken euch
an answer this morning. The officers are all to appear in uniform.
eine Antwort diesen Morgen. Die Offiziere sind alle zu erscheinen in Uniform.
He cannot succeed, so he need not try. You may walk
form. Er kann nicht gelingen, also er braucht nicht versuchen. Ihr dürft gehen
if you can. Cannot I earn money if I work? Can't he
wenn ihr könnt. Kann nicht ich erwerben Geld wenn ich arbeite? Kann nicht er
snuff the candle if he will take the trouble? He can't sleep
putzen die Kerze wenn er will nehmen die Mühe? Er kann nicht schlafen
even if he lies down. I can assist her, but I will not. He
auch wenn er liegt nieder. Ich kann helfen ihr, allein ich will nicht. Er
could not walk if he had broken his leg. They could not do it,
könnte nicht gehen wenn er hätte gebrochen sein Bein. Sie konnten nicht thun es,
for they had not the means. Could we have imagined that this
denn sie hatten nicht die Mittel. Könnten wir haben (uns) eingebildet daß dieß
was the case? Could they not have told us so sooner? How
war der Fall? Könnten sie nicht haben gesagt uns so früher? Wie
could she listen to such a proposal? How could he invent such
konnte sie zuhören solchen einem Antrage? Wie konnte er erfinden solche
a lie? It froze hard yesterday. Does it freeze? Did it freeze?
eine Lüge? Es froz hart gestern. Thut es frieren? That es frieren?
It did not freeze. It had frozen. After it had hailed it snowed
Es that nicht frieren. Es hatte gefroren. Nachdem es hatte gehagelt es schneite
very hard. It lightened very much, but it did not thunder at all.
sehr hart. Es blizte sehr viel, aber es that nicht donnern gar.

It séems ⁺ to ⁺ mé that the ^e weáther is ^{ei} mûch milder; it ⁺ cértainly
 Es ^o s⁺cheint mir daß ^o das ⁺ Wetter ist viel milder; es ⁺ gewiß
 thaws. It ⁺ hád not thawed at ⁺ nóon. It has ⁺ snowed ⁺ véry mûch
 thauet auf. Es ⁺ hatte nicht aufgethauet zu ⁺ Mittage. Es ⁺ hat geschneiet ⁺ seht viel
 in the ⁺ night. It ⁺ grôws ⁺ extrémely ⁺ dârk. It ⁺ súddenly ⁺ grew ⁺ lighter.
 in der Nacht. Es ⁺ wächst ⁺ äußerst ⁺ finster. Es ⁺ plötzlich ⁺ wuchs ⁺ lichter.
 It ⁺ did not ⁺ grôw ⁺ hót. The ⁺ weáther ⁺ had ⁺ grôwn ⁺ so ⁺ còld, that we
 Es ⁺ that nicht wachsen heiß. Das ⁺ Wetter ⁺ hatte ⁺ gewachsen ⁺ so ⁺ kalt, daß wir
 expécted ⁺ a ⁺ láte ⁺ spring. The ⁺ dâys ⁺ grôw ⁺ shórtér and shórtér.
 erwarteten ⁺ einen ⁺ späten ⁺ Frühling. Die ⁺ Tage ⁺ wachsen ⁺ kürzer ⁺ und ⁺ kürzer.
 The ⁺ beér in our ⁺ céllar ⁺ grôws ⁺ lèss and lèss ⁺ évery ⁺ day. It ⁺ háiled
 Das ⁺ Bier in ⁺ unserem ⁺ Keller ⁺ wächst ⁺ weniger ⁺ und ⁺ weniger ⁺ jeden ⁺ Tag. Es ⁺ hagelte
 lást ⁺ yéar, the ⁺ w⁺hole ⁺ sùmmer ⁺ through. The ⁺ cátl and the ⁺ dóg
 voriges ⁺ Jahr, den ⁺ ganzen ⁺ Sommer ⁺ durch. Die ⁺ Katze ⁺ und ⁺ der ⁺ Hund
 were ⁺ at ⁺ pláy; Trim ⁺ bit ⁺ Tib ⁺ by ⁺ the ⁺ éar, and she ⁺ rán ⁺ from ⁺ him;
 waren ⁺ zu ⁺ Spiele; Trim ⁺ biß ⁺ Tib ⁺ bei ⁺ dem ⁺ Ohre, und sie ⁺ lief ⁺ von ⁺ ihm;
 Trim ⁺ must ⁺ nótl ⁺ do ⁺ só: why ⁺ do ⁺ they ⁺ not ⁺ lie ⁺ dówn ⁺ on ⁺ the ⁺ cárpet
 Trim ⁺ darf ⁺ nicht ⁺ thun ⁺ so: warum ⁺ thun ⁺ sie ⁺ nicht ⁺ liegen ⁺ nieder ⁺ auf ⁺ den ⁺ Teppich
 by ⁺ the ⁺ fire ⁺ and ⁺ sléep? Anne ⁺ gave ⁺ some ⁺ milk ⁺ to ⁺ Trim, and
 beim ⁺ Feuer ⁺ und ⁺ schlafen? Anne ⁺ gab ⁺ welche ⁺ Milch ⁺ zu ⁺ Trim, und
 puss ⁺ came ⁺ to ⁺ éat ⁺ with ⁺ him, which ⁺ Trim ⁺ did ⁺ not ⁺ like; so ⁺ he
 Miß ⁺ kam ⁺ zu ⁺ essen ⁺ mit ⁺ ihm, welches ⁺ Trim ⁺ that ⁺ nicht ⁺ lieben; also ⁺ er
 grówled ⁺ at ⁺ her.
 brummte ⁺ an ⁺ sie.

Ninth Lésson. Neunte Section.

THE BÚZZARD.

Der Bussaar oder Mause-Falke.

The ⁺ cóunt de Buffón ⁺ was ⁺ véry ⁺ fond ⁺ of ⁺ obsérving ⁺ the
 Der ⁺ Graf ⁺ von ⁺ Buffon ⁺ war ⁺ sehr ⁺ eingenommen ⁺ von ⁺ beobachtend ⁺ die
 habits ⁺ of ⁺ ánimals, and ⁺ his ⁺ friends ⁺ óften ⁺ gáve ⁺ him ⁺ such ⁺ inform-
 Gewohnheiten ⁺ der ⁺ Thiere. und ⁺ seine ⁺ Freunde ⁺ oft ⁺ gaben ⁺ ihm ⁺ solche ⁺ Nach-

^{eh} átion ⁺ respec⁺ting them, as ^{eh} they ^othought ⁻would ⁻pléase him. One
^{richt} ^{rücksichtlich} ihrer, als ⁺ sie ⁺ dachten ⁺ würden ⁺ gefallen ⁺ ihm. Eines
 day, he received a l⁺etter from Mr. Fontáine, containing the
^{Tages,} er ^{erhielt} einen Brief ⁺ von Herrn Fontaine, ^{enthaltend} die
^o following ^o story. Some persons, ~~who~~ ⁺ had ⁺ caught ⁺ a ⁺ Búzzard
^{folgende} Geschichte. Einige Personen welche hatten gefangen einen Bússaar
 in a snare, made me a ⁺présent of him. When he was first
^{in einer Schlinge,} machten mir ein ⁺ Geschenk ⁺ seiner. Als er wurde erst
 brought ⁺ to me, he was so wild that I was afraid I should néver
^{gebracht} mir, er war so wild daß ich war bange ich würde nimmer
^{eh} be able to tame him; but I thought I would make the ⁺attemp⁺t,
^{sein} fähig ⁺ zähmen ihn; aber ich dachte ich würde machen den Versuch,
 and succeeded by ⁺létting him remain without food, till he was
^{und gelang} durch lassend ihn bleiben ohne Nahrung, bis er war
 so húngry that he was glád to ⁺eát out of my hánd. I accústomed
^{so hungrig} daß er war froh essen aus meiner Hand. Ich gewöhnte
 him to ⁺feed in this mánner for six weeks, when he appeared
^{ihn fressen} in dieser Art für sechs Wochen, wann er erschien
 so ⁺táme, that I thought I might allów him a little more liberty;
^{so zahm,} daß ich dachte ich möchte erlauben ihm ein wenig mehr Freiheit;
 and háving tied his wings, I ⁺tóok him into my ^{eh}gárden. There
^{und habend} gebunden seine Flügel, ich nahm ihn in meinen Garten. Dort
 he wálked ⁺about as he ⁺pléased, but álways came when I ^ocálled
^{er spazierte} herum wie er beliebte, aber immer kam wann ich rief
 him to ⁺be fed. After some time, when I thought he was
^{ihn zu werden gefüttert.} Nach einiger Zeit, als ich dachte er war
 grówn too fón⁺d of me to wish to ⁺escápe, I ⁺tóok ⁺óff
^{geworden} zu eingenommen für mich zu wünschen entfliehen, ich nahm weg
 the bándages which ⁺fástened his wings, tied a small ⁺béll
^{die Binden} welche befestigten seine Flügel, band eine kleine Glocke
 to his ⁺lég, and húng a ⁺piéce of ⁺cópper on his ⁺breást, with
^{zu seinem Beine} und hing ein Stücker Kupfers an seine Brust mit

my náme engravéd on it. I now sét him entirely at liberty,
 meinem Namen gegraben auf es. Ich nun setzte ihn gänzlich zu Freiheit,
 but sóon found that I was decéived in my opiníon of his
 aber bald fand daß ich war betrogen in meiner Meinung seiner
 affection for me, for he flew away to a fórest at a little
 Neigung für mich, denn er flog weg zu einem Walde zu einer kleinen
 distance. I gave him up for lost; but four hours áfter he cáme
 Entfernung. Ich gab ihn auf für verloren; aber vier Stunden nachher er kam
 rushing into the háll, pursúed by five other Buzzards, with
 stürzend in das Vorzimmer, verfolgt von fünf andern Bussaaren, mit
 which I suppose he had been quárrelling in the fórest; and
 welchen ich vermuthe er hatte gewesen streitend im Walde; und
 béing attackéd by so mány at ónce, he was glád to come
 seiend angegriffen von so vielen auf einmal, er war froh kommen
 back to me for protéction. Áfter this advénture *) my Búzzard
 zurück zu mir für Schutz. Nach diesem Abenteuer mein Bussaar
 néver tried to léave me again, but gréw so fond of me, that
 nimmer versuchte lassen mich wieder, sondern wuchs so eingenommen für mich, daß
 he álways seémed háppiest when we were togéther. He sat
 er immer schien am glücklichsten wann wir waren zusammen. Er saß
 on a córner of the táble by me, when I was at dinner, óften
 an einer Ecke des Tisches bei mir, wann ich war zu Speisen, öfter
 caréssing me with his head and bill, a fávour he bestowed
 liebevoll mich mit seinem Kopfe und Schnabel, eine Gunst er ertheilte
 on no óther pérsón. One day I went out for a ride, and he
 an keine andere Person. Eines Tages ich ging aus für einen Ritt, und er
 followed me more than six miles, flying all the wáy over
 folgte mir mehr als sechs Meilen, fliegend den ganzen Weg über
 my head.
 meinem Kopfe.

*) ture tsch'r.

He had a great dislike to dogs and cats, but was not at all
 Er hatte eine große Abneigung zu Hunden und Katzen, aber war ganz und gar nicht
 afraid of them, often fighting them for some time, and on such
 bange ihrer, oft fechtend sie für einige Zeit, und an solchen
 occasions was always the conqueror. I had four very strong cats,
 Gelegenheiten war immer der Sieger. Ich hatte vier sehr starke Katzen
 which I put into the garden with my Buzzard, and threw
 welche ich stellte in den Garten mit meinem Bussfalken, und warf
 a piece of raw meat to them. The nimblest cat seized and
 ein Stück rohen Fleisches ihnen. Die hurtigste Katze haßte und
 ran off with it; away went the others after her, to take it from her;
 lief weg mit es; fort gingen die anderen nach ihr, zu nehmen es von ihr;
 but the Buzzard darted upon her back, bit her ears with his
 aber der Bussfalk schoß auf ihren Rücken, biß ihre Ohren mit seinem
 bill, and squeezed her sides with his claws so severely, that
 Schnabel, und preßte ihre Seiten mit seinen Klauen so schmerzhaft, daß
 poor puss was obliged to give up her prize. Another cat several
 arme Miß war gezwungen geben auf ihren Preis. Eine andere Katze verschiedene
 times seized the meat the instant it dropped; but the Buzzard
 Male erhaschte das Fleisch den Augenblick es fiel; aber der Bussfalk
 treated her just the same, and at last got possession of it.
 behandelte sie gerade das selbe, und zu letzt erlangte Besitz von ihm.
 The cats, finding that it was no use to fight for their dinner,
 Die Katzen, findend daß es war kein Nutzen fechten für ihr Mittagsmahl,
 left it to the victorious bird.

ließen es dem siegreichen Vogel.

My Buzzard had another dislike, which was not a little
 Mein Bussfalk hatte eine andere Abneigung, welche war nicht wenig
 whimsical. He could not endure to see a peasant with a red
 wunderbarlich. Er konnte nicht ertragen sehen einen Bauer mit einer rothen
 cap: if one approached, he whipped it off so dexterously, that
 Kappe: wenn einer näherte, er haßte es weg so flink, daß

the poor fellow found himself bare-headed, without knowing
 der arme Kerl fand sich bloßköpfig, ohne wissend
 what was become of his cap. Those who wore wigs were treated
 was war geworden seiner Kappe. Diejenigen welche trugen Perücken wurden behandelt
 with as little ceremony. The bird flew away with his prizes
 mit eben so wenig Ceremonie. Der Vogel flog fort mit seinen Preisen
 to the tallest tree in a neighbouring park, where he hung
 zum höchsten Baume in einen benachbarten Park, wo er hing
 the caps and wigs, which he had obtained so cunningly. If any
 die Kappen und Perücken, welche er hatte erhalten so listig. Wenn irgend
 other birds of prey attempted to enter his domain, he attacked
 andere Vögel von Raube versuchten gehen in sein Gebiet, er angriff
 them very boldly and put them to flight. He did no mischief in
 sie sehr kühn und trieb sie zur Flucht. Er that kein Uebel in
 my court-yard; and the poultry, though at first afraid of him,
 meinem Hofe; und das Federvieh, obwohl zu erst bange seiner
 were soon reconciled to his company. But though he behaved
 waren bald versöhnt zu seiner Gesellschaft. Jedoch obwohl er betrug (sich)
 so well at home, he was not gentle to my neighbours
 so wohl zu Hause, er war nicht sanft zu meiner Nachbarn
 fowls; and I was often obliged to pay for the damage he did.
 Geflügel; und ich war oft genöthigt bezahlen für den Schaden er that.
 Notwithstanding this, my Buzzard was often fired at, and wounded,
 Ungeachtet dessen, mein Bussard wurde oft gefeuert an, und verwundet,
 though he escaped without material injury.

obwohl er entkam ohne wesentlichen Schaden.

At length, one morning early, while he was hovering over
 Zu letzt, eines Morgens frühe, während er war schwebend über
 a forest, he was so bold as to attack a fox; and a man who
 einem Walde, er war so kühn als angreifen einen Fuchs; und ein Mann der
 saw him on its shoulders, fired two shots at him. The fox
 sah ihn auf seinen Schultern, feuerte zwei Schüsse an ihn. Der Fuchs

was killed, and the poor Búzzard had his wing broken; yet
 war getödtet, und der arme Bússaar hatte seinen Flügel gebrochen; doch
 he contrived to escape and was lost for seven days. The man
 er bewirkte entkommen und war verloren für sieben Tage. Der Mann
 hearing the sound of the bell, knew to whom the bird belonged,
 hörend den Schall der Glocke, wußte wem der Vogel angehörte,
 and came to tell me what had happened. I sent people to look
 und kam zu sagen mir was hatte geschehen. Ich schickte Leute zu sehen
 for him, but in vain; and every evening I called him myself
 für ihn, aber vergeblich; und jeden Abend ich rief ihn selbst
 with a whistle, but no answer was returned. At last, on the
 mit einem Piffe, aber keine Antwort war zurückgegeben. Zu letzt, am
 seventh day, I heard a feeble cry at a distance. I whistled
 siebenten Tage, ich hörte einen schwachen Schrei in einer Entfernung. Ich piff
 a second time, and again heard the same cry. I went to the place
 ein zweites Mal, und wieder hörte denselben Schrei. Ich ging zur Stelle
 whence the sound proceeded, and there found my poor Búzzard,
 woher der Schall hervorkam, und da fand meinen armen Bússaar
 with his wing broken. Not being able to fly, he was endeavouring
 mit seinem Flügel gebrochen. Nicht seiend fähig fliegen, er war bestrebend
 to walk back to his home. Though he was very weak, yet
 gehen zurück zu seiner Heimath. Obwohl er war sehr schwach, doch
 he seemed quite delighted to see me. It was six weeks before
 er schien ganz erfreut sehen mich. Es war sechs Wochen bevor
 his wounds were healed; but he quite recovered, and began
 seine Wunden waren geheilt; aber er ganz erholte (sich), und fing an
 to fly as he used to do, following his old habits for about
 fliegen wie er pflegte thun, folgend seinen alten Gewohnheiten für ungefähr
 a year. At the end of that time I lost him again, and he never
 ein Jahr. Zum Ende dieser Zeit ich verlor ihn wieder, und er nimmer
 returned; but as he was too much attached to me to have
 rückkehrte; jedoch da er war zu viel anhänglich mir zu haben

staid away from choice, I had every reason to believe that my
 geblieben weg aus Wahl, ich hatte jede Ursache zu glauben daß mein
 poor Buzzard had been killed by some unfortunate accident.
 armer Buffaar hatte gewesen getödtet durch irgend einen unglücklichen Zufall.

THE HONEST SWISS.

Die redlichen Schweizer.

Switzerland is a small country lying amongst those high
 Schweiz ist ein kleines Land liegend unter jenen hohen
 mountains called the Alps between France and Italy. It is divided
 Gebirgen genannt die Alpen zwischen Frankreich und Italien. Es ist getheilt
 into a number of little separate states, called Cantons, which
 in eine Anzahl kleiner abgesonderter Staaten, genannt Cantone, welche
 are united all together by a league or agreement, to defend
 sind vereinigt alle zusammen durch einen Bund oder Vertrag, vertheidigen
 each other against the attacks of foreign *) enemies.

einander gegen die Angriffe fremder Feinde.
 In this country there lived, a great many years ago, two
 In diesem Lande es lebten, eine große Menge Jahre vorbei, zwei
 honest men, whose lands lay near together; but between them
 redliche Männer, deren Ländereien lagen nahe beisammen; aber zwischen ihnen
 there was a small field, to which both of them laid claim: and
 es war ein kleines Feld, welchem beide ihrer legten Anspruch; und
 the question was, who had the best right to it. Each of them plainly
 die Frage war, welcher hatte das beste Recht zu ihm. Jeder ihrer deutlich
 and fairly told his neighbour his reasons for thinking it ought
 und billig sagte seinem Nachbar seine Ursachen für denkend es sollte
 to belong to him; but it was a puzzling matter; and as they
 gehören ihm; aber es war eine verwirrende Sache; und da sie

*) Das g stumm.

could not settle it between themselves, they agreed to go before
 konnten nicht bestimmen es zwischen sich selbst, sie kamen überein gehen vor
 the judge at a certain time, and ask him to decide it for them.

den Richter zu einer gewissen Zeit, und fragen ihn entscheiden es für sie.

On the appointed day, one of them came to his neighbour,

Am festgesetzten Tage, einer ihrer kam seinem Nachbar,
 as he was working in his field; „Well!“ he said, „I am on my
 als er war arbeitend in seinem Felde; „Nun!“ er sagte, „ich bin auf meinem
 way to the judge; are you ready, that we may go together?“

Wege zum Richter; seht Ihr bereit, damit wir mögen gehen zusammen?“

„It is very inconvenient for me to go today, neighbour,“

„Es ist sehr unbequem für mich gehen heute, Nachbar,“

answered the other; „I am busy with my hay. You know all
 antwortete der Andere; „ich bin beschäftigt mit meinem Heu. Ihr wisst alles
 that I have to say on my side, and I am sure *) you will tell it

was ich habe zu sagen auf meiner Seite, und ich bin gewiß Ihr werdet erzählen es
 to the judge as fully and fairly as what you have to say on your

dem Richter so völlig und billig als was Ihr habet zu sagen auf eurer
 own side; do you go and speak for us both.“ The other consented,

eigenen Seite; thut ihr gehen und sprecht für uns beide.“ Der Andere willigte ein,

and when he returned in the evening, „Neighbour,“ he said,

und wann er zurückkam am Abend, „Nachbar,“ er sagte,

„I told the judge all our reasons on both sides; he has decided

„Ich erzählte dem Richter alle unsere Ursachen auf beiden Seiten; er hat entschieden
 for you; the field is yours, and I wish you joy of it.“

für euch; das Feld ist euer, und ich wünsche euch Freude davon.“

THE DOG DOING HIS DUTY.

Der Hund thuennd seine Pflicht.

Dr. Isaac Barrow, born in the reign **) of king Charles I., ***)

Dr. — geboren in der Regierung Königs —

*) schur.

**) Das g stumm.

***) the first.

was one of the greatest scholars in England. He was a very
 war einer der größten Gelehrten in — Er war ein sehr
 great mathematician *) and divine, and was well acquainted
 großer Mathematiker und Geistlicher, und war gut bekannt
 with many other kinds of learning, and, what was still better
 mit mehreren andern Arten Kenntnisse, und, was war noch besser
 he was just and true, kind and charitable; and so upright, that
 er war gerecht und treu, glütig und barmherzig; und so redlich, daß
 nothing in the world could tempt him to do anything which he
 Nichts in der Welt konnte versuchen ihn thun etwas daß er
 thought ever so little wrong.

dachte noch so wenig Unrecht.

It is said, indeed, that at his first school he neglected
 Es ist gesagt, zwar, daß zu seiner ersten Schule er vernachlässigte
 his learning very much, and was chiefly remarkable for a love
 sein Lernen sehr viel, und war hauptsächlich merkwürdig für eine Liebe
 of fighting; but, on being removed to another school, he amended
 von fechtend; aber, auf sehend versetzt einer andern Schule, er besserte
 his manners, and by diligence soon brought himself so forward
 seine Sitten und durch Fleiß bald brachte sich so vorwärts
 in his studies, that his master made him a kind of tutor to a young
 in seinen Studien, daß sein Meister machte ihn eine Art Hofmeisters einem jungen
 nobleman, who was one of his pupils. As for his love of fighting

Edelmannen, welcher war einer seiner Zöglinge. Als für seine Liebe von fechtend,
 though he was all his life remarkable for his courage, he learned
 obgleich er war ganz sein Leben merkwürdig für seinen Muth, er lernte
 so to govern himself, as never to show it but on proper occasions.

so beherrschen sich, als niemals zeigen sie außer auf passenden Gelegenheiten.
 When a young man, he travelled to France and Italy, and then
 Wann ein junger Mann, er reiste nach Frankreich und Italien, und dann

*) cian, schen.

sailed up the Mediterranean sea to Smyrna, and afterwards to Constantinople. On this voyage, they were attacked by an Algerine

Auf dieser Reise, sie wurden angegriffen von einem Algier corsair, who, if he could have taken the ship, would have carried away all the crew and passengers, and sold them for slaves.

But Barrow, though a clergyman, stood manfully to his gun, and assisted the sailors in beating off this barbarous enemy.

Another story is told of him, which is still more to his honour. He had been to visit a friend, and slept at his house.

Er hatte gewesen besuchen einen Freund, und schlief zu seinem Hause. In the morning, wishing to set out upon his return very early,

In der Frühe, wünschend setzen aus auf seine Rückkehr sehr früh, he rose before daylight, when none of the family were yet stirring; and he was groping his way across the courtyard,

bewegend; und er war tappend seinen Weg quer über den Hof, when a great dog, kept as a guard *), taking him for a robber, flew upon him, and tried to seize him by the throat. Barrow

flog auf ihn, und versuchte ergreifen ihn am Hals. struggled hard with the dog, and at length succeeded in getting him down, and holding him so that he could do him no harm.

ihn nieder, und haltend ihn so daß er konnte thun ihm keinen Schaden

*) Das u stumm.

But he dared not let the dog go, because he would have flown
 Aber er durfte nicht lassen den Hund gehen, weil er würde haben geflogen
 upon him again; and at last he grew so weary of holding him,
 auf ihn wieder; und zu letzt er wuchs so ermüdet von haltend ihn,
 that he began to study for some means of getting rid of him.
 daß er begann studieren für irgend Mittel von erlangend frei von ihm.
 He recollected that he had a sharp knife in his pocket, and at first
 Er erinnerte daß er hatte ein scharfes Messer in seiner Tasche, und zu erst
 he was tempted to cut the dog's throat. But he then said to
 er war versucht schneiden des Hundes Hals. Aber er dann sagte zu
 himself: „No; I have brought myself into this situation by my
 sich: „Nein; ich habe gebracht mich selbst in diese Lage durch meine
 own carelessness, and it is my business *) to bear the inconvenience
 eigene Nachlässigkeit, und es ist mein Geschäft ertragen die Unannehmlichkeit
 of it. As for the dog, he is doing his duty, and it would be
 davon. Als für den Hund, er ist thugend seine Pflicht, und es würde sein
 a crime in me to kill him.“ So he patiently **) continued keeping
 ein Verbrechen in mir tödten ihn.“ Also er geduldig fuhr fort haltend
 down the animal, tired and worn as he was, till the servants
 nieder das Thier, ermüdet und erschöpft als er war, bis die Diener
 at length got up and came to his assistance.
 endlich erlangten auf und kamen zu seinem Beistande.

GRATITUDE.

Dankbarkeit.

There was once in France a poor boy, the son of a butcher,
 Es war einst in Frankreich ein armer Knabe, der Sohn eines Metzgers,
 named Amyot. When he was only ten years old, being threatened
 genannt — . Wann er war nur zehn Jahre alt, sehend gedroht

*) Bisniß.

**) pehschntli.

with a beating, he was so frightened, that he ran away from
 mit einem Prügeln, er war so erschrocken, daß er lief weg von
 home, and wandered on, not knowing what to do, or where
 Heim, und wanderte fort, nicht wissend was thun, oder wo
 to go. At last he was found by a gentleman, sitting by the road-
 gehen. Endlich er war gefunden von einem Herrn, sitzend bei der Straßen-
 side, weary and forlorn and very ill. The gentleman pitied him
 Seite, ermüdet und verlassen und sehr krank. Der Herr bemitleidigte ihn
 so much, that he took him up behind him on his horse, and
 so viel, daß er nahm ihn auf hinter ihn auf sein Pferd, und
 carried him to the next town, which was Orleans, where he sent
 trug ihn zur nächsten Stadt, welche war — , wo er schickte
 him to an hospital.

ihn zu einem Krankenhause.
 At the hospital, they nursed him and took care of him till
 Zum Krankenhause, sie pflegten ihn und nahmen Sorge seiner bis
 he was quite well, and then charitably supplied him with a little
 er war ganz wohl, und dann barmherzigertweise versahen ihn mit einem wenigen
 money to bear his expenses home again.

Gelde zu ertragen seine Ausgaben heim wieder.
 Amyot afterwards went to study at Paris, and became
 — nachher ging studieren zu Paris, und wurde
 a learned and distinguished person; and partly by his own
 eine gelehrte und ausgezeichnete Mannsperson; und theils durch sein eigenes
 merit and diligence, partly by lucky chances, he got into
 Verdienst und Fleiß, theils durch glückliche Zufälle, er erlangte in
 favour with many great people, and at last with the king him-
 Gunst mit mehreren großen Leuten, und endlich mit dem Könige
 self, who made him a rich man. But Amyot, in the midst
 selbst, der machte ihn einen reichen Mann. Aber — , in der Mitte
 of all his good fortune and grand acquaintances, never, during
 von allem seinem guten Glücke und großen Bekanntschaften, niemals, während

his whole life, ceased to remember his first benefactors
 seines ganzen Lebens, aufhörte eh erinnern seine ersten Wohlthäter
 at Orleans, who had taken pity on him when he was a poor,
 zu —, die hatten genommen Mitleid auf ihn wann er war ein armer,
 forlorn, little boy; and when he died, he left a large sum
 verlassener, kleiner Knabe; und wann er starb, er ließ eine große Summe
 of money to the hospital where he had been so kindly relieved.
 Geldes zum Krankenhause wo er hatte gewesen so gütig beigegeben.
 This showed a good heart, and proved, that he had not grown
 Dies zeigte ein gutes Herz, und bewies, daß er hatte nicht gewachsen
 proud with his success; for, if he had, he would have been
 stolz mit seinem Glücke; denn, wenn er hätte, er würde haben gewesen
 ashamed to have it known, that he was once so poor as to go
 beschämt haben es bekannt, daß er war einst so arm als gehen
 to an hospital; — proud people are never grateful.
 zu einem Krankenhause; — stolze Leute sind niemals dankbar.

THE TWO LORD CLIFFORDS.

Die zwei Lord Cliffords.

Among the chief captains and fiercest combatants in the
 Unter den vornehmen Hauptleuten und grimmigsten Kämpfern in den
 wars of York and Lancaster, was a Lord Clifford; his father
 Kriegen von — und —, war ein —; sein Vater
 had been a commander on the Lancastrian side, and was killed
 hatte gewesen ein Befehlshaber auf der Lancastrian Seite, und wurde getödtet
 by the Yorkists in a battle fought at St. Albans, which had
 von den Yorkisten in einer Schlacht gefochten zu —, welches hatte
 enraged the young lord so much, that he thought, he could never
 entrüstet den jungen Lord so viel, daß er dachte, er könnte niemals
 take sufficient *) revenge upon them. Five years after, a battle
 nehmen hinlängliche Rache auf sie. Fünf Jahre hernach, eine Schlacht

*) cient, schnt.

was fought near Wakefield in Yorkshire, in which the Lan-
 war gefochten nahe in —, in welcher die Lan-
 castrians won the day, and the duke of York was taken
 castrier gewannen den Tag, und der Herzog von — wurde genommen
 prisoner. His second son, the Earl of Rutland, a boy not twelve
 Gefangener. Sein zweiter Sohn, der Graf von —, ein Knabe nicht zwölf
 years old, was with him in the field, and when all was lost,
 Jahre alt, war mit ihm im Felde, und wann Alles war verloren,
 a priest, who was his tutor, endeavoured to escape with him
 ein Priester, der war sein Hofmeister, versuchte entkommen mit ihm
 into the shelter of the town. But the terrible Lord Clifford
 in den Schutz der Stadt. Aber der fürchterliche —
 observing the rich dress of the young earl, pursued and overtook
 beobachtend den reichen Anzug des jungen Grafen, verfolgte und einholte
 him on a bridge.
 ihn auf einer Brücke.

The poor boy was too much frightened, to speak a word;
 Der arme Knabe war zu viel erschrocken, zu sprechen ein Wort;
 but he fell down on his knees at Clifford's feet, and held up
 aber er fiel nieder auf seine Knie zu — Füßen, und hielt empor
 his clasped hands, looking piteously in his face, thus suing
 seine gefalteten Hände, sehend jämmerlich in sein Gesicht, so bittend
 silently for mercy. „Spare him!“ cried his tutor; „he is the
 stillschweigend für Gnade. „Schonet ihn!“ rief sein Hofmeister; „er ist der
 son of a prince and may do you good hereafter.“ — „The son
 Sohn eines Fürsten und mag thun Euch gut hernach.“ — „Der Sohn
 of York!“ exclaimed Clifford, „thy father slew mine, and so
 von —! schrie —, „dein Vater erschlug den meinigen, und so
 will I thee and all thy kin.“ So saying, he struck his
 werde ich dich und alle deine Verwandtschaft.“ So sagend, er stieß seinen
 dagger into the poor boy's heart.
 Dolch in des armen Knaben Herz.

Then Clifford and some others took the Duke of York, who
 Dann — und einige Andere nahmen den Herzog von —, der
 was their prisoner, and seated him upon an ant-hill; and they
 war ihr Gefangener, und setzten ihn auf einen Ameisenhügel; und sie
 plaited a crown of grass and put it on his head in cruel mockery,
 flochten eine Krone Grases und legten sie auf seinen Kopf in grausamen Spotte,
 and bending their knees and pretending to do him homage, they
 und beugend ihre Knie und vorgebend thun ihm Huldigung, sie
 said: „Hail, king without a kingdom! Hail, prince without
 sagten: „Heil, König ohne ein Reich! Heil, Fürst ohne
 a people!“ — After this they cut off his head, and Clifford,
 ein Volk!“ — Nach diesem sie schnitten ab seinen Kopf, und
 sticking it on a pole, carried it in triumph to Queen Margaret,
 steckend es auf eine Stange, trugen es in Triumph zu Königin
 wife of Henry VI. *), a proud and cruel woman, to whose eyes
 Gemalin Heinrichs VI., einem stolzen und grausamen Weibe, zu dessen Augen
 he well new that the shocking sight would be welcome.
 er wohl wußte daß der gräßliche Anblick würde sehn willkommen.

By these savage deeds, Clifford gained the name of the
 Durch diese grimmigen Thaten, — gewann den Namen des
 Butcher, and it was not long before vengeance overlook him;
 Metzgers, und es war nicht lange ehe Rache einholte ihn;
 for the next year, at the battle fought at Towton in Yorkshire
 denn das nächste Jahr, zur Schlacht gefochten zu — in —
 being surrounded by his enemies, he was wounded by an arrow
 feind umzingelt von seinen Feinden, er wurde verwundet durch einen Pfeil
 in the throat, and died on the spot.
 in die Gurgel, und starb auf dem Flecke.

The son of Richard, Duke of York, was now king, under
 Der Sohn Richards, Herzogs von —, war jetzt König, unter

*) the sixth.

the náme of Edward IV. *); and the widow of Lord Clifford,
 dem Namen Eduard IV.; und die Witwe von —
 féaring lest this prince should cause the young lord, her s^{on},
 fürchtend, daß dieser Fürst sollte verursachen den jungen Lord, ihren Sohn,
 to be murdered, in revénge for the death of his brother Rutland
 werden ermordet, in Rache für den Tod seines Bruders Rutlands,
 s^{ent} him s^{écretly} away into Westmoreland, where the family
 schickte ihn heimlich weg nach —, wo die Familien-
 estates lay, and had him brought up there among the móors,
 güter lagen, und hatte ihn erzogen dort unter den Marschländern,
 and the móuntains, like a póor shepherd-boy.
 und den Gebirgen, ähnlich einem armen Schäferknaben.

He was at this time only séven years old; and he grew up
 Er war zu dieser Zeit nur sieben Jahre alt; und er wuchs auf
 without knowing who he was, or the ránk which he was bórn to.
 ohne wissend wer er war, oder den Stand dem er war geboren zu.
 They did not éven dare, it is said, to téach him to write, for
 Sie thaten nicht sogar wagen, es wird gesagt, lehren ihn schreiben, für
 fear it should bé suspected, that he was of higher birth than
 fürcht es sollte werden geargwöhnt, daß er war von höherer Geburt als
 he séemed.

er schien.
 Four and twén^{ty} years did this young lord lead the innocent
 Vier und zwanzig Jahre that dieser junge Lord führen das unschuldige
 life of a shépherd, unknowⁿ and forgó^{tten}; but at the énd of that
 Leben eines Schäfers, unbekannt und vergessen; aber am Ende jener
 time, Henry VII. *) came to the cró^wn, and hé, bé^{ing} of the
 Zeit, Heinrich VII. kam zur Krone, und er, seiend von
 hó^{use} of Láncaster, restó^{red} to Clifford the estates and hóⁿours
 Hause von —, wiedergab zu — die Güter und Ehren

*) the fourth.

**) the séventh.

of his family, which the Yorkists had taken away at his father's
 seiner Familie, welche die Yorkisten hatten genommen weg zu seines Vaters
 death. Yet this simple man had sense to know, that he, who
 Tode. Jedoch dieser einfache Mann hatte Verstand zu wissen, daß er, welcher
 had been bred like a shepherd, was not fit to come to the
 hatte gewesen erzogen ähnlich einem Schäfer, war nicht passend kommen zu des
 king's court, and appear like a lord; so he went and lived
 Königs Hofe, und erscheinen ähnlich einen Lord; also er ging und lebte
 retired in a small house on his own estate, where he could
 zurückgezogen in einem kleinen Hause auf seinem eigenen Gut, wo er konnte
 improve his mind with reading, and amuse himself with studying
 bessern seinen Geist mit lesend, und unterhalten sich mit studierend
 astronomy; for, when he was a shepherd, he had learned
 Sternkunde; denn, wann er war ein Schäfer, er hatte gelernt
 to observe the stars. Having been a poor man himself, he knew
 beobachten die Sterne. Habend gewesen ein armer Mann selber, er wußte
 how to pity the poor; and instead of being proud and hard-hearted
 wie bemitleiden die Armen; und anstatt sehend stolz und hartherzig
 like the former lord, he was so kind to his poor tenants and
 ähnlich dem frühern Lord, er war so gütig seinen armen Miethsleuten und
 servants and neighbours, and so humble and affable to all, that
 Dienern und Nachbarn, und so bescheiden und leutselig Allen, daß
 he lived to a good old age, beloved and respected; and down
 er lebte zu einem guten alten Alter, beliebt und geachtet; und herab
 to this very day, a memory of him is kept up among the
 zu diesem selben Tage, eine Erinnerung seiner ist erhalten unter den
 shepherds of Westmoreland, where he is called: „The good
 Schäfern Westmorlands, wo er wird genannt: „Der gute
 Lord Clifford.“

Damit sich sowohl der Lehrer als der Schüler von den gemachten Fortschritten überzeugen könne, so befindet sich hier eine Geschichte ohne Zeichen, ohne Accente, ohne Klammern und ohne Uebersetzung abgedruckt.

THE TWO LORD CLIFFORDS.

Among the chief captains and fiercest combatants in the wars of York and Lancaster, was a Lord Clifford; his father had been a commander on the Lancastrian side, and was killed by the Yorkists in a battle fought at St. Albans, which had enraged the young lord so much, that he thought he could never take sufficient revenge upon them. Five years after, a battle was fought near Wakefield in Yorkshire, in which the Lancastrians won the day, and the duke of York was taken prisoner. His second son, the Earl of Rutland, a boy not twelve years old, was with him in the field, and when all was lost, a priest, who was his tutor, endeavoured to escape with him into the shelter of the town. But the terrible Lord Clifford, observing the rich dress of the young earl, pursued and overtook him on a bridge.

This poor boy was too much frightened to speak a word; but he fell down on his knees at Clifford's feet, and held up his clasped hands, looking piteously in his face, thus suing silently for mercy. „Spare him!“ cried his tutor; „he is the son of a prince and may do you good hereafter.“ — „The son of York!“ exclaimed Clifford, „thy father slew mine, and so will I thee and all thy kin.“ So saying, he struck his dagger into the poor boy's heart.

Then Clifford and some others took the Duke of York, who was their prisoner, and seated him upon an ant-hill; and they plaited a crown of grass and put it on his head in cruel mockery, and bending their knees and pretending to do him homage, they said: „Hail, king without a kingdom! Hail, prince without a people!“ — After this, they cut off his head, and Clifford, sticking it on a pole, carried it in triumph to Queen Margaret, wife of Henry VI., a proud and cruel woman, to whose eyes he well knew that the shocking sight would be welcome.

By these savage deeds, Clifford gained the name of the Butcher, and it was not long before vengeance overtook him; for, the next year, at the battle fought at Towton in Yorkshire, being surrounded by his enemies, he was wounded by an arrow in the throat, and died on the spot.

The son of Richard, Duke of York, was now king, under the name of Edward IV.; and the widow of Lord Clifford, fearing lest this prince should cause the young lord, her son, to be murdered, in revenge for the death of his brother Rutland,

sent him secretly away into Westmoreland, where the family estates lay, and had him brought up there among the moors and the mountains, like a poor shepherd-boy.

He was at this time only seven years old; and he grew up without knowing who he was, or the rank which he was born to. They did not even dare, it is said, to teach him to write, for fear it should be suspected that he was of higher birth than he seemed.

Four and twenty years did this young lord lead the innocent life of a shepherd, unknown and forgotten; but at the end of that time, Henry VII. came to the crown, and he, being of the house of Lancaster, restored to Clifford the estates and honours of his family, which the Yorkists had taken away at his father's death. Yet this simple man had sense to know, that he, who had been bred like a shepherd, was not fit to come to the king's court, and appear like a lord; so he went and lived retired in a small house on his own estate, where he could improve his mind with reading, and amuse himself with studying astronomy; for, when he was a shepherd, he had learned to observe the stars. Having been a poor man himself, he knew how to pity the poor; and instead of being proud and hard hearted like the former lord, he was so kind to his poor tenants and servants and neighbours, and so humble and affable to all, that he lived to a good old age, beloved and respected; and down to this very day, a memory of him is kept up among the shepherds of Westmoreland, where he is called: „The good Lord Clifford.“

OUTLINES OF THE HISTORY OF ENGLAND.

Umriss der Geschichte Englands.

The first inhabitants of England are called Britons; they
 Die ersten Einwohner Englands werden genannt Britten; sie
 painted their bodies with figures of animals, and suns and stars,
 malten ihre Leiber mit Gestalten von Thieren, und Sonnen und Sternen,
 like the savages of the South-Seas; they lived in huts; their
 gleich den Wilden der Südmeere; sie lebten in Hütten; ihre
 churches were groves of oak, and the most precious thing they
 Kirchen waren Haine von Eichen, und die kostbarste Sache sie
 had was the mistletoe. Their clergymen were called Druids, and
 hatten war die Mistel. Ihre Priester wurden genannt Druiden, und
 their poets Bards; they learned everything by heart, and had no
 ihre Dichter Barden; sie lernten alles auswendig, und hatten keine
 books. By and by the Roman emperors came over; they beat
 Bücher. Nach und nach die römischen Kaiser kamen herüber; sie schlugen
 the Britons first, and then instructed them; they taught them
 die Britten zuerst, und dann belehrten sie; sie lehrten ihnen
 Greek and Latin and all sorts of learning. Under the Roman
 Griechisch und Lateinisch und alle Gattungen Gelehrsamkeit. Unter den römischen
 emperors the Britons had fine houses and clothes, towns, pa-
 Kaisern die Britten hatten schöne Häuser und Kleider, Städte, Pa-
 laces, theatres, bridges, aqueducts, pictures, statues and the
 läste, Theater, Brücken, Wasserleitungen, Gemälde, Statuen und die
 best roads that ever were made. England was never so fine as
 besten Straßen die jemals wurden gemacht. England war nie so schön als
 under the Roman emperors. At last the Roman empire fell to
 unter den römischen Kaisern. Zu letzt das römische Reich fiel zu
 ruin, and the barbarous Saxons and Danes invaded the
 Verwüstung, und die rohen Sachsen und Dänen einfielen (in) das
 country; king Arthur resisted them a long time; he had Merlin,
 Land; König Arthur widerstand ihnen eine lange Zeit; er hatte Merlin,
 the prophet, for his counsellor. A great many pretty stories
 den Propheten, für seinen Rathgeber. Eine große Menge schöne Geschichten
 have been written about king Arthur and his knights of the round
 haben gewesen geschrieben um König Arthur und seine Ritter des runden
 table. After many struggles, the Saxons carried every thing
 Tisches. Nach vielen Kämpfen, die Sachsen trugen alles
 before them, and when they were settled, they became much
 vor sich, und als sie waren fest gesetzt, sie wurden viel
 less barbarous; they gave the country the name of England, and
 weniger roh; sie gaben dem Lande den Namen Englands, und

their language is what we now call English; till then, people
ihre Sprache ist was wir jetzt nennen Englisch; bis dahin, Leute
talked Latin.
sprachen Lateinisch.

King Alfred was a Saxon, and there never was so good a
König Alfred war ein Sachse, und es niemals war so gut ein
king as he. He governed so well, that the story goes, that
König als er. Er regierte so gut, daß die Geschichte geht, daß
gold chains were hung up in the cross-ways, and that everybody
goldene Ketten waren gehangen auf in den Kreuzwegen, und daß Jedermann
was too honest, ever to think of stealing them. There were no
war zu ehrlich, je zu denken von stehlend sie. Es waren keine
clocks in king Alfred's time, and he had candles made, with the
Uhren in König — Zeit, und er hatte Kerzen gemacht, mit den
hours marked on them, to burn eight hours a piece; he used
Stunden gezeichnet auf ihnen, zu brennen acht Stunden ein Stück; er benützte
eight hours in every twenty four for rest and refreshment, eight
acht Stunden in jeden zwanzig vier für Ruhe und Erholung, acht
hours for reading and study, and eight hours to take care
Stunden für lesend und Studium, und acht Stunden zu nehmen Sorge
of the concerns of his kingdom. Alfred was a warrior as well as
der Geschäfte seines Königreichs. — war ein Krieger so wohl als
a law-giver, and was obliged to defend his kingdom against the
ein Gesetzgeber, und war gezwungen vertheidigen sein Königreich gegen die
piratical Danes, who at one time drove him into exile, and
seeräuberischen Dänen, die zu einer Zeit trieben ihn in Verbannung, und
obliged him to hide himself in a peasant's garb in the isle of
zwangen ihn verbergen sich in eines Bauers Anzug in der Insel von
Athelney. It was here, that, while he assisted the labours of a
Athelney. Es war hier, daß, während er half den Bemühungen eines
cottager, the peasant's wife one day gave him a scolding, for
Hüttenbewohners, des Bauers Frau eines Tages gab ihm Scheltworte, für
letting her cakes be burned while he sat by the fire where
lassend ihre Kuchen werden verbrannt während er saß beim Feuer wo
they were toasting. Alfred dressed himself like a travelling
sie waren backend. — kleidete sich gleich einem reisenden
musician, and played and sang before the Danish général, and
Musikanten, und spielte und sang vor dem dänischen Feldherrn, und
surveyed the enemy's camp; he then collected his friends, attacked
überblickte des Feindes Lager; er alsdann sammelte seine Freunde, angriff
the Danes, and drove them out of his kingdom.
die Dänen, und trieb sie aus seinem Königreiche.

After the Saxons had ruled a long time in Briton, came
Nachdem die Sachsen hatten geherrscht eine lange Zeit in Brittanien, kam
the government of the Danes. King Canute was a Dane; his
die Regierung der Dänen. König Kanut war ein Däne; seine
courtiers told him, that he was so powerful, that nothing could
Hofleute sagten ihm, daß er war so mächtig, daß nichts konnte

withstand him; so he ordered his throne to be placed by the
widerstehen ihm; also er befahl seinen Thron werden gestellt bei der
sea-side when the tide was coming in, and forbade the water
Meerseite als die Flut war kommend herein, und verbot dem Wasser
to dare to wet his feet; but the tide came nearer and nearer, till
wagen beneßen seine Füße; allein die Flut kam näher und näher, bis
he was obliged to get up and make haste away. King Canúte
er war gezwungen stehen auf und machen Eile weg. König Kanut
then turned to his courtiers and said: „*See what a fool you*
alsdann wendete zu seinen Hofleuten und sagte: „Sehet was einen Narren ihr
would make of me!“
wollet machen meiner!“

THE NORMAN LINE.

Die normännische Linie.

WILLIAM THE FIRST, 1066. Wilhelm der Erste.

William the Conqueror was harsh and severe.
Wilhelm der Eroberer war derb und strenge.

Shortly after Canúte, came William the Conqueror and his
Kürzlich nach Kanuten, kam Wilhelm der Eroberer und seine
Normans, and made themselves masters of England. The Nor-
Normannen, und machten sich Meister Englands. Die Nor-
mans had more knowledge, art, politeness and bravery, than
mannen hatten mehr Kenntniß, Kunst, Artigkeit und Tapferkeit, als
either the Saxons or the Danes; so now England ceased to be
weder die Sachsen oder die Dänen; also jetzt England hörte auf sein
a barbarous country. William the Conqueror built the Tower of
ein barbarisches Land. Wilhelm der Eroberer baute den Thurm von
London.
London.

WILLIAM THE SECOND. 1087. Wilhelm der Zweite.

William Rufus was passionate and rash.
Wilhelm Rothkopf war zornig und tollkühn.

William Rufus was a man of great daring; he was once in
Wilhelm Rothkopf war ein Mann großer Kühnheit; er war einmal in
a hurry to go to Normandy; people told him that it was
einer Eile zu gehen nach Normandie; Leute sagten ihm daß es war
stormy weather, and there would be much danger; William
stürmisches Wetter, und es würde sein viel Gefahr; Wilhelm
Rufus did not care; he jumped into the ship, and bade the sea-
Rothkopf that nicht sorgen; er sprang in das Schiff, und gebot den See-

men sail away; asking them, *whether they ever heard of a*
 leuten segeln weg; fragend sie, ob sie jemals hörten von einem
king that had been drowned? He was afterwards accidentally
 Könige der hatte gewesen ertrunken? Er war hernach zufälligerweise
 killed while hunting in the New Forest. Walter Tyrrel shot at a
 getödtet während jagend in dem neuen Forste. Walter Tyrrel schoß an einen
 stag; but his arrow hit against a tree, and the point of it
 Hirsch; aber sein Pfeil traf gegen einen Baum, und die Spitze davon
 struck the king in his breast, so that he died. William Rufus
 schlug den König in die Brust, so daß er starb. Wilhelm Rothkopf
 built Westminster Hall, 200 feet long, for his dining-room.
 baute Westminster Hall, 200 Fuß lang, für sein Speisezimmer.

HENRY THE FIRST. 1100. Heinrich der Erste.

Henry Beaulerc was an excellent scholar.
 Heinrich Beaulerc war ein vortrefflicher Gelehrter.

Henry Beaulerc lost his son and daughter in a storm;
 Heinrich Beaulerc verlor seinen Sohn und (seine) Tochter in einem Sturm;
 the prince might have been saved in a boat; but when he
 der Prinz möchte haben gewesen gerettet in einem Boote; aber als er
 heard his sister call him, he rowed back to the ship. Numbers
 hörte seine Schwester rufen ihn, er ruderte zurück zum Schiffe. Eine Anzahl
 jumped into the boat at once, and all went to the bottom. Henry
 sprang in das Schiff zu einmal, und alle gingen zum Grunde. Heinrich
 outlived this disaster many years, but is said never to have
 überlebte dieses Unglück viele Jahre, aber wird gesagt nie haben
 smiled after.
 gelächelt nachher.

STÉPHEN. 1135. Stephan.

Stephen of Blois got the crown by a trick, but was hardly able to
 Stephan von Blois erlangte die Krone durch eine List, allein war kaum fähig zu
keep it.
 behalten sie.

Maud was the daughter of Henry I., and Stéphan only his
 Mathilde war die Tochter Heinrichs I., und Stephan nur sein
 nephew: so she said, she ought to have the crown, and many
 Neffe; also sie sagte, sie sollte haben die Krone, und viele
 battles were fought about it. Maud twice escaped being taken
 Schlachten wurden gefochten um es. Mathilde zwei Mal auswich fessend genommen
 prisoner; once out of Wallingford, in a coffin, and once out
 Gefangene; einmal aus Wallingford, in einem Sarge, und einmal aus
 of Oxford, when she and her companions walked in white sheets
 Oxford, wann sie und ihre Begleiter gingen in weißen Bett-Tüchern
 over the snow. The fierce and haughty barons took advantage
 über den Schnee. Die grimmigen und hochmüthigen Barone nahmen Vortheil

of the unsettled state of the kingdom under Stéphen, and built
 des unbestimmten Zustandes des Reiches unter Stephan, und bauten
 each a strong castle or fortress, to the number of 1115. Thus
 jeder ein starkes Schloß oder Festung, zur Anzahl von — . So
 they took all power into their own hands, and reduced the
 sie nahmen alle Gewalt in ihre eigenen Hände, und heruntersetzten das
 prerogative of the king to almost nothing; besides this, they
 Vorrecht des Königs zu beinahe nichts; nebst diesem, sie
 were continually quarrelling and fighting with one another, so
 waren beständig streitend und kämpfend mit einander, so
 that poor England looked like a country of savages.
 daß armes England sah aus wie ein Land von Wilden.

THE PLANTAGENETS.

Die Plantagenets.

HENRY THE SECOND. 1154. Heinrich der Zweite.

Henry Fitz--empress was a man of spirit and sense, but he was whipped
 Heinrich Fitz empref war ein Mann von Muth und Verstand, aber er wurde gegeißelt
 at the tomb of Thomas à Becket.
 am Grabe Thomas à Becket's.

Hénry's great favourite was Thomas à Becket. One day as
 Heinrich's großer Günstling war Thomas à Becket. Eines Tages als
 he and the king were riding on horseback through the streets
 er und der König waren reitend zu Pferde durch die Straßen
 of London, they observed a beggar shivering with cold. „Would
 von London, sie bemerkten einen Bettler zitternd mit Kälte. „Würde
 it not be a good action,“ said the king, „to give that poor fellow
 es nicht sein eine gute Handlung,“ sagte der König, geben dem armen Kerl
 a warm coat in this hard season?“ „That it would,“ said
 einen warmen Rock in dieser harten Jahreszeit?“ „Das es würde,“ sagte
 Becket; „and your Majesty does well to think of such charitable
 Becket; „und eure Majestät thut wohl denken solcher wohlthätigen
 actions.“ — „Then he shall have one presently,“ replied Hénry;
 Handlungen.“ — „Dann er soll haben einen bald,“ entgegnete Heinrich;
 and with that, gave a smart pluck to Becket's cloak. The
 und damit, gab einen tüchtigen Riß zu Becket's Mantel. Der
 favourite pulled it close about him, and defended himself as well
 Günstling zog ihn fest um sich, und vertheidigte sich so wohl
 as he could, till both had like to have been down in the dirt;
 als er konnte, bis beide hatten nahe haben gewesen nieder im Rothe;
 at length Becket, courteously let go his hold, and the king gave
 endlich Becket, höflich ließ gehen seinen Griff, und der König gab
 the cloak to the beggar. It was made of scarlet and lined with
 den Mantel dem Bettler. Es war gemacht von Scharlach und gefüttert mit

ermine; the béggar knew nóthing of the quálity of the pérsons
 Hermelin; der Bettler wußte nichts des Standes der Personen
 he saw, and was not a little surprised at the nature of the
 er sah, und war nicht ein wenig überrascht von der Beschaffenheit des
 présent. The obséquious Bécket at length became archbishop of
 Geschenkes. Der willfährige Becket endlich wurde Erzbischof von
 Cánterbury; he then showed himsélf proud and intólerant; he
 Canterbury; er dann zeigte sich stolz und unduldsam; er
 resolved to be a greater man than the king, and led his
 entschloß sein ein größerer Mann als der König, und führte seinen
 benefáctor a wéary and uncómfortable life. He put away his
 Wohlthäter ein beschwerliches und unruhiges Leben. Er legte beiseit seinen
 scárlet and érmine, wore a shirt of hair and fed upón roots,
 Scharlach und Hermelin, trug ein Hemd vom Haare und nährte (sich) auf Wurzeln,
 únder this show of humílity híding a bóundless ámbítion. Some
 unter diesem Scheine der Demuth verbergend einen grenzenlosen Ehrgeiz. Einige
 cóurtiers who thought it would be agrééable to the king, múrdered
 Hofleute die dachten es würde sein angenehm dem Könige, ermordeten
 Bécket in his own cathédral. This réndered the pope jústly
 Becket in seiner eigenen Hauptkirche. Dieses machte den Papst gerechterweise
 ángry, and Hénry was obliged to consént, by way of penance,
 böse, und Heinrich war gezwungen einwilligen, bei Wege der Buße,
 to be whipped by monks on his bare back, at Bécket's tomb.
 werden geißelt von Mönchen auf seinen bloßen Rücken, an Becket's Grabe.

Hénry Fitz-émpress was an extremely accómplished man;
 — — — war ein äußerst gebildeter Mann;
 he first brought the art of writing póetry into England, áfter
 er zuerst brachte die Kunst von schreibend Poesie in England, nach
 a lapse of 200 years. French was still the language at court,
 einem Verfall von 200 Jahren. Französisch war noch die Sprache zu Hofe,
 and Henry encóuraged Róbert Wace and Bénédict St. More to
 und Heinrich munterte auf — — — zu
 write long histórical póems on the áctions of his áncestors,
 schreiben lange geschichtliche Gedichte über die Handlungen seiner Vorältern,
 dukes of Normandy before William the Cónqueror. Bécket was
 Herzoge von Normandie vor Wilhelm dem Eroberer. — war
 as great a pátron of léarning as the king; and while Henry
 als groß ein Schützer von Gelehrsamkeit als der König; und während Heinrich
 encouraged the French writers, his minister contrácted a strict
 munterte auf die französischen Schriftsteller, sein Minister schloß eine genaue
 íntimacy with the best áuthors in Látin, he could meet urth.
 Vertrautheit mit den besten Autoren in Latein, er konnte begegnen mit.
 Jóseph of Exeter, his friend, composed a véry tólerable poém
 — von — , sein Freund, verfaßte ein sehr leidliches Gedicht
 on the Trojan war, and the prose of John of Sálisbury is still
 über den trojanischen Krieg, und die Prosa von — von — ist noch
 admired for the age in which he wrote.
 bewundert für das Alter in welchem er schrieb.

Hénry was véry indúlgent to his children, and caused his
 Heinrich war sehr zärtlich zu seinen Kindern, und verursachte seinen
 eldest son, of the same name, to be crówned in his own lifetime.
 ältesten Sohn, des selben Namens, werden gekrönt in seiner eigenen Lebenszeit.
 At the coronátion dinner, the king brought up a dish and placed
 Bei dem Krönungs Mahle, der König brachte hinauf ein Gericht und setzte
 it before his son, sáying at the same time: „*Néver was prince*
 es vor seinen Sohn, sagend zur selben Zeit: „Nie wurde Fürst
more róyally served.“ — „*I see no such great mátter in it,*“
 königlicher bedient.“ — „Ich sehe keine solche große Sache daran
 said the ungráteful youth, „*that the son of an earl should wait upón*
 sagte der undankbare Jüngling, „daß der Sohn eines Grafen sollte bedienen
the son of a king!“
 den Sohn eines Königs!“

Hénry was véry much attáched to a beautiful lady cálled
 Heinrich war sehr viel eingenommen einer schönen Dame genannt
 Fair Rósamond; the queen became jéalous, and the king, to
 Holde Rosamunde; die Königin wurde eifersüchtig, und der König, zu
 defénd this lady from her réséntment, made a bówer for her
 vertheidigen diese Dame von ihrer Rache, machte eine Laube für sie
 at Woodstock, and inclosed it so cúnningly in a lábyrinth, that
 zu Woodstock, und einhegte sie so künstlich in einem Labyrinth, daß
 he thought no stránger could find the way in. The queen
 er dachte kein Fremder könnte finden den Weg hinein. Die Königin
 howéver, in the king's ábsence, éntered and shówed herself
 jedoch, in des Königs Abwesenheit, ging ein und zeigte sich
 before Rósamond: she cárried a dâgger in one hand and a bowl
 vor Rosamunden: sie trug einen Dolch in einer Hand und einen Pokal
 of póison in the óther, and told the beauty she had no óther choice
 Giftes in der andern, und sagte der Schönen sie hätte keine andere Wahl
 than to use the one, or drink the óther. Rósamond drank the
 als benutzen den einen, oder trinken den andern. Rosamunde trank das
 póison and died. In the reign of Hénry II. háppened the cónquest
 Gift und starb. In der Regierung von Heinrich II. geschah die Eroberung
 of Ireland, which was howéver ráther nóminal than real. Éngland
 von — , welche war jedoch eher namentlich als wirklich. —
 gáined the city of Dúblin and a little próvince round it, but
 gewann die Hauptstadt von — und eine kleine Provinz um sie, aber
 the gréater part of the ísland continued in the hands of its nátive
 der größere Theil der Insel blieb in den Händen ihrer eingebornen
 princes. Hénry Fitz-émpress was the first Énglish king of the
 Fürsten. Heinrich Fitz=empres war der erste Englische König des
 race of Plantágenet.
 Geschlechtes der —

RICHARD THE FIRST. 1189. Richard der Erste.

Richard Coeur de Lion fought for the Hóly Land with the sáltan Saladin.
Richard Löwenherz focht für das heilige Land mit dem Sultan Saladin.

Richard I. is the great héro of the Crusades, expeditions
Richard I. ist der große Held der Kreuzzüge, Züge
that were set on foot by the pope, to réscue the Hóly Land
welche wurden gesetzt an Fuß durch den Papst, zu befreien das heilige Land
the cóuntry where our bléssed Saviour was born and díed, where
das Land wo unser gesegneter Erlöser wurde geboren und starb, wo
had stood his cross and his tomb, out of the hands of the
hatte gestanden sein Kreuz und sein Grabmal, aus den Händen der
ínfidels. The Mahómetan prince, that fought agáinst him was
Ungläubigen. Der Mahometanische Fürst, welcher focht wider ihn wurde
cálléd súltan Sáladin; he was as brave as Richard; yet Ríchard
genannt Sultan Saladin; er war so tapfer als Richard; doch Richard
would perháps have succéded, if the king of France, who had
würde vielleicht haben gelungen, wenn der König Frankreichs, welcher hatte
jóined him in the expedition, had not énvied Richard, and
vereinigt (mit) ihm im Zuge, hätte nicht beneidet Richard, und
done évery thing he could to make him miscárry. Mány báttles
gethan alles er konnte zu machen ihn mißlingen. Viele Schlachten
were fought, and mány pródigies of válour achieved; at length
wurden gefochten, und viele Wunder der Tapferkeit verrichtet; endlich
Richard fáirly ówned that he was fóiled, but sent word to Saladin
Richard völlig bekannte daß er war vereitelt, aber schickte Wort zu Saladin
that he should ónly go to England for a little while, and then he
daß er würde nur gehen zu England für eine kleine Weile, und dann er
would retúrn and have anóther strúggles for the hóly city
würde rüchkehren und haben einen andern Kampf für die heilige Stadt
of Jerusálem. Sáladin politely replied, that, if he éver were to
Jerusalems. Saladin höflichst antwortete, daß, wenn er jemals wäre zu
lose his dominions, he had ráther lose them to so gállant a
verlieren seine Reiche, er hätte lieber verlieren sie zu so edeln einem
wárrior as Richard, than to ány óther pérson in the world.
Krieger als Richard, als zu irgend einer andern Person in der Welt.
The defénders of Jerúsalem were cálléd Saracens, and it is from
Die Vertheidiger Jerusalems wurden genannt Saracenen, und es ist von
them that the English have táken the sign so often seen óver
ihnen daß die Engländer haben genommen das Schild so oft gesehen über
the inns, of the Sáracen's Head.
den Gasthöfen, des Saracenen's Kopfes.

On his retúrn home Ríchard was shipwrecked, and was
Auf seiner Rückkehr heim Richard wurde gestrandet, und wurde
fórced to wánder through the dominions of the duke of Aústria,
genóthigt wandern durch die Gebiete des Herzogs Oesterreichs,
with whom he had quárrelled. The duke had him appréhended
mit welchem er hatte gestritten. Der Herzog ließ ihn ergreifen

and thrown into prison, so that nobody could tell what was
und geworfen in Gefängniß, so daß Niemand konnte sagen was war
become of him. Blóndel, a pòet and sínger, who had made and
geworden seiner. Blondel, ein Dichter und Sànger, der hatte gemacht und
sung mány songs that had delighted king Ríchard, and who
gesungen viele Lieder welche hatten ergózt Kónig Ríchard, und welcher
was gréatly attàched to the king, wàndered through mány còuntries
war sehr anhänglich dem Kónige, wanderte durch viele Lánden
in search of his lost máster; at last, he háppened to sit down
in Suchen seines verlorenen Herrn; zu letzt, er geschah sitzen nieder
únder the walls of the véry cástle where Richard was imprísoned.
unter den Mauern des nämlichen Schlosses wo Ríchard war gefangen.
He took out his harp and begán to play and sing; it was a song
Er nahm heraus seine Harfe und begann spielen und singen; es war ein Lied
that the king had álwáys lóved; as soon as Blóndel had finished
daß der Kónig hatte immer geliebt; so bald als Blondel hatte geendigt
one verse, a voice from within the cástle begán the next verse;
eine Strophe, eine Stimme von innen des Schlosses begann die nächste Strophe;
Blóndel knew that it was his máster. He contrived to speak or
Blondel kannte daß es war sein Herr. Er bewirkte sprechen oder
to sing such things as should make Richard know that his prison
singen solche Dinge als sollten machen Ríchard wissen daß sein Gefängniß
was discóvered, and that he might soon expéct to be delivered.
war entdeckt, und daß er möchte bald erwarten werden befreit.
Blóndel hástening to Éngland, tóld the dówager, Richard's móther,
Blondel eilend zu England, sagte der Wittwe, Ríchard's Mutter,
all that he knew; móney was soon collécted and a king's
alles das er wußte; Geld wurde bald gesammelt und eines Kónigs
ránsom laid down to púrchase Richard his liberty. Richard
Lösegeld gelegt nieder zu erkaufen Rícharden seine Freiheit. Ríchard
Coeur de Lion was killed by an árrow in a trifling síege,
Löwenherz wurde getódtet durch einen Pfeil in einer unbedeutenden Belagerung,
not long after his retúrn home.
nicht lange nach seiner Rückkehr heim.

In the time of Richard lived the fámous Róbin Hood, who
In der Zeit von — lebte der berühmte — , der
retired with a húndred fóllovers ínto Shérwood Fórest, where
zurückzog mit ein hundert Anhänger in — Wald, wo
he lived upón the king's deer and the bóoty he took from
er lebte auf des Kónigs Dammhirsche und die Beute er nahm von
trávellers; upón him 400 men néver dàred to set, though éver
Reisenden; auf ihn — Menschen nie wagten setzen, obwohl noch
so strong. He pillaged the rich to give to the poor; so that of
so stark. Er plünderte die Reichen zu geben den Armen; so daß von
all thieves he is the prince and the most géntle thief. Vólumes
allen Dieben er ist der Prinz und der meist artige Dieb. Bände

of old English songs have been made of his exploits, some
 alter englischer Lieder haben gewesen gemacht von seinen Thaten, einige
 of which are printed, and called *Robin Hood's Garland*.
 welcher sind gedruckt, und genannt — — Kranz.

JOHN. 1199. Johann.

John Lackland, was a mere bragger, a bad son, a cruel uncle
 Johann Ohne Land, war ein bloßer Brähler, ein schlachter Sohn, ein grausamer Oheim
 and everybody despised him.
 und Jedermann verachtete ihn.

Richard's next brother was named Géoffrey; he died before
 Richards nächster Bruder wurde genannt Gottfried; er starb vor
 the compéitor of Sáladin, but he left a wife named Cónstance
 dem Nebenbuhler Saladins, aber er ließ eine Gattin genannt Konstanze
 and a young son named Árthur. John Lackland, Richard's surviving
 und einen jungen Sohn genannt Arthur. Johann Ohne Land, Richard's überlebender
 brother, took advantage of his nephew's youth, and séized upon
 Bruder, nahm Vorthail seines Neffen Jugend, und ergriff auf
 the vacant throne; the king of France, the same that had
 den leeren Thron; der König Frankreichs, der selbe welcher hatte (sich)
 behaved so ill to Richard, pretended to take part with Árthur;
 betragen so schlecht Richarden, vorgab nehmen Theil mit Arthur;
 but he and the young prince's other friends éither played him
 aber er und des jungen Prinzen andere Freunde entweder spielten ihm
 false, or were not zéalous in his cause, and Árthur fell into
 falsch, oder waren nicht eifrig in seiner Sache, und Arthur fiel in
 the hands of his cruel uncle, who is said to have ordered his
 die Hände seines grausamen Oheims, welcher ist gesagt haben befohlen seine
 eyes to be put out, and who afterwards probably murdered him.
 Augen werden ausgestochen, und der späterhin wahrscheinlich ermordete ihn.

The king of France took from John part of his dominions.
 Der König Frankreichs nahm von Johann Theil seiner Länder.
 John sat still and did nothing; to those that expóstulated
 Johann saß still und that nichts; zu denjenigen die Vorstellungen machten
 with him, he said: „*Pooh! néver mind; what the French conquer*
 mit ihm, er sagte; „Puh! nimmer achtet; was die Franzosen besiegen
in years, I will retake in a day.“ But John was all talk
 in Jahren, Ich werde wieder nehmen in einem Tage.“ Aber Johann war ganz Geschwätz
 and no performance. He at last begged the pope's légate to take
 und keine Ausführung. Er zu letzt bat des Papsten Legaten zu nehmen
 his part against the king of France and his son, the dáuphin,
 seinen Theil wider den König Frankreichs und seinen Sohn, den Dauphin,
 who was now in posséssion of London; the légate said: if John
 welcher war nun in Besitze Londons; der Legat sagte: wenn Johann
 would surrender his crown to the Pope, he would try what he
 wollte übergeben seine Krone dem Papste, er würde versuchen was er

could do. John gave his crown, and the légate kept it five days ;
 könnte thun. Johann gab seine Krone, und der Legat behielt sie fünf Tage;
 but when the latter desired the dauphin to return to the place
 aber wenn letzterer gebot dem Dauphin zurückkehren zur Stelle
 from whence he came, the dauphin said: *that, though the pope*
 von wo er kam, der Dauphin sagte: daß, obwohl der Papst
had sent him to England, he should not leave it till he himself
 hatte geschickt ihn zu England, er würde nicht verlassen es bis er selbst
pléased.
 beliebte.

Everybody took advantage of John's want of character and
 Jedermann nahm Vortheil von Johanns Mangel an Charakter und
 spirit; they cared nothing for his blustering; the more he
 Entschlossenheit; sie kümmerten nichts für sein Poltern; je mehr er
 vapoured, the more sure they were he would give way. The
 Wind machte, je mehr sicher sie waren er würde geben Weg. Die
 bârons of England joined together, and drew up Magna Charta,
 Barone von — vereinigten zusammen, und zogen auf —
 a déclaration of the rights of the people of England, which they
 eine Bekanntmachung der Rechte des Volkes Englands, welche sie
 forced John to sign at Runny Mead near Windsor.
 zwangen Johann zu unterschreiben zu — — nahe —.

King John is the name of the most ancient of Shakespear's
 König Johann ist der Name des ältesten von —
 historical plays. It contains many fine scenes respecting the
 historischen Theaterstücke. Es enthält viele schöne Scenen rücksichtlich den
 unfortunate Arthur, and various considerable events of this
 unglücklichen — , und verschiedene beträchtliche Begebenheiten dieser
 reign. In général the productions of this incomparable author
 Regierung. In Allgemeinen die Erzeugnisse dieses unvergleichlichen Schriftstellers
 are the best guide to the history of England, as far as he has
 sind der beste Führer zur Geschichte von — , so weit als er hat
 treated upon the subject.
 berührt den Gegenstand.

HENRY THE THIRD. 1216. Heinrich der Dritte.

Henry of Winchester built Westminster Abbey.
 Heinrich von Winchester baute Westminster Abtey.

When John Lackland died, Henry, his son, was but nine
 Wenn Johann Ohne Land starb, Heinrich, sein Sohn, war nur neun
 years old. Nobody loved John; but as soon as he was gone, the
 Jahre alt. Niemand liebte Johann; aber so bald als er war weg, die
 English nation took courage and drove the French out of the
 Englische Nation nahm Muth und trieb die Franzosen aus der
 island. In the time of Henry of Winchester, great attention
 Insel. In der Zeit Heinrichs von Winchester, große Aufmerksamkeit

began to be paid to the fine arts, architecture, sculpture and
 fing an werden gezahlt den schönen Künsten, Baukunst, Bildhauerkunst und
 painting. The king was very fond of them; he rebuilt
 Malerei. Der König war sehr eingenommen ihrer; er wiederbaute
 Westminstér Abbey from the ground, such as it now stands.
 Westminster Abtei vom Grunde, solch wie sie jetzt steht.
 From his reign we may also date the commencement of literature
 Von seiner Regierung wir dürfen auch datieren den Anfang der Literatur
 and science in modern times. Friar Bacon in particular was a
 und Wissenschaften in neuen Zeiten. Pater — ins Besondere war ein
 wonderful man, to whom the art of making gunpowder, telescopes
 wunderbarer Mann, dem die Kunst von machen Schießpulver, Fernröhre
 and microscopes was familiar, centuries before they were brought
 und Mikroskope war vertraut, Jahrhunderte bevor sie wurden gebracht
 into ordinary use.
 in gewöhnlichen Gebrauch.

The most famous statesman in the reign of Henry of Win-
 Der berühmteste Staatsmann in der Regierung von Heinrich von Win-
 chester was Simon Montfort. Henry réigned comparatively with
 chester war — — . Heinrich regierte verhältnißmäßig mit
 little interruption from his barons for 42 years; they at length
 wenig Störung von seinen Baronen für 42 Jahre; sie endlich
 grew tired of his insignificance, and Simon Montfort being at
 wuchsen müde seiner Bedeutungslosigkeit, und — — seiend an
 their head, he possessed for 7 years more authority in the realm
 ihrer Spitze, er besaß für 7 Jahre mehr Gewalt in dem Reiche
 than the king.
 als der König.

ÉDWARD THE FIRST. 1272. Eduard der Erste.

Edward Longshanks was knowing and wise, but he loved war and conducted
 Eduard Langbeine war kenntnißreich und weise, aber er liebte Krieg und führte
 it barbarously.
 ihn grausam.

When Édward was only prince, he sailed with Eleanóra,
 Als Eduard war nur Prinz, er segelte mit Eleonora,
 his wife, for the Hóly Land; there he was stábbed by a Turk,
 seiner Gattin, für das heilige Land; dort er wurde gestochen von einem Türken,
 with a poisoned dagger. The wound was not much, but it
 mit einem vergifteten Dolche. Die Wunde war nicht viel, aber es
 was thought he would die of the poison. The princéss Eleanóra
 wurde gedacht er würde sterben von dem Gifte. Die Prinzessin Eleonora
 sucked out the poison and saved her husband's life. Édward
 saugte aus das Gift und rettete ihres Mannes Leben. Eduard
 loved this lady so much, that she having died in Wales, where
 liebte diese Frau so viel, daß sie habend gestorben in Wales, wohin
 she had accompanied her consort, he attended her body home
 sie hatte begleitet ihren Gatten, er folgte ihrer Leiche heim

in great state to Westminster, and at every stage where
in großem Staate zu Westminster, und zu jeder Rast-Station wo
the procession rested, ordered a beautiful stone cross, to be
der Zug ausruhte, befahl ein schönes steinernes Kreuz werden
erected to her memory. Waltham cross is one of these.
errichtet ihrem Gedächtniße. Waltham Kreuz ist eines dieser.

Édward Longshanks was a prince of extensive views and
Eduard Langbeine war ein Fürst von ausgedehnten Ansichten und
entirely subdued both Wales and Scotland. He aspired to reduce
gänzlich unterjochte beide Wallis und Schottland. Er strebte zu bringen
the whole island under one rule, and regarded that as the natural
die ganze Insel unter ein Zepter, und betrachtete das als das natürliche
means of giving to the English people a permanent stability and
Mittel von gebend dem englischen Volke eine dauerhafte Festigkeit und
independence of all the nations of the earth. Like his ancestors,
Unabhängigkeit von allen den Völkern der Erde. Ähnlich seinen Vorfahren,
the Plantagenets, he was a patron of literature and the poets.
den Plantageneten, er war ein Gönner von Literatur und den Dichtern.
In his reign Oxford had at one time thirty thousand students,
In seiner Regierung Oxford hatte zu einer Zeit dreißig tausend Studenten,
a much greater number than at any subsequent period. Édward I.
eine viel größere Anzahl als zu irgend einer späteren Periode. Eduard I.
introduced the old Roman law, commonly called the civil law,
führte ein das alte römische Gesetz, gewöhnlich genannt das bürgerliche Gesetz,
into England, and spread over his country a face of security,
in England, und verbreitete über sein Land ein Angesicht von Sicherheit,
propriety and order, which has never since been banished
Schicklichkeit und Ordnung, welches hat niemals seitdem gewesen verbannt
from it.
von ihm.

ÉDWARD THE SECOND. 1307. Eduard der Zweite.

*Edward of Carnarvon was a weak prince, governed by upstarts and
Eduard von Carnarvon war ein schwacher Prinz, beherrscht von Emporkömmlingen und
cruelly murdered by his wife, in Berkeley castle.
grausam ermordet von seiner Gattin, in Berkeley Schlosse.*

Édward II. was a man of weak understanding, and never
Eduard II. war ein Mann schwachen Verstandes, und nimmer
could live without a favourite; not such a favourite as Bécket
konnte leben ohne einen Günstling; nicht solch einen Günstling wie Becket
was to Henry Fitz-empress, for Bécket was the cleverest man
war zu Heinrich Fitz-empres, denn Becket war der geschickteste Mann
then in England; but a gay, spruce young gentleman, with
damals in England; sondern ein lustiger, schmucker junger Herr, mit
a handsome face, who could dance like a fairy. Édward II's
einem schönen Gesichte, der konnte tanzen wie eine Fee. Eduard IIen
favourite was Gaveston. While Édward Longshanks was alive,
Günstling war Gaveston. Während Eduard Langbein war lebend,

he saw the weakness of his son's disposition, and sent Gaveston
 er sah die Schwachheit seines Sohnes Gemüthsart, und schickte Gaveston
 into banishment; as soon as the prince became king, the first
 in Verbannung; so bald als der Prinz wurde König, die erste
 thing he did, was to send for Gaveston back again. The barons
 Sache er that, war schicken für Gaveston zurück wieder. Die Barone
 of the realm did not treat their young sovereign as his father
 des Reiches thaten nicht behandeln ihren jungen Herrscher wie sein Vater
 had treated him; they went to war, and finding nothing else
 hatte behandelt ihn; sie gingen zu Kriege, und findend nichts sonst
 would do, they struck off Gaveston's head upon the side of a
 würde thun, sie schlugen ab Gaveston's Haupt auf der Seite eines
 hill near Warwick. At length Edward was himself cruelly
 Hügel's nahe bei Warwick. Zu letzt Eduard war selbst grausam
 put to death by his own wife.
 gestellt zu Tode von seiner eigenen Frau.

ÉDWARD THE THIRD. 1327 Eduard der Dritte.

Edward the third was the conqueror of France.
 Eduard der Dritte war der Eroberer Frankreichs.

Of all English kings, Edward III. was the fondest of
 Aller Englischer Könige, Eduard III. war der eingenommenste für
 splendour and show. There was a sort of fine show in those
 Glanz und Gepränge. Es gab eine Art schönen Schauspiels in jenen
 times called a Tournament. This was a mock-fight, exhibited
 Zeiten genannt ein Turnier. Dieß war ein Spott-Gefecht, dargestellt
 in a ring, for the amusement of spectators. The combatants
 in einem Kreise, für die Unterhaltung der Zuschauer. Die Kämpfer
 were dressed in armour and mounted on horseback; they tilted
 waren gekleidet in Rüstung und beritten an Pferdesrüden; sie stießen
 at each other with spears, and when their spears were broken,
 an einander mit Lanzen, und wann ihre Lanzen wurden gebrochen,
 fenced with swords. The vanquished person was obliged to go
 fochten mit Degen. Die überwundene Person wurde gezwungen gehen
 and confess to the lady of his rival's choice the superior
 und bekennen zur Dame seines Mitstreiters Wahl die überlegene
 prowess of his adversary. Edward III. was a great encourager
 Tapferkeit seines Gegners. Eduard III. war ein großer Ermunterer
 of tournaments; he was frequently one of the fighters, and the
 der Turniere; er war oft einer der Fechter, und die
 queen with her ladies sat on thrones and benches to see the fight. Edward III.
 Königin mit ihren Damen saßen auf Thronen und Bänken zu sehen das Gefecht. Eduard III.
 maintained that he was nearer related to the last king of France
 behauptete daß er war näher verwandt dem letzten Könige Frankreichs
 than the prince who had succeeded him; he therefore collected
 als der Fürst welcher hatte gefolgt ihm; er dafür sammelte

an army, and fought for the crown. He won a great battle
 ein Heer, und focht für die Krone. Er gewann eine große Schlacht
 at Créssy, and his son Edward, the Black Prince (so called
 zu Crech, und sein Sohn Eduard, der schwarze Prinz (so genannt
 because he wore a suit of black armour), gained another victory
 weil er trug einen Anzug schwarzer Rüstung), gewann einen andern Sieg
 at Poitiers, where he took John, king of France prisoner. These
 zu Poitiers, wo er nahm Johann, König Frankreich, Gefangenen. Diese
 are two of the most famous battles in English history.
 sind zwei der berühmtesten Schlachten in englischer Geschichte.

When the Black Prince had taken king John prisoner,
 Wann der schwarze Prinz hatte genommen König Johann Gefangenen,
 he prepared a grand dinner for him in his tent, and himself
 er bereitete ein großes Mittagsmahl für ihn in seinem Zelte, und selber
 waited behind the king's chair. When he brought him over to
 aufwartete hinter des Königs Stuhle. Wie er brachte ihn hinüber zu
 London, he mounted his prisoner on a beautiful, white horse,
 London, er setzte seinen Gefangenen auf ein schönes, weißes Pferd,
 and rode a small, black palfrey beside him along the streets;
 und ritt einen kleinen, schwarzen Zelter neben ihm längs der Straßen;
 it is this behaviour that has made the memory of the Black
 Es ist dieses Benehmen welches hat gemacht das Andenken des schwarzen
 Prince beloved by everybody that ever heard his name. There
 Prinzen beliebt von Jedermann der je hörte seinen Namen. Es
 is a memorable story of the siege of Calais by Edward III. The
 ist eine denkwürdige Geschichte der Belagerung von Calais von Eduard III. Die
 brave inhabitants held out for a year; they surrendered at last
 tapferen Einwohner hielten aus für ein Jahr; sie übergaben (sich) zu letzt
 only for hunger, and asked no more than their lives; Edward
 nur für Hunger, und verlangten nicht mehr als ihre Leben; Eduard
 said: *if they would send six of their principal citizens in their*
 agte: wenn sie wollten schicken sechs ihrer vornehmsten Bürger in ihren
shirts, and with halters about their necks ready to be hanged, he
 Hemden, und mit Stricken um ihre Hälse bereit zu werden gehängt, er
 would forgive the rest. Eustache de St. Pierre and five others
 würde verzeihen den Andern. Eustachius von St. Pierre und fünf andere
 said: *they were ready to die, to save their town's-fellows;* they
 sagten: sie wären bereit zu sterben, zu erretten ihre Mitbürger; sie
 came to the king in the manner required, and it is supposed
 kamen zum Könige in der Art erfordert, und es ist vermuthet
 that Edward III. would have caused them all to be hanged, if
 daß Eduard III. würde haben verursacht sie alle werden gehängt, wenn
 queen Philippa, the mother of the Black Prince, had not begged
 Königin Philippe, die Mutter des schwarzen Prinzen, hätte nicht erbeten
 their lives on her knees. Edward reigned fifty years; he lost
 ihre Leben auf ihren Knieen. Eduard regierte fünfzig Jahre; er verlor
 his wife, and he lost his son. He built Windsor castle, the
 seine Frau, und er verlor seinen Sohn. Er baute Windsor Schloß, den

most princely of the palaces of the kings of England. The colleges of Oxford and Cambridge began to be founded in his reign.

fürstlichsten der Paläste der Könige Englands. Die Universitäten von Oxford und Cambridge fingen an werden gegründet in seine Regierung.

Chaucer, the earliest and one of the greatest of the English poets lived at this period. The English language in his time recovered its ascendancy. The poets who had hitherto been patronised by the Plantagenet princes, were French; but the descendants of the Saxons were always much more numerous in England than the Normans, and the language of the multitude at length gained the superiority. It is Chaucer who has presented to us the first genuine model of the present language of England.

— , der früheste und einer der größten der englischen Dichter lebte zu dieser Periode. Die englische Sprache in seiner Zeit wieder gewann ihre Oberhand. Die Dichter welche hatten bis hieher gewesen begünstigt von den — Fürsten, waren französisch; aber die Abkömmlinge der Sachsen waren immer viel mehr zahlreich in England als die Normanen, und die Sprache der Menge endlich gewann die Ueberlegenheit. Es ist — der hat an- geboten uns das erste echte Muster der gegenwärtigen Sprache von England.

RICHARD THE SECOND. 1377. Richard der Zweite.

Richard of Bordeaux was admirable while a boy, and contemptible when he grew to be a man; he was deprived of his crown, and starved to death in Pomfret castle.

Richard von Bordeaux war bewundernswerth während ein Knabe, und verächtlich wann er wuchs werden ein Mann; er war beraubt seiner Krone, und verhungert zu Tode in Pomfret Schlosse.

Richard of Bordeaux, son to the Black Prince, was a very beautiful boy. When he was only fourteen years and a half old, there was a terrible rebellion of the common people, who called themselves Wat Tyler, Jack Straw, Hob Carter, and other mechanical names, about a poll-tax of one shilling a head on every person above fifteen years of age; there were a hundred thousand rebels. The king with all his courtiers came

Richard von Bordeaux, Sohn dem schwarzen Prinzen, war ein sehr schöner Knabe. Wann er war nur vierzehn Jahre und ein halbes alt, es war ein schrecklicher Aufruhr der gemeinen Leute, welche nannten sich Wat Ziegler, Hans Stroh, Hob Wagner, und öther mechanische Namen, wegen einer Kopfsteuer eines Schillings ein Kopf auf jede Person über fünfzehn Jahre Alters; es waren ein hundert tausend Aufrehrer. Der König mit allen seinen Hofleuten kamen

out to meet them in Smithfield. Wat Tyler behaved rudely,
 heraus zu begegnen ihnen in Smithfield. Wat Ziegler betrug (sich) rauh,
 and the lord máyor of London félléd him to the ground with
 und der Bürgermeister von London haute ihn zur Erde mit
 a póle-axe; the múltitude were fúrious at the loss of their
 einer Streitart; die Menge war wüthend beim Verluste ihres
 léader, and at this instant king Richard rode out from among
 Anführers, und zu diesem Augenblicke König Richard ritt heraus von unter
 his own péople to meet the rebels. He bade them *not grieve*
 seinen eigenen Leuten zu begegnen den Auführern. Er gebot ihnen nicht trauern
for the loss of so páltry a féllow, but fóllo w their king, who
 für den Verlust so armseligen eines Kerls, sondern folgen ihrem König, welcher
would prove himsél f their friend. The pópulace were overáwed;
 würde beweisen sich ihren Freund. Das Volk wurde in Furcht gesetzt;
 Richard led the way to the néighbouring fields, and there
 Richard führte den Weg zu den benachbarten Feldern, und dort
 párleyed with them; at length a great bódy of sóldiery
 unterredete (sich) mit ihnen; endlich eine große Masse Truppen
 arrived, dispérsed the insúrgents, and rescued the king.
 ankamen, zerstreuten die Insurgenten, und erretteten den König.

When Richard of Bordeaux grew up to be a man, his
 Wann Richard von Bordeaux wuchs auf werden ein Mann, sein
 cónduct proved by no means respectable. He was idle, effé-
 Betragen erwies (sich) keineswegs achtungswerth. Er war faul, weich-
 minate, and álways bestówed his favours on unwórthy pérsóns;
 lich, und immer ertheilte seine Gunsten auf unwürdige Personen;
 the whole kingdom was discontentéd and Hénry of Bólingbroke,
 das ganze Reich war unzufrieden und Heinrich von Bolingbroke,
 anóther grándson of Edward III., took advántage of this cir-
 ein anderer Enkel, Edwards III., nahm Vortheil dieses Er-
 cumstance, séized on the crown, and threw the king into pri-
 eignisses, ergriff die Krone, und warf den König in Ge-
 sôn, where the unfortunáte Richard was stárved to death.
 fängniß, wo der unglückliche Richard wurde verhungert zu Tode.

In these times lived Wickliffe, a man of great léarning and
 In diesen Zeiten lebte Wickliffe, ein Mann von großer Gelehrsamkeit und
 cóurage, who first translátéd the bíble into Énglish. The
 Muth, welcher zuerst übersezte die Bibel in Englisch. Die
 reign of Richard of Bordeaux is the subject of the sécond
 Regierung von Richard von Bordeaux ist der Gegenstand der zweiten
 séries of plays, which Shákespeare has fóunded on the history
 Serie von Theaterstücken, welche Shakespeare hat gegründet auf die Geschichte
 of Éngland.
 von England.

THE HOUSE OF LANCASTER.

Das Haus von Lancaster.

HENRY THE FOURTH. 1399. Heinrich der Vierte.

Henry of Bolingbroke wrested the crown from Richard of Bordeaux and was
Heinrich von Bolingbroke entriß die Krone von Richard von Bordeaux, und war
miserable all the days of his reign.
elend alle die Tage seiner Regierung.

Hénry Percy, commonly called Hótspur, helped his náme-
 Heinrich Percy, gewöhnlich genannt Hótspur, half seinen Namens-
 sake of Bólingbroke to get the crown, but they áfterwards
 better von Bolingbroke erlangen die Krone, aber sie nachher
 quarrelled. Hótspur was fiery, éager and uncontrólable; Bóling-
 wurden uneinig. Hótspur war feurig, eifrig und unlenkbar; Bóling-
 broke was of a sévere and sérious turn, and could not bear
 broke war einer strengen und ernsthaften Stimmung, und konnte nicht leiden
 these húmours in a súbiect. Hótspur made war on the king,
 diese Launen in einem Unterthane. Hótspur machte Krieg auf den König,
 and was deféated and killed in the báttle of Shréwsbury.
 und wurde geschlagen und getödtet in der Schlacht von Schrewsburch.
 Shákespeare has written the reign of Hénry IV., and has
 Shákespeare hat geschrieben die Regierung von Heinrich IV., und hat
 páinted to the life the fiery cháracter of Hótspur, as well as
 geschildert zum Leben den feurigen Charakter von Hótspur, so wohl als
 the wild sállies and unbecóming pursúits of Prince Hall and
 die tollen Einfälle und ungeziemenben Beschäftigungen von Prinz Heinrich und
 his licéntious compànions.
 seinen zügellosen Gefellen.

HENRY THE FIFTH. 1413. Heinrich der Fünfte.

Henry of Monmouth won the battle of Agincourt on
Heinrich von Monmouth gewann die Schlacht von Agincourt an
St. Crispin's day.
St. Crispins Tage.

Hénry of Mónmouth was a véry extraórdinary cháracter;
 Heinrich von Monmouth war ein sehr merkwürdiger Charakter;
 in his father's lifetime he behaved so ill, that évery bódý
 in seines Vaters Lebenszeit er betrug (sich) so schlecht, daß Jedermann
 cried shame on him. He consórted with low, béggarly,
 schrie Schande auf ihn. Er gesellte (sich) mit niedrigen, bettelhaften,
 wicked péople, and éven went so far as to rob on the highway
 böshaften Leuten, und sogar ging so weit als rauben auf der hohen Straße
 with them. There is a place, called Gad's Hill, near Róchester,
 mit ihnen. Es ist ein Ort, genannt Gadshügel, nahe bei Rochester,

still famous for these disgraceful exploits. When Henry became
 noch berühmt für diese schändlichen Thaten. Wann Heinrich wurde
 king, he changed his companions and altered his manners, and
 König, er veränderte seine Gesellschafter und änderte seine Sitten, und
 no king was ever more sober and dignified in his behaviour.
 kein König war je ernsthafter und würdiger in seinem Benehmen.
 Having revived the claims of his great-grandfather to the crown
 Habend erneuert die Ansprüche seines Urgroßvaters zur Krone
 of France, he fought and won the battle of Agincourt, still
 Frankreichs, er focht und gewann die Schlacht von Agincourt, noch
 more celebrated than the battles of Crécy and Poitiers. The
 mehr berühmt als die Schlachten von Crecy und Poitiers. Die
 English soldiery were all sick, and seemed scarcely able to handle
 Englischen Truppen waren alle krank, und schienen kaum fähig handhaben
 their arms; but they were driven to desperation, and their
 ihre Waffen; allein sie wurden getrieben zur Verzweiflung, und ihre
 despair gained for Henry of Monmouth the crown of France.
 Tollkühnheit gewann für Heinrich von Monmouth die Krone Frankreichs.
 Shakespeare has written the historical play of Henry V.
 Shakespeare hat geschrieben das historische Theaterstück von Heinrich V.

HENRY THE SIXTH. 1422. Heinrich der Sechste.

Henry of Windsor had an obstinate struggle for the crown, but was little fit
 Heinrich von Windsor hatte einen hartnäckigen Kampf für die Krone, allein war wenig tauglich
 for a scene of confusion and bloodshed.
 für einen Schauplatz von Verwirrung und Blutvergießen.

Henry of Monmouth died soon, and left Henry of Windsor,
 Heinrich von Monmouth starb bald, und ließ Heinrich von Windsor
 his son, only nine months old; the uncles of the infant king
 seinen Sohn, nur neun Monate alt; die Oheime des minderjährigen Königs
 served him faithfully and well, but he lost the conquests
 dienten ihm getreu und wohl, allein er verlor die Eroberungen
 of his father. When the French were at the worst, Joan
 seines Vaters. Wann die Franzosen waren beim Schlechtesten, Johanna
 of Arc, the maid-servant of a country-inn, came to Charles,
 d'Arc, die Magd eines Landwirthshauses, kam zu Karlen,
 their king, and told him, *she was sent by God to regain*
 ihrem Könige, und sagte ihm, sie wäre gesandt von Gott zu wiedererlangen
him his crown. She was as good as her word; in the course
 ihm seine Krone. Sie war so gut als ihr Wort; im Laufe
 of the war, she was taken prisoner, and the English burned
 des Krieges, sie war genommen Gefangene, und die Englischen verbrannten
 her for a witch.
 sie für eine Hexe.

When Henry of Bolingbroke seized Richard's crown, there
 Wann Heinrich von Bolingbroke ergriff Richards Krone, es
 were other persons, descended from the second son of Edward III.,
 waren andere Leute, entsprossen vom zweiten Sohne Edwards III.,

who had a better claim than he. One of these was now put
welche hatten einen bessern Anspruch als er. Einer dieser ward nun gestellt
forward by his partisans who insisted, that Henry of Windsor
vornwärts von seinen Anhängern welche behaupteten, daß Heinrich von Windsor
should no longer be king. This gave occasion to the wars of
sollte nicht länger sein König. Dies gab Ursache zu den Kriegen von
York and Lancaster, or the *White and Red Roses*; the *Hénries*
York und Lancaster, oder der weißen und rothen Rosen; die *Heinriche*
were, by descent, dukes of Lancaster; their opponent was
waren, durch Herkunft, Herzoge von Lancaster; ihr Gegner war
Richard, duke of York. In these wars, twelve famous battles
Richard, Herzog von York. In diesen Kriegen, zwölf berühmte Schlachten
were fought, and most of the English nobility rooted out;
wurden gefochten, und (die) meisten des Englischen Adels vertilgt;
Richard, duke of York, was killed in the battle of Wakefield;
Richard, Herzog von York, wurde getödtet in der Schlacht von Wakefield;
he was the father of Edward IV. The wife of Henry VI., Mar-
er war der Vater Eduard IV. Die Frau Heinrichs VI., Mar-
garet of Anjou, was a woman of great ability and courage;
garete von Anjou, war eine Frau großer Geschicklichkeit und Muthes;
flying from the battle of Hexham, with her son, towards
fliehend von der Schlacht von Hexham, mit ihrem Sohne, gegen
whose exaltation all her exertions were directed, and who
dessen Erhebung alle ihre Bemühungen wurden gerichtet, und welcher
was then ten years old, she passed by night through a forest,
war damals zehn Jahre alt, sie ging bei Nacht durch einen Forst,
where she met a robber. Fearing him less than a Yorkist,
wo sie begegnete einem Räuber. Fürchtend ihn weniger als einen Yorkisten,
she advanced towards him with her boy, and said: „Behold
sie vorrückte gegen ihn mit ihrem Knaben, und sagte: „Sehet
the son of your King! protect him!“ The robber was won
den Sohn eures Königs! beschützet ihn!“ Der Räuber wurde gewonnen
by her behaviour, and proved faithful; but a few years after-
durch ihr Benehmen, und erwies (sich) getreu; aber einige Jahre nach-
wards, her son was murdered by Edward VI., and his brothers
her, ihr Sohn wurde ermordet von Eduard IV., und seinen Brüdern
at Tewkesbury.
zu Tewkesbury.

A famous character in these times was the Earl of War-
Ein berühmter Charakter in diesen Zeiten war der Graf von War-
wick, commonly called the *king-maker*. He was a baron of
wick, gewöhnlich genannt der Königsmacher. Er war ein Baron so
so much power, that he almost turned the scale in favour
vieler Gewalt, daß er fast drehte die Wage in Gunst
of whatever side he protected. He was first a Yorkist, and
welcher immer Seite er unterstützte. Er war zuerst ein Yorkist, und
afterwards, upon some affront, turned Lancastrian. His style
nachher, auf irgend eine Beleidigung, lehrte Lancastrier. Sein Styl

of living was so expensive, that six oxen were usually roasted
 von lebend war so, kostspielig daß sechs Ochsen wurden gewöhnlich gebraten
 for a breakfast to him and his followers. Printing was in-
 für ein Frühstück zu ihm und seinen Anhängern. Die Druckkunst wurde er-
 vènted in the reign of Hénry of Windsor. Éton Cóllege, the
 funden in der Regierung Heinrichs von Windsor. Eton College, die
 most célebrated school in Éngland, was fòunded by this king.
 berühmteste Schule in England, wurde gegründet von diesem Könige.
 Shákespeare has described the principal évènts of his reign in
 Shakespeare hat beschrieben die vorzüglichsten Begebenheiten seiner Regierung in
 three histórical plays, called the 1st., 2d., and 3d. parts
 drei historischen Theaterstücken, genannt die 1ten, 2ten, und 3ten Theile
 of the reign of Hénry VI.
 der Regierung von Heinrich VI.

THE HOUSE OF YORK.

Das Haus York.

ÉDWARD THE FOURTH. 1461. Éduard der Vierte.

Edward IV. carried the crown from the Hénries: their family was called the
 Éduard IV. trug die Krone von den Heinrichen: ihre Familie wurde genannt das
 house of Lancaster, and his the house of York.
 Haus Lancasters, und das seinige das Haus Yorks.

Édward, éldest son of Richard duke of York, was dáring
 Éduard, ältester Sohn von Richard Herzog von York, war vermessen
 and adventurous, and in a short time áfter the death of his
 und abenteuerlich, und in einer kurzen Zeit nach dem Tode seines
 fáther, cáused himself to be procláimed king by the title of
 Vaters, ließ sich werden ausgerufen König bei dem Titel von
 Édward IV. His great pártisan in this transáction was the Earl
 Éduard IV. Sein großer Anhänger in dieser Verhandlung war der Graf
 of Wárwick. After Édward had been king 9 years, he and
 von Warwick. Nachdem Éduard hatte gewesen König 9 Jahre, er und
 Warwick quarrelled, so the látter resóved to deprive the king
 Warwick stritten, also der letztere entschloß berauben den König
 of his crown. He accórdingly took his méasures so well, that
 seiner Krone. Er dem gemäß nahm seine Maßregeln so gut, daß
 Édward was obliged to fly the kíngdom, and accórding to the
 Éduard wurde genóthigt fliehen das Reich, und nach den
 old histórians, he was for some time Wárwick's prisoner.
 alten Geschichtschreibern, er war für einige Zeit Warwicks Gefangener.
 In six months howéver he appéared again at the head of an
 In sechs Monaten jedoch er erschien wieder an der Spitze eines

army; Wárwick was deféated and killed in the bàttle of
 Heeres; Warwic wurde geschlagen und getödtet in der Schlacht von
 Bàrnet, and Édward háving obtained a sécond victory at
 Barnet, und Eduard habend erhalten einen zweiten Sieg zu
 Téwkesbury, king Hénry VI., and his belóved son, now 16
 Tewkesbury, König Heinrich VI., und sein geliebter Sohn, jetzt 16
 years of age, were murdered by his órder.
 Jahre Alters, wurden ermordet bei seinem Befehle.

Séldom have ány wars been more crúel than those of the
 Selten haben irgend Kriege gewesen mehr grausam als jene von den
 Two Róses. Queen Margaret from reséntment ánd pássion, and
 zwei Rosen. Königin Margaret von Rachsucht und Leidenschaft, und
 Édward out of the hárdness of his heart, sánctioned the most
 Eduard aus der Härte seines Herzens, billigten die blutig-
 bloody procéedings. In all the láter bàttles no quárter was
 sten Schritte. In allen den späteren Schlachten kein Pardon wurde
 given, and the nobility and léaders of the deféated ármý, who
 gegeben, und der Adel und Anführer des überwundenen Heeres, welche
 were not so fórtunate as to pérish in the field, were instantly
 waren nicht so glücklich als umkommen im Felde, wurden augenblicklich
 led to the scáffold; it séemed as if refinement, civilizátion and
 geführt zum Gerüste; es schien als ob Verfeinerung, Bildung und
 science were vánishing from the land, and we were hástening
 Wissenschaft waren verschwindend von dem Lande, und wir waren eilend
 to become a nátion of sávages.
 zu werden ein Volk von Wilden.

Édward IV. put to death his own bróther George duke of
 Eduard IV. setzte zu Tode seinen eigenen Bruder Georg Herzog von
 Clárence, who had been the abéttor of Wárwick in his
 Clarence, der hatte gewesen der Ermunterer von Warwic in seinem
 insurrection. There is a vúlgar stóry that he was prompted to
 Aufstande. Es gibt ein gemeines Gerücht daß er war angetrieben zu
 this violence by a próphecy, which said, that his bróther
 dieser Gewaltthat durch eine Prophezeiung, welche sagte, daß sein Bruder
 George would deprive Édward's children of the crown. Péople
 Georg würde berauben Eduards Kinder der Krone. Leute
 afterwards discóvered that this próphecy related to his óther
 nachher entdeckten daß diese Prophezeiung Bezug hatte zu seinem andern
 bróther, Ríchard duke of Glóucester.
 Bruder, Richard Herzoge von Gloucester.

One of the most remárkable circumstances of this reign
 Einer der merkwürdigsten Umstände dieser Regierung
 is the introdúction of printing in Éngland. The first Énglish
 ist die Einführung des Druckens in England. Der erste englische
 printer was William Caxton.
 Drucker war Wilhelm Carton.

ÉDWARD THE FIFTH. 1483. Eduard der Fünfte.

This poor child réigned only two months and eleven days,
 Dieses arme Kind regierte nur zwei Monate und eilf Tage,
 when he was deprived of the crown by his uncle, Richard
 als er wurde beraubt der Krone von seinem Oheime, Richarden
 Cróokback, who is said afterwards to have caused him and
 dem Höckerigen, welcher wird gesagt nachher haben verursacht ihn und
 his brother, the duke of York, to be smóthered in their beds,
 seinen Bruder, den Herzog von York, werden ersticht in ihren Betten,
 in prison in the Tówer.
 im Gefängnisse im Thurm (von London).

RICHARD THE THIRD. 1483. Richard der Dritte.

Richard Cróokback reaped small advantage by his cruelty and
 Richard (der) Höckerige erntete kleinen Vortheil durch seine Grausamkeit und
 usurpation.
 Ermächtigung.

The conduct of Edward IV. had been so irrégular, that
 Das Benehmen von Eduard IV. hatte gewesen so unregelmäßig, daß
 after his death it became a quéstion who was his réal wife.
 nach seinem Tode es wurde eine Frage, wer war seine wirkliche Gattin.
 Richard duke of Glóucester taking advantage of this, alléged
 Richard Herzog von Gloucester nehmend Vortheil von diesem, behaupteten
 that his néphews could not inhérit the crown, and had himself
 daß seine Neffen konnten nicht erben die Krone, und hatte sich selbst
 proclaimed in their room. This was a violent and ungenerous
 ausgerufen in ihrem Raume. Dieß war ein gewaltthätiger und unedler
 proceeding towards the boys, who were placed under his
 Schritt gegen die Knaben, welche waren gesetzt unter seinen
 protection; and even if they were set aside, the children
 Schutze; und sogar wenn sie wären gesetzt bei Seite, die Kinder
 of his brother, the duke of Clárence, had a better right than he.
 seines Bruders, des Herzogs von Clarence, hatten ein besseres Recht als er.

The poor children thus exclúded from the throne, were
 Die armen Kinder so ausgeschlossen von dem Throne, waren
 shut up in the Tówer, and the king Richard is réported to
 eingesperrt im Thurme, und der König Richard ist gesagt zu
 have caused them to be murdered. The truth of this depends
 haben verursacht sie werden ermordet. Die Wahrheit dieses hängt ab
 upon the crédit due to the person called Pérkin Warbeck in
 von dem Glauben gehörig zu der Person genannt Perkin Warbeck in
 the next reign, who said he was the duke of York. If
 der nächsten Regierung, der sagte er war der Herzog von York. Wenn

Richard did not murder both his nephews, it is not credible that
Richard that nicht ermorden beide seine Neffen, es ist nicht glaublich daß
he murdered either.
er ermordete irgend einen.

At this time the cruelties which had been practised by the
Zu dieser Zeit die Grausamkeiten welche hatten gewesen ausgeübt vom
house of York were visited on their own heads; almost all the
Hause von York wurden heimgesucht auf ihre eigenen Häupter; beinahe alle der
ancient nobility of England had been destroyed in the wars of
alte Adel von England hatte gewesen zerstört in den Kriegen von
the *Two Roses*, and the Lancastrians, who nearly in every
den zwei Rosen, und die Lancastrier, welche beinahe in jeder
family had a father, a brother or a son murdered upon the
Familie hatten einen Vater, einen Bruder oder einen Sohn ermordet auf dem
scaffold, now watched for an occasion of revenge.
Gerüste, jetzt wachten für eine Gelegenheit der Rache.

Henry of Richmond, who had a very remote and doubtful
Heinrich von Richmond, welcher hatte einen sehr entfernten und zweifelhaften
claim to the crown derived from the house of Lancaster,
Anspruch zur Krone abgeleitet von dem Hause von Lancaster,
caballed with the partisans of that house to expel Richard;
machte Cabalen mit den Anhängern von jenem Hause zu vertreiben Richard;
many even of the Yorkists, disgusted with Richard's usurpation,
viele sogar der Yorkisten, aufgebracht durch Richard's Ermächtigung,
encouraged this enterprise. Henry sailed for England, and the
unterstützten diese Unternehmung. Heinrich segelte für England, und der
king, who was a brave and gallant soldier, immediately gave
König, welcher war ein tapferer und feiner Soldat, sogleich gab
him battle at Bosworth, in Leicestershire. Richard was killed
ihm Kampf zu Bosworth, in Leicestershire. Richard wurde getödtet
and the crown was placed on the head of his competitor.
und die Krone wurde gesetzt auf das Haupt seines Gegners.

Shakespeare has written the historical play of king Rich-
Shakespeare hat geschrieben das historische Theaterstück von König Ri-
ard III., where, to please the Tudors, and fall in with then
ard III., wo, zu gefallen den Tudors, und einstimmen mit damals
prevailing prejudices, he has represented Richard more like a
herrschenden Vorurtheilen, er hat dargestellt Richard mehr wie ein
monster than a man.
Ungeheuer als einen Mann.

THE HOUSE OF TUDOR.

Das Haus von Tudor.

HENRY THE SEVENTH. 1485. Heinrich der Siebente.

Henry of Richmond was politic and grave, but he tarnished his reign with
Heinrich von Richmond war staatsklug und ernsthaft, aber er besleckte seine Regierung mit
extortion and avarice.
Erpressung und Geize.

Hénry of Richmond owed his crown to the abhorrence people
 Heinrich von Richmond verdankte seine Krone dem Abscheu Leute
 felt for the murder of the young princes; but what was singular,
 fühlten für den Mord der jungen Prinzen; allein was war sonderbar,
 his reign was disturbed by impostors, and one of them, known
 seine Regierung wurde gestört von Betrügnern, und einer ihrer, bekannt
 by the name of Pérkin Warbeck, but who said he was Richard,
 durch den Namen Perkin Warbecks, aber der sagte er war Richard,
 brother of Edward V., played his part so well, and had so many
 Bruder Eduard V., spielte seine Rolle so gut, und hatte so viele
 circumstances in his favour, that it is not yet known whether
 Umstände in seiner Gunst, daß es ist nicht noch gekannt ob
 he was, or was not, the prince he gave himself out to be.
 er war, oder war nicht, der Prinz er gab sich aus sehen.
 Hénry VII. and his successors had the name of Tudor.
 Heinrich VII. und seine Nachfolger hatten den Namen Tudor.

HENRY THE EIGHTH. 1509. Heinrich der Achte.

Henry VIII. was humoursome and fantastical, and in his fits of displeasure
Heinrich VIII. war launig und fantastisch, und in seinen Anfällen Verdrusses
he spared neither friend nor foe: in his time began the Protestant religion.
er schonte weder Freund noch Feind: in seiner Zeit fing an die protestantische Religion.

In the reign of Hénry VI. came the discovery of printing;
 In der Regierung Heinrichs VI. kam die Erfindung der Druckkunst;
 in the reign of Hénry VII. followed the discovery of América
 in der Regierung Heinrichs VII. folgte die Entdeckung Amerikas
 by Columbus; and the reign of Hénry VIII. was the time of the
 von Columbus; und die Regierung Heinrichs VIII. war die Zeit der
 conquests of México and Perú, under Cortes and Pizarro. These
 Eroberungen Mexikos und Perus, unter Cortes und Pizarro. Diese
 events have changed the face of the civilized world. Hénry VIII's
 Begebenheiten haben verändert das Antlitz der gesitteten Welt. Heinrich VIII.
 prime minister was cardinal Wolsey; he was the son of a
 erster Minister war Cardinal Wolsey; er war der Sohn eines

búcher at Ipswich, but he rose by his great ability to be the
 Metzgers zu Ipswich, allein er stieg durch seine große Fähigkeit werden der
 first man in the state. He lived sumptuously and built Whitehall
 erste Mann im Staate. Er lebte prächtig und baute Whitehall
 and Hampton Court, for his town-house, and his country-house;
 und Hampton Court, für sein Stadt-Haus, und sein Land-Haus;
 he was haughty and overbearing, and this made him enemies, who
 er war hochmüthig und anmassend, und dies machte ihm Feinde, welche
 told king Henry that he spent more money than he could honestly
 sagten Könige Heinrichen daß er ausgab mehr Geld als er könnte ehrlich
 come by; so the king took from him everything he had.
 kommen bei; also der König nahm von ihm Alles er hatte.

The most memorable affair in which Henry VIII. was en-
 Die denkwürdigste Begebenheit in welcher Heinrich VIII. war be-
 gaged, was the *Reformation of Religion*. At this time lived Luther
 beschäftigt, war die Verbesserung der Religion. Zu dieser Zeit lebten Luther
 and Calvin, the two great authors of protestantism, the first in
 und Calvin, die zwei großen Urheber des Protestantismus, der erste in
 Germany, the other in France. King Henry wrote a book against
 Deutschland, der andere in Frankreich. König Heinrich schrieb ein Buch gegen
 Luther; but afterwards, quarrelling with the pope, who would
 Luther; aber nachher, streitend mit dem Papste, welcher wollte
 not consent to the king's dismissing a wife he was tired of and
 nicht einwilligen zu des Königs verabschiedend eine Gattin er war müde von und
 marrying another woman, Henry, to be revenged, embraced
 heirathend eine andere Frau, Heinrich, zu werden gerächt, nahm an
 the protestant religion. This event is commonly called the Re-
 die protestantische Religion. Diese Begebenheit ist gewöhnlich genannt die Re-
 formation. This king was of a capricious and unrelenting temper;
 formation. Dieser König war von einem grillenhaften und unversöhnlichen Gemüthe;
 he governed England, once so free, and which afterwards
 er regierte England, einst so frei, und welches nachher
 conquered her liberties back again, like an eastern sultan. Whom-
 eroberte ihre Freiheiten zurück wieder, wie ein östlicher Sultan. Wen
 soever of his subjects he had a dispute with, he put to death;
 immer seiner Unterthanen er hatte einen Streit mit, er setzte zu Tode;
 one of the persons who suffered in this way was Sir Thomas
 eine der Personen welche litt in diesem Wege war Sir Thomas
 More, Lord high chancellor, who is usually considered as the
 More, Lord hoch Kanzler, der ist gewöhnlich angesehen als der
 most perfect and spotless character that ever graced the English
 vollkommenste und makellofeste Charakter der je zierte die englischen
 dominions.
 Gebiete.

Henry VIII. had six wives; the first, Catharine of Arragon,
 Heinrich VIII. hatte sechs Frauen; die erste, Katharine von Arragon,
 daughter of the king of Spain, he owned had been an excellent
 Tochter des Königs Spaniens, er gestand hatte gewesen eine vortreffliche

wife to him, but he grew tired of her and divorced her. The
 Frau zu ihm, aber er wuchs ermüdet ihrer und verstieß sie. Die
 second, Anna Boleyn a beautiful and gentle creature, was mother
 zweite, Anna Boleyn, ein schönes und sanftes Geschöpf, war Mutter
 to queen Elizabeth, but Henry, in one of his caprices, put her
 zu Königin Elisabethen, aber Heinrich, in einer seiner Launen, stellte sie
 to death. Jane Seymour died when her son Edward VI. was
 zu Tode. Johanna Seymour starb wann ihr Sohn Eduard VI. wurde
 born. Anne of Cleves the king chose by her picture: but when
 geboren. Annen von Cleves der König wählte nach ihrem Bilde: aber wie
 she came, he swore they had sent him a Flanders mare, and
 sie kam, e schwor man hatte geschickt ihm eine Flandern Stute, und
 not a princess; so she was obliged to go back again. Catherine
 nicht eine Prinzessin; also sie war gezwungen gehen zurück wieder. Katharine
 Howard was a bad woman, and such a wife as Henry VIII.
 Howard war ein schlechtes Weib, und solche eine Frau als Heinrich VIII.
 deserved; so she lost her head: Catherine Parr was the last;
 verdiente; also sie verlor ihr Haupt: Katharine Parr war die letzte;
 the king once thought of beheading her; but she got a hint
 der König einmal dachte von enthauptend sie; allein sie erlangte einen Wink
 of the matter, coaxed him into good humour, and outlived him.
 der Sache, schmeichelte ihm in gute Laune, und überlebte ihn.

From this reign England has enjoyed a continual succession
 Seit dieser Regierung England hat genossen eine beständige Reihe
 of admirable authors. Sir Thomas More is one of the pillars
 bewunderungswürdiger Schriftsteller. Sir Thomas More ist einer der Pfeiler
 of the English language; the earl of Surrey, who also lost his
 der englischen Sprache; der Graf von Surrey, der auch verlor sein
 head by the king's tyranny, was a charming and agreeable poet;
 Haupt durch des Königs Tyrannei, war ein reizender und angenehmer Dichter;
 Cranmer, archbishop of Canterbury, is to be considered as the
 Cranmer, Erzbischof von Canterbury, ist werden betrachtet als der
 principal author of „*The Book of Common Prayer*.“
 Haupt-Verfasser des „Allgemeinen Gebet-Buches.“

About this time painting and statuary first éminently assumed
 Um diese Zeit Malerei und Bildhauerei erst vorzüglich nahm an
 a character of nobleness, beauty and truth, among the moderns;
 einen Charakter von Erhabenheit, Schönheit und Wahrheit, unter den Neuern;
 the country in which they were chiefly cultivated was Italy;
 das Land in welchem sie wurden hauptsächlich ausgebildet war Italien;
 the great masters were Michael Angelo, Raphaël and Titian.
 die großen Meister waren Michael Angelo, Raphael und Titian.

Shakespeare wrote the historical play of Henry VIII.
 Shakespear schrieb das historische Theaterstück von Heinrich VIII.

EDWARD THE SIXTH. 1547. Eduard der Sechste.

Edward the sixth was a youth of great promise, but he died in the sixteenth
 Eduard der Sechste war ein Jüngling großes Versprechens, allein er starb in dem sechzehnten
year of his age.
 Jahre seines Alters.

It was the custom of former times for the Prince of Wales,
 Es war die Gewohnheit ehemaliger Zeiten für den Prinzen von Wallis,
 and perhaps other young gentlemen of distinction, to have a
 und vielleicht anderer jungen Herren von Stande, haben einen
 whipping-boy; that is, a boy of good family, who was his
 Peitschend-Knaben; das ist, ein Knabe guter Familie, welcher war sein
 companion and play-fellow, and who was whipped every time
 Gesellschafter und Spiel-Genoss, und welcher wurde gepeitscht jedes Mal
 the prince did not learn his lesson; the boy therefore teased the
 der Prinz that nicht lernen seine Aufgabe; der Knabe dafür quälte den
 prince to learn, and said: „*Oh! pray save me a whipping!*“
 Prinzen zu lernen, und sagte: „Ach! bitte ersparet mir eine Züchtigung!“
 The name of Edward VI's whipping-boy, while he was Prince
 Der Name von Eduard VI. Peitschend-Knaben, während er war Prinz
 of Wales, was young Browne. Edward was a youth of excellent
 von Wallis, war junger Browne. Eduard war ein Jüngling vortrefflicher
 dispositions and a tender heart; he became king at nine years
 Gefinnungen und eines zarten Herzens; er wurde König zu neun Jahren
 old, and died at sixteen of a consumption, at Greenwich, which
 alt und starb zu sechszehn einer Abzehrung, zu Greenwich, welches
 was then the favourite palace of the kings of England, and stood
 war damals der lieblich Palast der Könige Englands, und stand
 exactly, where the hospital now stands. Everybody grieved for
 gerade, wo das Spital jetzt steht. Jedermann grämte für
 the death of Edward VI.
 den Tod Edwards VI.

MARY. 1553. Marie.

Bloody queen Mary burned three hundred Protestants in four years, because they
 Blutige Königin Marie verbrannte drei hundert Protestanten in vier Jahren, weil sie
did not think just as she did, and refused to tell lies about the matter.
 thaten nicht denken gerade wie sie that, und weigerten sagen Lügen um die Sache.

Edward was succeeded by his sister Mary, who was a
 Eduard wurde nachgefolgt von seiner Schwester Marie, welche war eine
 zealous catholic, and hoped to bring everybody back to her
 eifrige Katholikin, und hoffte bringen Jedermann zurück zu ihrer
 religion. The protestants were frightened, and set up lady Jane
 Religion. Die Protestanten waren erschrocken, und stellten auf Lady Johanna
 Grey against her, a most admirable young lady, only seventeen
 Grey gegen sie, eine höchst bewunderungswürdige junge Dame, nur siebzehn

years of age; but this was a silly scheme; Jane Grey, according
 Jahre Alters; allein dies war ein alberner Plan; Johanna Grey, nach
 to law, had no claim to the crown, and was very unwilling
 Gesetze, hatte keinen Anspruch zur Krone, und war sehr unbereitwillig
 to engage in their plan. She was called queen nine days, and
 einlassen in ihren Plan. Sie wurde genannt Königin neun Tage, und
 then lost her head. Queen Máry resolved to carry her point
 dann verlor ihren Kopf. Königin Marie beschloß ausführen ihre Absicht
 as to religion, by burning all that opposed her; she burned
 betreffend Religion, durch verbrennend alle die widerstanden ihr; sie verbrannte
 the archishbop of Canterbury, the bishop of London and three
 den Erzbischof von Canterbury, den Bischof von London und drei
 other bishops. Archbishop Cránmer was entrapped by the false
 andere Bischöfe. Erzbischof Cranmer wurde verstrickt durch die falschen
 promises of queen Máry's créatures, to sign that he would
 Versprechungen Königin Marien's Creaturen, zu unterzeichnen daß er würde
 return to the catholic faith; notwithstanding this, Máry resolved
 zurückkehren zum katholischen Glauben; ungeachtet dieses, Marie beschloß
 to burn him for an example; before Cránmer however knew
 verbrennen ihn für ein Beispiel; bevor Cranmer jedoch wußte
 her resolution, he retracted his promise, in présence of a large
 ihren Entschluß, er widerrief sein Versprechen, in Gegenwart einer großen
 congregation in church, and declared his remorse that he had
 Versammlung in (der) Kirche, und erklärte seine Reue daß er hatte
 ever made it. At his death, he thrust his right hand into the
 je gemacht es. Bei seinem Tode, er stieß seine rechte Hand ins
 fire, and held it there to be burned, as he said, for having
 Feuer, und hielt sie da zu werden verbrannt, wie er sagte, für habend
 agreed to so unworthy an act. All the sufferers conducted
 übereingestimmt zu so unwürdigen einer That. Alle die Leidenden betrugen
 themselves with a courage and patience that did honour to
 sich mit einem Muth und (einer) Geduld welche thaten Ehre zu
 their cause. Máry married Philip king of Spain, partly because he
 ihrer Sache. Marie heirathete Philipp König von Spanien, theils weil er
 was the most zéalous catholic to be found in Europe. In her
 war der eifrigste Katholik werden gefunden in Europa. In ihrer
 reign Säckville lord Dorset, afterwards lord high trésaurer of
 Regierung Sackville Lord Dorset, nachher Lord hoher Schatzmeister von
 England, began a famous collection of poems, called the „*Mirror*
 England, begann eine berühmte Sammlung von Gedichten, genannt den „Spiegel
 of Magistrates.“ He was also author of the tragedy of „*Gör-*
 der Magistratspersonen.“ Er war auch Verfasser des Trauerspiels von „Gör-
 boduc.“
 boduc.“

ELIZABETH. 1558. Elisabeth.

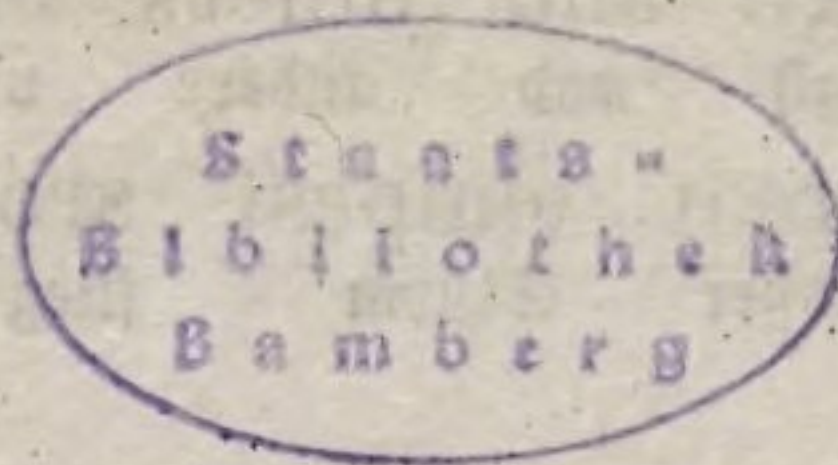
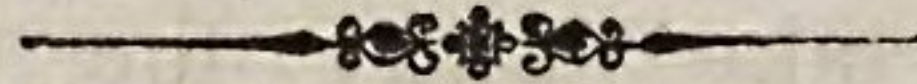
Queen Elizabeth, of all her sex, had a génius best fitted to govern. Her
Königin Elisabeth, ganzen ihres Geschlechtes, hatte ein Genie am besten geeignet zu regieren. Ihre
temper was warm, but her judgment was penetrating and sound; in
Gemüthsstimmung war heftig, allein Ihre Beurtheilungskraft war durchdringend und gesund; in
her time was the Spanish Armada.
ihrer Zeit war die spanische Armada.

Queen Elizabeth was a protestant, and a wise and excellent
Königin Elisabeth war ein Protestant, und eine weise und vortreffliche
princess, whose mémory all true Englishmen honour. Her great
Fürstin, deren Andenken alle treuen Engländer ehren. Ihre große
rival was Máry, queen of Scots, a catholick, who, áfter
Nebenbuhlerin war Marie, Königin der Schotten, eine Katholikin, welche, nach
queen Elizabeth, was next heir to the crown. Máry was the
Königin Elisabethen, war nächste Erbin zu der Krone. Marie war die
most beautiful of wómen, but was unfortunate in her connéxions,
schönste der Frauen, aber war unglücklich in ihren Verbindungen,
and was éven suspected of háving murdered her húsband. For
und war sogar beargwöhnet von habend ermordet ihren Mann. Für
this, she was obliged to fly from Scóttland, and háving come
dieß, sie war genöthigt fliehen von Schottland, und habend gekommen
into Éngland, queen Elizabeth put her in prison. The queen
nach Éngland, Königin Elisabeth setzte sie in Gefängniß. Die Königin
of Scots, or her friends were continually forming plots against
der Schotten, oder ihre Freunde waren fortwährend bildend Verschwörungen gegen
Elizabeth, till at last the Énglish ministers thought it necessary
Elisabeth, bis zu letzt die englischen Minister dachten es nöthig
to put her to death, áfter she had been detained éighteen years
setzen sie zu Tode, nachdem sie hatte gewesen aufgehalten achtzehn Jahre
in prison.
im Gefängnisse.

The king of Spain, who had been the húsband of bloody
Der König Spaniens, welcher hatte gewesen der Gemahl blutiger
queen Máry, sent a large fleet of ships, which he called the
Königin Mariens, schickte eine große Flotte Schiffe, welche er nannte die
Invincible Armada, to take away the crown from Elizabeth;
unüberwindliche Armada, zu nehmen weg die Krone von Elisabeth;
éverybody was frightened, but the queen was not; she appeared
Jedermann war erschrocken, allein die Königin war (es) nicht; sie erschien
on horseback at the head of her troops, and encóuraged them
auf Pferdesrücken an der Spitze ihrer Truppen, und aufmunterte sie
with her chéerful spéeches. The Énglish ádmirals Sir Fráncis
mit ihren aufheiternden Reden. Die englischen Admirale Sir Franz
Drake, Sir Wálder Ráleigh and óthers báffled all their attémps
Drake, Sir Walter Raleigh und andere vereitelten alle ihre Versuche
to land. At length a great témpest aróse, and dispersed the
zu landen. Endlich ein großer Sturm stieg auf, und zerstreute die

Armada; the Spániards lost half their nùmbers, and the rest
 Armada; die Spanier verloren halb ihrer Anzahl, und das Ueberbleibsel
 were glad to get back as quick as they could.
 war froh gelangen zurück so geschwind als sie konnten.

The greatest órnamént of the court of queen Élizabéth was
 Die größte Zierde des Hofes Königin Elisabethens war
 Sir Philip Sidney; he was elegant, léarned and discrét; his
 Sir Philipp Sidneh; er war artig, gelehrt und klug; sein
 character was without a blémish. He was killed in battle at
 Auf war ohne einen Makel. Er wurde getödtet in Schlacht zu
 Zútphen, at thirty two years of age, and when dying, he refused
 Zutphen, zu dreißig zwei Jahren Alters, und wann sterbend, er weigerte
 to be attended to, till a sóldier was first sérvéd, whose wounds
 werden gepflegt bis ein Soldat wurde zuerst bedient, dessen Wunden
 appéared to be more desperate than his. One of the friends of
 schienen sein hoffnungsloser als die seinigen. Einer der Freunde von
 Sir Philip Sidney was Spénser; he posséssed perhaps beyónd any
 Sir Philipp Sidneh war Spenser; er besaß vielleicht über jeden
 pòet that éver lived, the pówér of representing in words the
 Dichter, der je lebte, die Macht von wiedergebend in Worten die
 impressions recéived by the sense of sight. His great work is
 Eindrücke empfangen durch den Sinn des Sehens. Sein großes Werk ist
 the „*Fáiry Queen*,“ the héro of which is king Arthur. Lord
 die „Feen Königin,“ der Held von welchem ist König Arthur. Lord
 Bácon, the gréatest of philósophers, was one of queen Elizabeth's
 Bacon, der größte der Philosophen, war einer Königin Elisabethens
 còunsellors, and in these times appéared Ben Jónson and
 Ráthe, und in diesen Zeiten erschien Benjamin Jonson und
 Shákespeare; one of them the most correct and mánly of Énglish
 Shakespeare; einer ihrer der richtigste und männlichste englischer
 writers, and who best understóod cómic húmour. The óther
 Schriftsteller, und welcher am besten verstand komische Laune. Der andere
 has far surpassed, in the writing of tragedy, évery óther author
 hat weit übertroffen, in dem schreibend des Trauerspieles, jeden andern Autor
 in the world.
 in der Welt.





Clairmont, Karl G.

C.G. Clairmont's weiland Professor der englischen Sprache an der k.k.
Universität ... in Wien Reine Grundlehre der englischen Sprache mit einem
ersten Lesebuche nach der Interlinear-Methode

Wien 1861

Bamberg, Staatsbibliothek -- Phil.o.381-a
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11762628-1